



BUBENREUTH aktuell

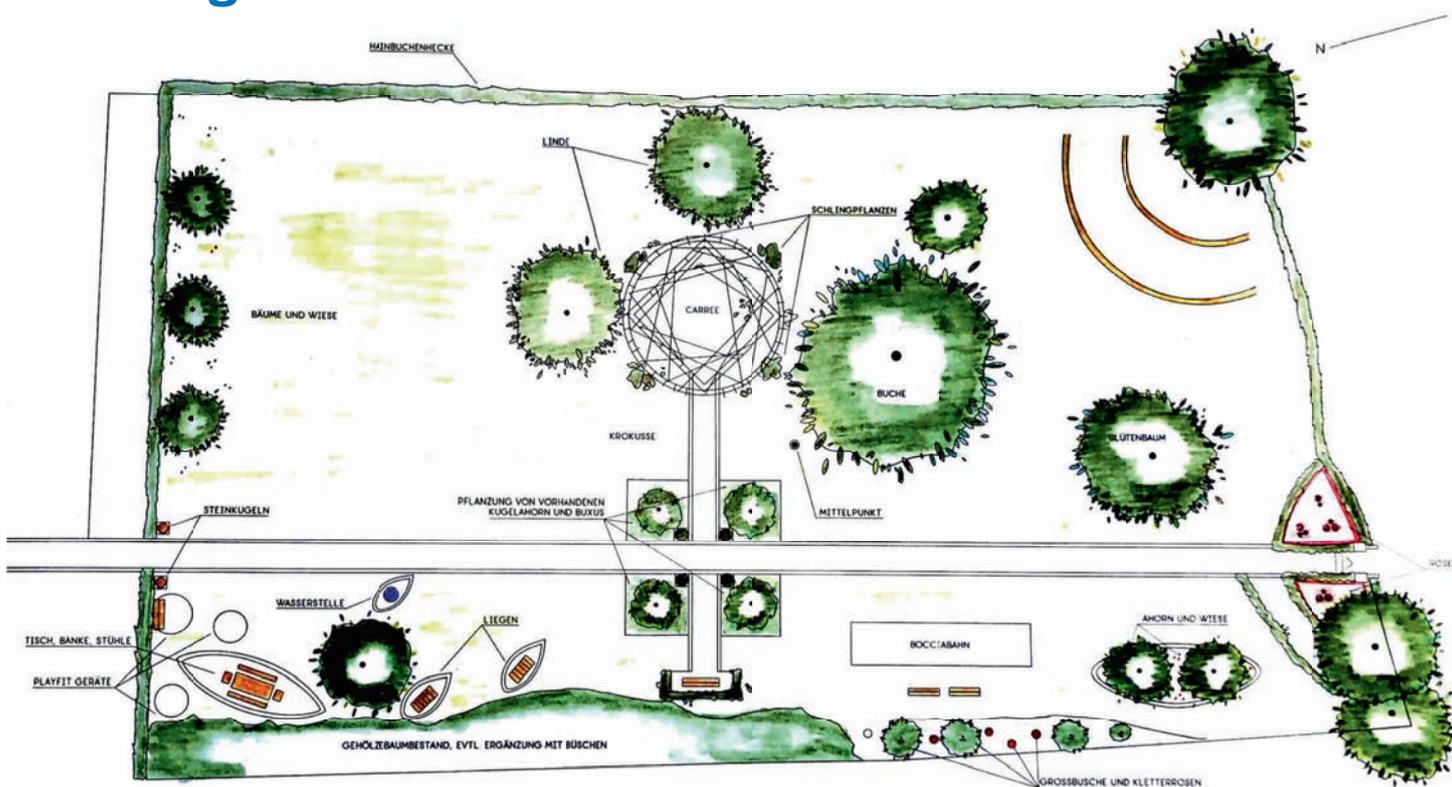
Mitteilungsblatt der Gemeinde Bubenreuth

46. Jahrgang

Nr. 12

Ausgabe Dezember 2018

Mörsbergei-Garten wird belebt



Vorentwurfs-Plan Mörsbergeigarten Gemeinde Bubenreuth, M – 1:200. Elke Wimmer, Freie Garten- und Raumgestaltung, Weisendorf Juni 2018-

Schon seit längerer Zeit gibt es Überlegungen und Planungen, durch eine Neugestaltung des Mörsbergei-Gartens die Aufenthaltsqualität zu verbessern und ihn zu einem attraktiven Platz für Jung und Alt aufzuwerten.

Als Erinnerung an unser Jubiläum „775 Jahre Bubenreuth“ soll etwas Nachhaltiges für unseren Ort entstehen. Der Erlös aus der Jubiläumsaktion „Ich schenke meinem Ort ...“ wird daher für die Gestaltung des Mörsbergei-Gartens verwendet.

Der Arbeitskreis Mörsbergei-Garten hat sich bei mehreren Treffen Gedanken über die zukünftige Gestaltung der rund 5.500 m² großen Naherholungsfläche mitten im Ort gemacht. Frau Elke Wimmer, Garten- und Raumgestaltung aus Weisendorf, hat diese Ideen aufgegriffen und in die Planung einfließen lassen. Entstanden sind Aktiv- und Passivbereiche, die für alle Generationen offen stehen. Ihr Vorschlag für die Belebung des Gartens sowie für die Bepflanzung liegt nun vor und wurde im Gemeinderat diskutiert.

„Es wurde ein Feng-Shui-Plan mit der Ausrichtung der fünf Elemente angefertigt. Es gibt einen Mittelpunkt, der durch einen besonderen Stein angezeigt werden kann. Die Formgebung von Pflasterflächen und Baumstrukturen sind bewusst gewählt. Gerade im Nord- und Nord-Ost-Bereich geben die drei Bäume, die Wasserstelle, die Plattform der Liegeflächen, auch die gepflasterten Kreise und die beiden Steinkugeln Halt für das Gesamte. Das Atrium passt sich gut in das Gelände im Süd- und Südosten an. ... Der Blütenbaum im Süden und auch die beiden Ahornbäume/Wiese im Süd-Westen geben dem Atriumbereich einen Schutz und Sichtschutz. ... Der Erhalt der alten Hainbuchenhecke im Osten, zum Betzenweg, ist sehr wichtig. ...“ So beschreibt Frau Wimmer ihren Vorentwurf.

Aktuell in dieser Ausgabe:

Arbeitskreis Energiewende S. 9

ÖPNV-Angebot deutlich verbessert S. 16

Fortsetzung auf S. 23

Ansprechpartner der Gemeindeverwaltung

Gemeinde Bubenreuth, Birkenallee 51, 91088 Bubenreuth

www.bubenreuth.de, info@bubenreuth.de

Telefonzentrale 09131 - 88 39-0, **Telefax** 88 39-22

Geschäftsleitung / Sekretariat

Vermittlung

Erster Bürgermeister	Norbert Stumpf	88 39-11	n.stumpf@bubenreuth.de
Geschäftsleitung	Helmut Racher	88 39-17	h.racher@bubenreuth.de
Sekretariat	Pia Bauer	88 39-11	p.bauer@bubenreuth.de
Öffentlichkeitsarbeit, Mitteilungsblatt	Monika Eckert	88 39-18	m.eckert@bubenreuth.de

Finanzverwaltung

Kämmerei	Tobias Zentgraf	88 39-19	t.zentgraf@bubenreuth.de
Kasse, Wasserabrechnung, Vollstreckung	Kerstin Lechner	88 39-21	k.lechner@bubenreuth.de
Steuern	Pia Bauer	88 39-11	p.bauer@bubenreuth.de
Jugendmusikstätte, Mittagsbetreuung	Petra Kollar	88 39-29	p.kollar@bubenreuth.de

Hauptamt

Melde- und Passamt, Rentenangelegenheiten, Soziales, Beglaubigungen	Simone Quaadt	88 39-12	s.quaadt@bubenreuth.de
Standesamt, Gewerbeamt, öffentliche Sicherheit und Ordnung, Friedhof, Fundbüro	Christian Benisch	88 39-15	c.benisch@bubenreuth.de

Bauamt

Bauangelegenheiten	Michael Franz	88 39-20	m.franz@bubenreuth.de
Beiträge (Erschließung, Herstellung, Straßen)	Michaela Gundermann	88 39-23	m.gundermann@bubenreuth.de
Technische Verwaltung	Thomas Wölfel	88 39-25	t.woelfel@bubenreuth.de
Bauhof	Willi Jakobi	20 53-24	bauhof@bubenreuth.de

Bücherei	Barbara Willers	88 39-27	b.willers@bubenreuth.de
-----------------	-----------------	----------	-------------------------

Grundschule		61 22 0-0	grundschule@bubenreuth.de
--------------------	--	-----------	---------------------------

Freiwillige Feuerwehr (nicht ständig besetzt)		20 31 12	feuerwehr@bubenreuth.de
--	--	----------	-------------------------

Jugendbeauftragte	Christa Schmucker-Knoll, Jessica Braun		jugend@bubenreuth.de
--------------------------	--	--	----------------------

Seniorenbeauftragte	Hans-Jürgen Leyh, Manfred Winkelmann		senioren@bubenreuth.de
----------------------------	--------------------------------------	--	------------------------

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 8 – 12 Uhr,
zusätzlich Donnerstag 14 – 17 Uhr sowie nach Vereinbarung

Zusätzlich zu den Öffnungszeiten sind wir für Sie von Montag bis Mittwoch von 14 – 16 Uhr telefonisch erreichbar.

Barrierefreier Zugang ins Rathaus über den Eingang im Untergeschoss rechts neben der Freitreppe möglich.

Bitte in jedem Fall – auch bei geöffneter Eingangstür im UG – über die Außen-Gegensprechanlage dort anmelden.

Bankverbindungen:

Stadt- und Kreissparkasse Erlangen

IBAN: DE70 7635 0000 0003 0003 06, BIC: BYLADEM1ERH

VR-Bank Erlangen-Höchststadt-Herzogenaurach eG

IBAN: DE87 7636 0033 0002 7015 10, BIC: GENODEF1ER1

Termine außerhalb der Öffnungszeiten

Die Gemeindeverwaltung weist darauf hin, dass nach vorheriger Absprache mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern auch Termine außerhalb der regulären Öffnungszeiten vereinbart werden können.

Weitere wichtige Rufnummern:

Polizei	110
Feuer	112
Notarzt	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Caritas Pflegedienst, Bubenreuth	12 08 90
Bay. Rotes Kreuz ERH	12 00 28
Müllberatung Landratsamt ERH	09193 20 597
Müllgebühr Landratsamt ERH	09193 20 591
Müllabfuhr – Fa. Hofmann	09131 79 61 70
Bayernwerk Straßenbeleuchtung	0951 30 93 23 71
Bayernwerk Strom	0941 28 00 33 66
Bayernwerk Gas	0941 28 00 33 55
Bayernwerk techn. Kundendienst	0941 28 00 33 11
THW OV Baiersdorf (nicht ständig besetzt)	09133 34 50
Wasserversorgung Störung	09283 86 12 243
Polizei Erlangen-Land	76 05 14
OVF-Omnibusverkehr Franken	81 04 66
DB - Kundenzentrum Bahnhof (3-S-Zentrale – Service, Sicherheit, Sauberkeit)	0911 2 19 10 55
DB - Mobilitäts-Zentrale	0180 6 51 25 12

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

in der Advents- und Vorweihnachtszeit reflektieren wir gerne die Monate, die hinter uns liegen, und wagen einen Ausblick, was uns die Zukunft wohl bringen mag. Was ist geschehen in diesem Jahr? Was haben wir gemeinsam erreicht? Welche Aufgaben haben wir noch vor uns? Was wünschen wir uns für das nächste Jahr?

Wir können auf ein ereignisreiches Jahr zurückblicken. „Ich schenke meinem Ort ...“ – unter diesem Motto haben wir mit vielen Veranstaltungen und Aktionen das Jubiläum „775 Jahre Bubenreuth“ gewürdigt. Dabei durften wir das große Engagement und den Zusammenhalt in unserem Ort erleben, die unsere Gesellschaft letztlich tragen. Diese Gemeinsamkeit ist etwas sehr Besonderes, das Fundament unseres Gemeindelebens, auf das alle Bürgerinnen und Bürger stolz sein können.

Zum Geburtstag werden Geschenke überreicht und so wollen auch wir unserem Ort etwas schenken. Ein Geschenk, das nachhaltig an das Jubiläum erinnern wird. Mit den Spenden aus dem Jubiläumsprojekt gestalten wir den Mörsbergegarten. Er soll ein Platz zum Erleben und Verweilen sein, ein Treffpunkt für Jung und Alt, ein Ort zum Wohlfühlen, der auch die Möglichkeit bietet, sich aktiv zu betätigen.

Ganz herzlich bedanken möchte ich mich bei allen, die sich das ganze Jahr über ehrenamtlich für ihre Mitmenschen engagieren und in den Dienst der Allgemeinheit stellen. Ihr Wirken auf karitativem, kulturellem und sport-

lichem Gebiet trägt entscheidend zur Lebensqualität unserer Gemeinde bei. Sie machen das freiwillig, sie fragen nicht, was es kostet oder welchen Vorteil sie dadurch haben. Sie fühlen sich verantwortlich für ihr Umfeld, sie handeln aus Mitmenschlichkeit und Solidarität. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.

„Weihnachten ist das Fest der Herberge und des Friedens. Am schönsten feiern wir es, wenn jeder hilft, dem Nächsten ein Gefühl der Geborgenheit zu geben.“

(Richard von Weizsäcker)

Advent und Weihnachten sind eine ganz besondere Zeit, deren Zauber man nur spüren kann, wenn man der Hektik, die diese Zeit oft mit sich bringt, widerstehen kann. Nehmen wir die Weihnachtszeit zum Anlass, der Muße mehr Raum in unserem Leben zu geben und das Leben mit seinem Facettenreichtum zu genießen.

Es sind oft nicht die großen Geschenke, über die sich die Beschenkten am meisten freuen. Friede, Harmonie, gemeinsame Zeit – all das wünschen sich viele Menschen zu Weihnachten. Etwas, das man nicht kaufen kann.

Weihnachten ist auch das Fest der Liebe und eine Zeit der Besinnung auf das, was uns wirklich wichtig ist. Nutzen wir diese Momente, um neue Zuversicht zu schöpfen und mit frischem Mut voranzugehen. Nehmen wir etwas mit von dieser besonderen Stimmung in das neue Jahr.

Ich wünsche Ihnen Zeit für die Familie, die Partnerschaft und für Freundschaften – für die Menschen, die Ihnen am Herzen liegen. Ich wünsche Ihnen, dass Sie einen Augenblick der Stille zwischen den Jahren genießen können. Ich wünsche Ihnen die Kraft, sich mit den Menschen zu versöhnen, mit denen wir nicht in Frieden und Harmonie leben. Ich wünsche Ihnen, dass Sie in der weihnachtlichen Wärme und Geborgenheit im Kreise Ihrer Liebsten zur Ruhe kommen und Erholung von der Hektik des Alltags finden. Diese innere Kraft ist es, die Sie auch in schwierigen Situationen stärkt.



Liebe Bürgerinnen und Bürger, ich wünsche Ihnen persönlich, im Namen des Gemeinderates sowie der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung eine frohe Adventszeit und ein friedvolles Weihnachtsfest, für das neue Jahr alles Gute, Gesundheit, Glück und Erfolg. Starten wir mit Kraft und Zuversicht ins Jahr 2019.

Einladung Weihnachten in Bubenreuth

Ich lade Sie sehr herzlich ein zu unserer traditionellen

**Weihnachtsfeier
am Heiligen Abend
um 17 Uhr
auf dem Eichenplatz.**

Musikalisch umrahmt wird diese Feierstunde vom **Egerländer Heimatchor** und der **Egerländer Geigenbauerkapelle**.

Ihr

Norbert Stumpf
Erster Bürgermeister





Familie Hüttner
Scherleshofer Straße 7
91088 Bubenreuth
Telefon: (09131) 26 40 9

info@schafzucht-huettner.de
www.schafzucht-huettner.de

Jubiläumsaktion November und Dezember

Die kalte Jahreszeit steht vor der Tür

Bestens gerüstet sind Sie im kommenden Herbst und Winter mit Pullovern, Westen und Jacken aus reiner Schurwolle, ausschließlich vom Coburger Fuchsschaf.

Das besondere Highlight für warme Füße sind die gestrickten Wollsocken und die Filzpantoffeln mit und ohne feste Sohle. Beides ideale Geschenke, nicht nur zu Weihnachten.

Pro verkauftem Paar Socken oder Pantoffeln spendet die Familie Hüttner **0,50 Euro** für die Jubiläumsaktion „**Ich schenke meinem Ort ...**“.



Jubiläumsaktion Oktober bis Dezember



ENERGIEUMDENKER.DE

Johann Karl
Bubenruthiastraße 15a
91088 Bubenreuth

Telefon (09131) 20 91 95
Email info@energieumdenker.de

Ihr Spezialist für Photovoltaik,
Stromspeicher und Infrarotheizung



ENERGIEUMDENKER.DE spendet für **jedes Beratungsgespräch** in Bubenreuth über die Anschaffung einer gut geplanten Photovoltaikanlage oder über eine Wohlfühl-Infrarotheizung im Zeitraum von Oktober bis Dezember **7,75 EUR** für das Jubiläumsprojekt „**Ich schenke meinem Ort ...**“.

Der langanhaltende, heiße und viel zu trockene Sommer zeigt uns die Vorboten des Klimawandels. Wir sind die erste Generation, die den Klimawandel spürt und gleichzeitig die letzte, welche aktiv die Entwicklung noch beeinflussen kann. Wir, das Team von ENERGIEUMDENKER.DE unterstützen alle, die das Klima für die nachfolgenden Generationen verbessern wollen.

Mit zwei Informationsveranstaltungen haben wir Sie im Gasthaus Zur Post in der Hauptstraße 12 über Photovoltaik

mit Speicher und die angenehme Art des Heizens mit Infrarotheizung informiert. Vielen Dank an alle Besucherinnen und Besucher der Info-Abende für Ihr Kommen.

Sollten Sie die Termine verpasst haben, so melden Sie sich bitte bei uns, damit wir einen individuellen Termin vereinbaren können.

Jede Beratung, welche bis zum 20.12.2018 angefordert wird, erhöht unseren Beitrag zum Jubiläumsprojekt.

Wir wünschen Ihnen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest sowie Gesundheit und alles Gute für 2019!

Ihr Johann Karl mit seinem
ENERGIEUMDENKER.DE-TEAM



Jubiläumsaktion September bis Dezember

Landgasthof Mörsbergei
Hauptstr. 14 | 91088 Bubenreuth
09131 - 9263288 | info@moersbergei.de

Öffnungszeiten Restaurant
Montag Ruhetag | Dienstag bis Sonntag 11.30 Uhr bis 21.00 Uhr warme Küche

Selbstbedienungsbiergarten bei schönem Wetter
Montag bis Freitag 16.00 Uhr bis 22.00 Uhr



Wir vom Landgasthof Mörsbergei laden Sie herzlich ein, unsere Gäste zu sein. Unsere abwechslungsreiche Speisekarte bietet neben fränkischen Köstlichkeiten saisonelle und klassisch leckere Gerichte. In unserem urigen Selbstbedienungsbiergarten mit Kinderspielplatz finden Sie warme und kalte Speisen auf der Karte.

Mittwoch ist Schnitzeltag

jede Schnitzelvariation für 7,75 €

pro Verkauf werden **0,35 €** an die Aktion „**Ich schenke meinen Ort ...**“ gespendet



Jubiläumsaktion Januar bis Dezember



Für jedes neue Mitglied im Jubiläumsjahr 2018 spendet die VR-Bank am Jahresende **5 Euro!**

Das Höchste: Teilhaber bei der eigenen Bank!

Erleben Sie den Vorsprung durch Mitgliedschaft bei Ihrer VR-Bank.

Profitieren Sie von umfassender Transparenz, weitgehenden Mitbestimmungsrechten und exklusiven Mehrwerten.

35.700 unserer Kunden sind bereits überzeugte Teilhaber „ihrer“ Bank.

Und Sie?



VR-Bank Erlangen-Höchststadt-Herzogenaurach eG
Beratungsfiliale Bubenreuth
Neue Straße 4
91088 Bubenreuth
Telefon: 09131 8857-0





Wohnmobile Frankenjura

Jubiläumsaktion April bis Dezember

Wohnmobile Frankenjura

Josef Eichhammer
Birkenallee 33, 91088 Bubenreuth

Telefon: 0176 / 34962416
E-Mail: info@wohnmobile-frankenjura.de
www.wohnmobile-frankenjura.de

Abholung und Rückgabe von Wohnmobilen
Industriestraße 35, 91083 Baiersdorf



Traumurlaub mit einem Wohnmobil von Wohnmobile Frankenjura

Sie suchen nach aktuellen und günstigen Reisemobilen? Wünschen Sie sich einen unabhängigen und komfortablen Urlaub? Oder suchen Sie ein neues Abenteuer und wollen durch Europa reisen?

Dann sind Sie bei unserer Vermietung genau richtig! Denn es ist egal, ob Sie bereits erfahren oder Neueinsteiger sind. Innerhalb unserer sechs Wohnmobil-Kategorien ist bestimmt ein Fahrzeug, das zu Ihnen passt. Unsere Wohnmobile der Marken Knaus, Weinsberg und Rimor haben alle eine sehr gute Ausstattung. Sie sind top gepflegt und die Fahrzeuge der Kategorien Classic und Plus sind aus dem aktuellen oder letzten Modelljahr und deshalb immer auf dem neuesten Stand der Technik.

Unsere Mobile können Sie natürlich gerne im Vorfeld Ihres Urlaubs besichtigen. Vereinbaren Sie hierfür einfach telefonisch einen Besichtigungstermin mit uns. Wir sind Ihnen bei der Auswahl des Wohnmobils Ihrer Urlaubsträume behilflich. Testen Sie uns einfach. ■



Wohnmobile Frankenjura spendet pro Vermietungswoche an eine/einen Bubenreuther Bürgerin/Bürger **20,- Euro** für das Jubiläumsprojekt „**Ich schenke meinem Ort ...**“. Außerdem erhalten die jeweiligen Mieter bei der Anmietung eine Flasche Sekt

Peter Wackel unterstützt die Jugendmusikstätte Bubenreuth

Der in Bubenreuth geborene, international bekannte Künstler/Musiker **Peter Wackel** überreichte Bürgermeister Norbert Stumpf eine großzügige Spende für die Jugendmusikstätte Bubenreuth. "Der Unterricht in der Jugendmusikstätte der Gemeinde Bubenreuth gab mir das nötige Fundament für meine musikalische Karriere und dafür möchte ich der Gemeinde im Jubiläumsjahr "775 Jahre Bubenreuth" etwas zurückgeben", erklärte Peter Wackel. Herzlichen Dank – wir freuen uns sehr! ■



Peter Wackel trug sich bei seinem Besuch im Rathaus auch in das Goldene Buch der Gemeinde ein.



Bei der Scheckübergabe November 2018, v.l. Herr Voit (VR-Bank), Jugendbeauftragte Christa Schmucker-Knoll, Jessica Braun, Frau Postel (SPK Erlangen)

Auch von uns ein herzliches Dankeschön

Die **VR-Bank Erlangen-Höchstadt** und die **Sparkasse Erlangen** erwiesen sich auch im Jubiläumsjahr „775 Jahre Bubenreuth“ wieder als zuverlässige Partner unserer Jugendarbeit. Mit einer großzügigen Spende unterstützten sie unser Skate-Event im Juli. Die Kinder und Jugendlichen hatten viel Spaß auf unserem Skate-Platz, zur Musik von 2 DJ konnten sich die Skater austoben und ihre Tricks und Sprünge vorführen. Hunger und Durst wurden an einem Grill- und einem Getränkestand gestillt, Eis sorgte an diesem heißen Sommertag für die nötige Kühlung. Die Erlanger Band #Zweiraumsilke garantierte am Abend auf dem Sportgelände des SVB tolle Party-Stimmung.

Christa Schmucker-Knoll, Jessica Braun ■



Ein herzliches Dankeschön an alle für die großzügigen Spenden

Der Erlös aus unserem Jubiläumsprojekt „Ich schenke meinem Ort ...“ wird für die Gestaltung des Mörsbergei-Gartens verwendet.

Als erste Maßnahme sollen im nördlichen Teil des Gartens Sitz- und Liegegelegenheiten realisiert werden. **Wolfgang und Claudia Sacher, Kfz-Meisterbetrieb Sacher**, und **Karen Heidrich, Therapeutikum**, in Bubenreuth spendeten zwei Holz-Liegen, die durch ihre geschwungene Form zum Verweilen und Entspannen im Mörsbergei-Garten einladen. ■



Einen langjährigen Wunsch seiner Frau, eine Aufwertung des Mörsbergei-Gartens zu unterstützen, konnte **Norbert Hauer** mit dem Jubiläumsprojekt nun realisieren.

Er spendete im Namen seiner verstorbenen Frau den großzügigen Betrag von **500 Euro**. Frau Hauer engagierte sich jahrelang im Bund Naturschutz und ihr lag sehr viel an der Pflanzenvielfalt und an schattenspendenden Bäumen vor ihrem Wohnhaus, der „Mörsberger-Villa“. ■

Andreas Weigand, Firmeninhaber der **Weigand Transporte GmbH** aus Bubenreuth, spendierte der Gemeinde im Jubiläumsjahr „775 Jahre Bubenreuth“ bisher Schotter im Wert von rund **3.000 Euro**, der für laufende Unterhaltsmaßnahmen verarbeitet wurde. Wenn alles gut geht, folgen noch weitere Lieferungen, die für das geplante Wegebauprojekt „Studentenplätzl“ im Bischofsmeilswald verwendet werden.

Dieser Weg verbindet den Bubenreuthter Hangweg zum einen mit der Ortschaft Rathsberg und zum anderen mit der Stadt Erlangen zum Waldkrankenhausgebiet. ■



Die **Gärtnerei Schmidt**, seit 1982 als Familienunternehmen geführter Meisterbetrieb für Gartenbau, verkaufte im Juni Kräuter für Balkon und Garten zugunsten unseres Jubiläumsprojektes.

Bei einem Besuch in der Gärtnerei übergab Christian Schmidt einen symbolischen Spendenscheck in Höhe von **200 Euro** an Bürgermeister Norbert Stumpf. ■

Das **Gästehaus Langhammer** mit dem **Café Kontrabass** steht für gepflegte Gastlichkeit im Herzen der Geigenbauersiedlung.

Katharina Langhammer-Knappe unterstützte mit dem Verkauf von Kaffee und Kuchen unser Jubiläumsprojekt und überreichte Bürgermeister Norbert Stumpf einen Scheck in Höhe von **106 Euro**. ■



Jedes Jahr schmücken Bubenreuther Vorschulkinder in der Vorweihnachtszeit den Weihnachtsbaum im Rathaus mit selbst gebasteltem weihnachtlichem Schmuck. **Familie Rumpler** spendet im Jubiläumsjahr einen **Weihnachtsbaum** für die Gemeinde und auch wieder einen Baum für die Grundschule.

FREIRAUMGARTEN Rumpler realisiert Ihre Wünsche rund um den Garten: Vom Vorgarten bis zur Neugestaltung, vom Baumschnitt bis zu maßgefertigten Betonteilen.

WIR BIETEN ALLES FÜR EINEN SCHÖNEN GARTEN. ■

GESCHENKE AUS BUBENREUTH

In Bumreith is schee ...

Die Theatergruppe der Korpingsfamilie Bubenreuth spielte 2018 ein Historienstück von Agnes Eger. Nach erfolgreicher Erstaufflage 1993 hatte die Theatergruppe der Korpingsfamilie im Jubiläumsjahr „775 Jahre Bubenreuth“ ein weiteres Mal in den Pfarrsaal eingeladen.

Das Historienstück "In Bumreith is schee ..." wurde von Agnes Eger aktualisiert und zum Teil neu besetzt. Über 40 Darsteller haben im März 2018 die Geschichte ihres Ortes auf der Bühne präsentiert.



Getreu dem Jubiläumsmotto "Ich schenke meinem Ort ..." gibt es das Theaterstück jetzt auch auf DVD zum Mitnehmen oder zum Verschenken.

Die DVD ist bei Familie Eger, Hauptstraße 1, Bubenreuth, sowie im Rathaus zum Preis von 6,- Euro erhältlich. ■

Der Musikkindergarten singt den Bubenreuth-Song



Der Musikkindergarten hat das 775-jährige Dorfjubiläum zum Anlass genommen, „Bubenreuth - mein Dorf“ als Jahresprojekt mit Kindern, Eltern und Erziehern zu erleben. Als Höhepunkt und Abschluss des Jahresprojekts wurde im Rahmen des Sommerfestes ein Musical über unsere Dorfgeschichte mit den Kindern aufgeführt. Höhepunkt der Aufführung war die Uraufführung des „Bubenreuth Songs“. Dieses Lied wurde eigens für Bubenreuth vom Bubenreuther Geigenbauer Andreas Haensel komponiert, von Peter Pathos (bekannt aus der Band Fiddlers Green) produziert und von den Musikkindergarten-Kindern eingesungen.

Die CD ist im Musikkindergarten sowie im Rathaus zum Preis von 5,- Euro erhältlich. ■

Die Geschichte der Gemeinde Bubenreuth

Das neue Heimatbuch beleuchtet auf 297 Seiten die Vergangenheit der Gemeinde unter den verschiedensten lokalhistorischen Blickwinkeln. Es zeigt die Geschichte der Gemeinde Bubenreuth von der Landwirtschaft zum Saiteninstrumentenbau bis hin zur Hightechgemeinde. Viele Abbildungen zeigen mitunter heute nicht mehr gegenwärtige Vorgänge, außergewöhnliche Baumaßnahmen und die verheerende Hochwasserkatastrophe in den vergangenen Jahren.

Das Buch ist im Rathaus zum Preis von 24,95 Euro erhältlich.

Im Mittelpunkt des Buches steht die Geschichte von Bubenreuth - die



Hofgeschichten der Anwesen an der Dorfstraße und die Entwicklung Bubenreuths nach dem Zweiten Weltkrieg bis in die heutige Zeit. ■



Liebe Bubenreutherinnen und Bubenreuther,

der Arbeitskreis Energiewende kann im Januar auf sieben Jahre gute Arbeit zurückblicken. Einiges hat sich getan und die Aktiven der Arbeitsgruppen können, zusammen mit dem Gemeinderat, schon mit ein wenig Stolz auf das Erreichte zurückblicken.

An dieser Stelle möchte ich recht herzlich allen danken, die uns heuer und in den letzten Jahren mit ihrem Wissen und ihrer Zeit unterstützt haben. Bubenreuth wäre sichtbar ärmer, wenn wir dieses ehrenamtliche Engagement nicht hätten.

Einen Rückblick über die letzten sieben Jahre werden wir

am 9. Januar 2019 im 30. Plenum

geben, zu dem ich Sie schon heute recht herzlich in die Hauptstraße 7 einladen darf.

Ausblick 2019

Auch 2019 werden wir wieder die Gemeindeverwaltung und den Gemeinderat zum Nutzen der Bürgerinnen und Bürger bei folgenden Themen begleiten und so gut wie es geht unterstützen:

- Sanierung des Bauhofes
- Nahwärmenetz am Bauhof für die nähere Umgebung
- Energiekaravane zur Unterstützung der Anwohner im Sanierungsgebiet
- Wecken einer ansteckenden Begeisterung für den „neuen“ ÖPNV
- ...

Es gibt noch mehr Dinge, die wir für die CO₂-Reduzierung tun können, doch uns fehlen heute schon helfende Hände, mitdenkende Bürger und mitmachende Interessierte.

Wäre das nicht ein guter Vorsatz für das kommende Jahr, sich in Bubenreuth ehrenamtlich zu engagieren?

Gerne bei uns im Arbeitskreis Energiewende oder auch in allen anderen Vereinen und Gruppierungen in unserem Ort.

2018 lief die Aktion „**Ich schenke meinen Ort....**“ zum **775-Jahr-Jubiläum**, bei der viele Vereine mitmachten und zahlreiche Unternehmen Geld für den Mörsbergei-Garten mit ihren Aktionen sammelten. Passend zu diesem Motto verteilten wir auch am Neujahrsempfang Karten mit dem Anstoß, sich Gedanken zu machen, wie Sie Bubenreuth eine CO₂-Reduzierung schenken könnten.

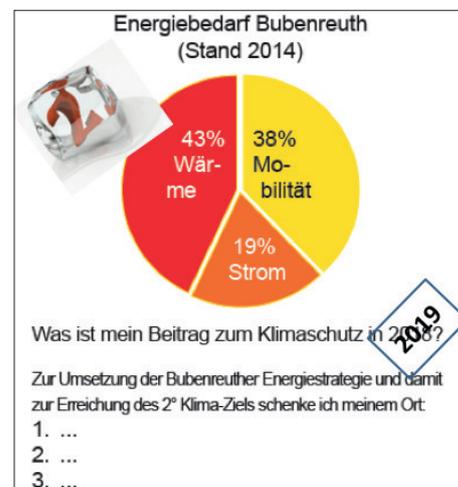
Für 2019 wäre es doch schön, diese Aktion, leicht abgewandelt, fortzusetzen: „**Ich schenke meinen Ort ... ein wenig Zeit und helfe mit.**“

Machen Sie mit und kommen Sie zum Plenum oder sprechen Sie uns direkt an.

Wir freuen uns auf Sie!

Test-LED-Lampen in der Hauptstraße

Sie werden es schon gemerkt haben, in der Hauptstraße leuchten die Lampen sehr unterschiedlich hell und mit verschiedenen Farbtönen. Damit können wir uns einen Eindruck verschaffen, welche Unterschiede es gibt und was für uns die besten Lampen sind. Sie sollen nicht blenden und trotzdem die viel befahrene Straße ausleuchten, damit Sie sicher nach Hause gehen können.



Solarthermie Förderung

Planen Sie für das kommende Jahr Ihre Heizung zu erneuern und dabei zusätzlich auf die Kraft der Sonne zu setzen? Dann nutzen Sie die Solarthermie-Förderung der Gemeinde Bubenreuth für Ihre Anschaffung.

Fragen Sie bei der Gemeinde nach, ob Ihr Anwesen eventuell in einem zur Zeit angestrebten Sanierungsgebiet liegt, denn dann könnten sich für Sie u.U. weitere steuerliche Vorteile ergeben.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien eine besinnliche Adventszeit, eine friedvolle und segensreiche Weihnachtszeit sowie viel Gesundheit und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Ihr Johannes Karl
Leiter Arbeitskreis
Energiewende Bubenreuth

Kontakt: Johannes Karl
Telefon 09131-27482
j.karl@web.de
<http://www.bubenreuth.de/Energiewende> oder <http://www.ew-bubenreuth.de>



Neuerlass der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung

Satzungsänderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabesatzung

Der Kalkulationszeitraum („Bemessungszeitraum“) für Benutzungsgebühren darf gemäß Art. 8 Abs. 6 Kommunalabgabengesetz (KAG) längstens vier Jahre betragen. In einem Kalkulationszeitraum auftretende Kostenüberdeckungen/-unterdeckungen sind innerhalb des darauffolgenden Bemessungszeitraums auszugleichen.

Die letzten Gebührenkalkulationen für Wasser- und Abwassergebühren er-

folgten im Jahr 2014 für den Zeitraum 2015 bis 2018. Eine neue Kalkulation der Wasser- und Abwassergebühren war daher schon aufgrund des auslaufenden Kalkulationszeitraumes notwendig.

Zusätzlich wurde eine Gebührenkalkulation im Abwasserbereich aufgrund der gesetzlich vorgeschriebenen Einführung der Niederschlagswassergebühr notwendig (sh. Bericht in unserem Januar-Mitteilungsblatt).

Die vom Kommunalberatungsbüro Dr. Schulte/Röder durchgeführte Kalkulation ergab folgende Gebühren:

Wassergebühr:

1,44 €/m³ (bisher 1,75 €/m³)

Schmutzwassergebühr:

1,65 €/m³ (bisher 2,45 €/m³)

Niederschlagswassergebühr:

0,27 €/m² ■

Neuerlass der Satzung für die öffentliche Entwässerungseinrichtung

Aufgrund von Gesetzesänderungen und Gerichtsentscheidungen musste auch die Satzung für die öffentliche Entwässerungseinrichtung der Gemeinde Bubenreuth an die neue Mustersatzung angepasst werden.

Einstimmig beschloss der Gemeinderat folgende Satzungen, die mit 1. Ja-

nuar 2019 in Kraft treten werden: Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Gemeinde Bubenreuth (BGS-EWS)

Satzung der Gemeinde Bubenreuth zur Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabesatzung (BGS-WAS)

Satzung für die öffentliche Entwässerungseinrichtung der Gemeinde Bubenreuth (Entwässerungssatzung – EWS)

Sie werden in ihrem vollen Wortlaut auf unserer Homepage www.bubenreuth.de → Rathaus/Service → Bürgerservice → Ortsrecht/Satzungen veröffentlicht: ■

Bürgerantrag auf einen verkehrsberuhigten Bereich in der Meilwaldstraße

Mehrheitlich abgelehnt hat der Gemeinderat einen Bürgerantrag zur Einrichtung eines verkehrsberuhigten Bereiches (Spielstraße) in der Meilwaldstraße, der von 51 Bubenreuther Bürgern (davon 26 aus der Meilwaldstraße und 6 von Anliegern der Straße Am Sandberg) unterzeichnet und in der Gemeinderatssitzung vom 17. Juli 2018 eingereicht wurde.

Zur Begründung gaben die Unterstützer des Antrags Folgendes an:

- Die Begegnungsfläche für die große Anzahl der spielenden Kinder auf der Straße werde sicherer.

- Die vorhandene Begegnungsfläche auf dem Gehweg reiche schon deshalb nicht aus, weil diese Straße nur auf einer Seite, der Nordseite, mit einem Gehweg ausgestattet sei.
- Die Kinder der Anlieger der nicht mit einem Gehweg ausgestatteten Südseite müssten bei Verlassen des Grundstücks ohne Schutzzone unmittelbar auf die Fahrbahn treten.
- Das Potential des sozialen Miteinanders der Anlieger werde mit der Spielstraße gestärkt.
- Im Nahbereich um die Meilwaldstraße mangle es an öffentlichen Begegnungsplätzen wie z. B. einem Kinderspielplatz.

Die Verwaltung nahm zu diesem Antrag wie folgt Stellung

In der Meilwaldstraße leben aktuell 64 Personen, davon 13 Kinder im Alter von 0 bis 15 Jahren. Am Ende grenzt die Straße unmittelbar an den Meilwald. Der nächste Spielplatz befindet sich an der Damaschkestraße in ca. 350 m fußläufiger Entfernung. Dieser Spielplatz soll im nächsten Jahr erneuert werden.

Die Meilwaldstraße und die Straße Am Sandberg bilden einen einheitlichen Straßenzug, der ausschließlich der

Erschließung der an ihm liegenden Grundstücke dient. Die Meilwaldstraße und die Straße Am Sandberg sind demnach Anliegerstraßen, auf denen lediglich Ziel- und Quellverkehr stattfindet und so gut wie kein Durchgangsverkehr. An der nördlichen Straßenseite befindet sich ein Fußweg, an der südlichen Straßenseite dagegen nicht. Geparkt wird an der nördlichen Straßenseite.

Die Meilwaldstraße befindet sich bereits in einer Tempo 30-Zone und unterscheidet sich nicht von anderen Straßen in unmittelbarer Nähe, welche sich auch in Tempo 30-Zonen befinden, z.B. Am Sandberg, Damaschkestraße, Heppenheimer Straße.

Zur Umwandlung in einen verkehrsberuhigten Bereich kommen nur Straßen eines abgegrenzten Gebietes in Betracht, die keinen nennenswerten Durchgangsverkehr aufweisen, die baulich so gestaltet werden sollen, dass sie Durchgangsverkehr erschweren und sich deutlich von den übrigen angrenzenden Straßen unterscheiden, in denen das Wohnen die vorwiegende Nutzungsart ist oder in denen aus anderen Gründen die Aufenthaltsfunktion anzustreben ist, die keine große Verkehrsbelastung aufweisen (ca. 100 Kfz/Std. für beide Fahrtrichtungen; in Ausnahmefällen ca. 150 Kfz/Std. für beide Fahrtrichtungen) und deren Gesamtbereich überschaubar sein soll.

Alle Voraussetzungen sind, mit Ausnahme der baulichen Gestaltung, als gegeben anzusehen.

Sehr gute Beispiele für verkehrsberuhigte Bereiche in Bubenreuth sind der Amselweg, Baumzeit aber auch Oberm Dorf, Wegäcker und Hochreuth, auch wenn die drei letztgenannten nicht so beschrieben sind. Der Ausbau dieser Straßen ist nach den Anforderungen eines verkehrsberuhigten Bereiches erfolgt.

Aufgrund des Bürgerantrags wurden an einem Wochentag **Verkehrszählungen** in der Meilwaldstraße durchgeführt. Innerhalb von 24 Stunden wurden je 270 Fahrzeuge sowohl in östliche als auch in westliche Richtung registriert. 16 Autos sind schneller als die erlaubten 30 Kilometer

pro Stunde gefahren, davon keines im Verwarn- oder Bußgeldbereich (41 km/h oder schneller). 105 Verkehrsteilnehmer waren sogar langsamer als 20 Kilometer pro Stunde unterwegs.

Die Verwaltung holte auch eine **Stellungnahme der Polizeiinspektion Erlangen-Land** ein, die auf die notwendigen, baulichen Veränderungen in der Meilwaldstraße hinwies.

Um die Straße baulich von den anderen Straßen unterscheiden zu können, so dass jedem Kraftfahrer – auch ohne dass er die Beschilderung wahrnehmen muss – sofort auffällt, dass er hier einen anderen Bereich befährt, ist ein niveaugleicher Ausbau über die gesamte Straßenbreite anzustreben. Ebenso sind besondere Aufpflasterungen insbesondere im Kreuzungsbereich und in der Zufahrt von der zuführenden Straße in die Einfahrt in den verkehrsberuhigten Bereich nötig.

Ohne diese bauliche Anpassung der Straße setzt sich die Gemeinde einem erhöhten Haftungsrisiko für Unfälle aus.

Gegenstimmen aus der Bürgerschaft zum Antrag

Noch vor der Gemeinderatssitzung wurde ein von 36 Bürgern aus der Meilwaldstraße und Am Sandberg unterschriebener Gegenantrag abgegeben, in dem sich die Unterzeichner gegen die Umwandlung der Meilwaldstraße in einen verkehrsberuhigten Bereich aussprechen und folgende Bedenken äußern:

- Die erforderlichen baulichen Maßnahmen würden hohe Kosten verursachen.
- Eventuell erschwertes Durchkommen von Rettungsfahrzeugen aufgrund von verkehrsberuhigten Maßnahmen (Versätze, Betonpfeiler, Pflanzbeete, etc.)
- In einem verkehrsberuhigten Bereich sei das Parken nur noch in vorgeschriebenen Parkflächen erlaubt. Es würden noch weniger Parkplätze als ohnehin nur verfügbar zur Verfügung stehen.
- Es gebe genügend Spielraum in ihrer Gegend: z.B. Wald unmittelbar

am Ende der Meilwaldstraße und zwei Stichstraßen, sowie Spielplätze, Skaterbahn etc. in näherer Umgebung vor Ort. Es bestehe keine Notwendigkeit, in einer Wohngegend mit überwiegend Einfamilienhäusern und großen Gärten die Spielfläche auf die Straße zu verlegen.

Dieser Antrag konnte rechtlich nicht als Bürgerantrag gewertet werden, da er die formalen Voraussetzungen nicht erfüllte, gleichwohl ist er in die Entscheidungsfindung der Gemeinderäte eingeflossen.

Bürgerantrag wurde nicht stattgegeben

Die Mehrheit der Gemeinderäte gab dem Bürgerantrag auf einen verkehrsberuhigten Bereich in der Meilwaldstraße nicht statt, der derzeitige finanzielle Aufwand für den Umbau der Straße in einen verkehrsberuhigten Bereich sei zu hoch. Es stünden im Ort andere Straßenbaumaßnahmen an, für die finanzielle Mittel erforderlich seien. Der Gemeinderat wolle jedoch dann, wenn die Meilwaldstraße ohnehin zur Sanierung anstehe, den Umbau in eine Spielstraße prüfen und in die Planungen mit einbeziehen.

Bürgerantrag

Gemäß Art. 18b Gemeindeordnung (GO) können Bürger bei der Gemeinde einen „Bürgerantrag“ einreichen und damit beantragen, dass der Gemeinderat eine bestimmte gemeindliche Angelegenheit behandelt.

Der o.a. Bürgerantrag erfüllte die formalen und inhaltlichen rechtlichen Voraussetzungen des Art. 18 b Absätze 1 bis 3 GO, insbesondere wurde er von einer ausreichenden Anzahl von Bürgern – mindestens ein Prozent der Gemeindeglieder – unterschrieben. ■

Einladung Weihnachtsfeier

am Heiligen Abend
um 17 Uhr
auf dem Eichenplatz

FAQ-Städtebauförderung – Antworten auf Ihre Fragen



STÄDTEBAUFÖRDERUNG

von Bund, Ländern und Gemeinden

1. Warum wurden die Untersuchungsgebiete (Süd und Nord) so gewählt?

Im Bürgerbeteiligungsprozess während des ISEK wurde die polyzentrale Struktur erkannt, die es noch zu stärken gilt. Dabei wurde das Gebiet „Nord“ um die Hauptstraße/Scherleshofer Straße und das Gebiet „Süd“ um den Eichenplatz definiert.

2. Warum wurde das Untersuchungsgebiet der Vogelsiedlung so festgelegt wie es ist?

Das Augenmerk liegt im Bereich der alten Bebauung in der Hauptstraße und Scherleshofer Straße. Nachdem die Regierung als Städtebauförderstelle mittlerweile auch einen gewissen „Sanierungsverdacht“ bezüglich der Baugebiete der 70er- und 80er-Jahre hegt (thermische Isolierung, Barrierefreiheit, Verkehrsbelange), wurde gewissermaßen vorsorglich die angrenzende Siedlung einbezogen.

3. Die Grenze geht aus meiner Sicht willkürlich durch die Vogelsiedlung. Die Festlegung des Gebietes ist für mich nicht nachvollziehbar. Warum untersucht man nicht die gesamte Vogelsiedlung?

Wünschenswert ist eigentlich die Untersuchung des gesamten Ortes, was aber aufgrund der Größe nicht durchführbar ist, deshalb müssen Schwerpunkte gebildet werden. Die Bereiche wurden an die Grenzen der damaligen Bebauungspläne angelehnt.

4. Der Ortsteil nördlich der Katholischen Kirche, beginnend bei der Waldstraße bis zur Hauptstraße, ist (bis auf einige Neubauten dazwischen) von älterer Bausubstanz als die Vogelsiedlung. Warum wird dieses Gebiet nicht statt der Vogelsiedlung zum Untersuchungsgebiet erklärt?

Das nördliche Untersuchungsgebiet wurde zunächst mit der ältesten Bausubstanz (Hauptstraße und Scherleshofer Straße) gebildet und dann lediglich um angrenzende Bereiche erweitert, ebenso das Gebiet in der Geigenbauersiedlung. Ob und

mit welchen Grenzen dann tatsächlich Sanierungsgebiete festgesetzt werden, müssen die Vorbereitenden Untersuchungen erst noch zeigen. Die beiden gewählten Bereiche bleiben – wie in zahlreichen anderen Kommunen – nicht die einzigen.

5. In den EN (Artikel vom 28.09.2018) steht, dass der Bürgermeister den Vertretern des Bürgerbegehrens erläuterte, dass nur das vereinfachte Verfahren in Frage komme und die Gemeinde auch keinen Grundbucheintrag erwirken wolle!

Die Gemeinde strebt das vereinfachte Verfahren an, das seit über 20 Jahren in Mittelfranken zum Regelverfahren geworden ist. Ebenso sieht die Gemeinde keine Notwendigkeit, Einschränkungen nach § 144 Abs. 2 BauGB, die sogenannte „Verfügungssperre“, vorzunehmen, weshalb dann ein „Sanierungsvermerk“, also ein Grundbucheintrag, auch nicht zulässig ist.

6. Ist es nicht so, dass der Gemeinderat nicht frei ist in der Festlegung des Verfahrens, sondern dass das Gesetz vorschreibt, welches Verfahren auf der Basis der Untersuchungsergebnisse zum Tragen kommt?

Das ist im Grundsatz richtig, aber die Gemeinde hat breite Beurteilungsspielräume. Da in Bubenreuth erkennbar keine gravierenden städtebaulichen Missstände vorliegen, sondern eher leichtere Defizite vorwiegend im öffentlichen Raum identifiziert werden – etwa in verkehrlicher, struktureller und infrastruktureller Hinsicht –, werden die privaten Grundstücke keine maßgebliche Wertsteigerung erfahren. Die Entscheidung des Verfahrens wird im Vorfeld zu einer möglichen Satzung mit der Regierung abgestimmt.

7. Ist es nicht so, dass selbst, wenn das vereinfachte Verfahren zunächst gewählt werden kann, das Verfahren in das umfassende Sanierungsverfahren überführt werden muss, wenn die Kosten für die Gemeinde im Sanierungsgebiet ein bestimmtes Kostenverhältnis übersteigen und damit eine Bürgerbeteiligung vom Gesetz hervorgeschrieben ist?

Wenn die Vorbereitenden Untersuchungen mit der erforderlichen Sorgfalt durchgeführt worden sind und

belastbare Ergebnisse erbracht haben, sollte es de facto nicht notwendig werden, vom vereinfachten Sanierungsverfahren in das umfassende wechseln zu müssen. Die Kostenfrage ist dabei nicht entscheidend. Vielmehr müssten sich während des Sanierungsverfahrens neue „Missstände“ zeigen, die bisher nicht erkennbar waren.

8. Kann eine übergeordnete Behörde (z.B. das Landratsamt) eine Umwandlung in das umfassende Sanierungsverfahren durchsetzen, wenn die gesetzlichen Vorgaben hierfür gegeben sind, selbst wenn der Gemeinderat dies nicht beschließt?

Nein, das ist nicht möglich. Die gesetzlichen Vorgaben eröffnen – wie schon oben ausgeführt – der Gemeinde erhebliche Beurteilungsspielräume. Auch wenn eine staatliche Behörde die maßgeblichen Sachverhalte anders als die Gemeinde beurteilt, darf sie die Gemeinde nicht einfach „umdirigieren“. Dies wäre ein staatlicher Eingriff in die kommunale Selbstverwaltung, der unzulässig ist.

9. Ein Sanierungsgebiet besteht sicherlich über einen zeitlich längeren Zeitraum.

Das Verfahren wird sich auf ca. 10 - 12 Jahre erstrecken. Evtl. Verlängerungen sind denkbar.

10. Kann sichergestellt werden, dass eine spätere, andere Zusammensetzung des Gemeinderats die Beschlüsse des jetzigen Gemeinderats, nur das vereinfachte Verfahren anzuwenden, nicht wieder rückgängig macht und durch Beschluss das umfassende Sanierungsverfahren in Kraft setzt?

Jeder Gemeinderat ist in seiner Entscheidung frei und kann auch Beschlüsse aufheben oder ändern, wenn es erforderlich ist. Das Sanierungsverfahren wird aber mit einer Satzung geregelt, also einer allgemeingültigen, öffentlich-rechtlichen Rechtsnorm, an die auch die Gemeinde mit ihren Organen, also auch der Gemeinderat selbst, gebunden ist, auch über die Wahlperiode hinaus. Ihre Aufhebung oder Änderung „einfach so“ würde gegen das Willkürverbot des Artikels 3 des Grundgesetzes verstoßen und das Rechtsstaatsgebot des Artikels 20 Abs. 3 des Grundgesetzes verstoßen.

11. Ist es nicht so, dass bei Verabschiedung einer Sanierungssatzung durch den Gemeinderat (gleichgültig mit welchem Verfahren) durch das Gesetz vorgegeben, ein entsprechender Eintrag im Grundbuch erfolgen muss?

Nein, der Sanierungsvermerk ist nur bei Anwendung des umfassenden Verfahrens bzw. im vereinfachten Verfahren dann obligatorisch, wenn die Verfügungssperre des § 144 Abs. 2 BauGB zum Einsatz kommen soll.

12. Sie sehen durch den Grundbucheintrag Vorteile für die Hauseigentümer? Können Sie auch eine andere Sichtweise bezüglich eines solchen Eintrags im Grundbuch nachvollziehen?

Wir können die Befürchtungen nachvollziehen, die mit Einträgen in das Grundbuch begründet werden. Ein Sanierungseintrag sperrt aber weder andere Eintragungen noch besetzt er eine Rangstelle. Er entfaltet auch keine Rechtswirkung, sondern er weist lediglich auf die Verfügungssperre des § 144 Abs. 2 BauGB hin, falls diese in der Sanierungssatzung vorgesehen ist.

13. Ein solcher Sanierungseintrag im Grundbuch könnte doch auch zu einer Wertminderung des Anwesens führen!

Nein, das haben mehrere Immobilienbüros und Makler bestätigt. Im Gegenteil, durch die Festlegung eines Sanierungsgebietes sind Sonderabschreibungen möglich, die bei einem evtl. Verkauf für den Käufer finanzielle Vorteile bedeuten können. Der Wert der Immobilie steigt in der Regel.

14. Ein Kaufinteressent für ein Haus, wird doch sicherlich durch einen solchen Eintrag zunächst davon ausgehen, dass dieses Haus sanierungsbedürftig ist (hat die Gemeinde ja schon festgestellt) und hierdurch versuchen, den Kaufpreis zu drücken.

Sanierungen in Bubenreuth werden nach unseren bisherigen Erkenntnissen (ISEK) ihren Fokus auf den öffentlichen Raum legen. Hier besteht Handlungsbedarf, um Defizite zu beseitigen. Als Sanierungsgebiet wird jenes Gebiet festgelegt, in dem „Städtebauliche Sanierungsmaßnahmen“ durchgeführt werden. Es bedeutet nicht, dass ein Haus im Sanierungsgebiet sanierungsbedürftig ist. Deshalb ist der Schluss falsch: Haus liegt im Sanierungsgebiet, folglich ist es sanierungsbedürftig.

15. Wenn man sich damit weiter beschäftigt, so stellt der Kaufinteressent fest, dass das Haus mitten in einem Sanierungsgebiet liegt. Die bedeutet, über Jahre hinaus werden hier Sanierungsarbeiten stattfinden, welche Baulärm und Baufahrzeuge über einen sehr langen Zeitraum mit sich bringen. Können Sie nachvollziehen, dass diese Gesichtspunkte auch zur Wertminderung unserer Anwesen führen könnten?

Durch die festgelegten Schwerpunkte der Satzung und Planungen der Gemeinde sind die Arbeiten im Vorfeld ersichtlich. Es handelt sich um geplante Sanierungsmaßnahmen, aus der sich Vorteile für das gesamte Gebiet ergeben. Die Planungen ergeben sich auch aus den Wünschen und Bedürfnissen der dortigen Anlieger. Eine Wertminderung wird sich daraus nicht ableiten lassen. Die mit Sanierungsmaßnahmen im öffentlichen Raum einhergehenden Bauarbeiten sind nur vorübergehend und nicht belastender als etwa Erneuerungsvorhaben an Straßen und Leitungen.

16. Bringt der Sanierungseintrag im Grundbuch Einschränkungen der Persönlichkeitsrechte der Eigentümer mit sich? Wie z.B. schriftliche Zustimmung der Gemeinde bei baulichen Sanierungsvorhaben an Gebäuden, bei Vermietungen über einen längeren Zeitraum, bei Kreditaufnahmen und damit verbundener Belastung des Hauses, bei Teilung oder Verkauf des Grundstücks.

Nach jetzigem Stand wird von der sogenannten „Verfügungssperre“ (§ 144 Abs. 1 BauGB) abgesehen, mit der grundbuchrelevante Verfügungen über das Grundstück einer Genehmigungspflicht unterworfen werden. Deshalb wird dann auch kein Sanierungsvermerk eingetragen, der die Genehmigungspflicht absichert. Der Eintrag von Hypotheken oder eine Grundstücksteilung sind dann ohne gemeindliche Beteiligung möglich.

17. Muss die Löschung des Sanierungsvermerkes durch den Eigentümer nach Abschluss des Sanierungsgebietes schriftlich beantragt werden?

Nein, nach Abschluss der Sanierung ist die Gemeinde verpflichtet, sowohl die Sanierungssatzung aufzuheben als auch einen evtl. Sanierungsvermerk (vom Grundbuchamt) löschen zu lassen.

18. Für welche Laufzeit ist das Sanierungsgebiet angelegt? Kann diese Laufzeit bei Bedarf verlängert werden? Wie lange und wie oft?

Die Dauer ist in der Regel 10 bis 12 Jahre und kann bei Bedarf auch verlängert werden.

19. Bei den mehrfach genannten Vorteilen, wie z.B. Zuschüsse zu Sanierungsvorhaben und steuerliche Abschreibungen, wie sind da die Zahlen genauer?

Die Höhe der Zuschüsse ist abhängig von den Kosten der geförderten Maßnahmen und den zur Verfügung stehenden Mitteln von Bund, Land und Gemeinde. Dazu können derzeit noch keine Aussagen getätigt werden. Aber auch diese Frage ist in den vorbereitenden Untersuchungen zu beantworten. Die Grundstückseigentümer können sanierungsbedingte Kosten vermieteter Objekte innerhalb von 12 Jahren zu 100 % einkommensteuerrechtlich abschreiben; entsprechende Kosten eigengenutzter Objekte können innerhalb von 10 Jahren zu 90 % abgeschrieben werden, jeweils aber nur, soweit dafür keine Zuschüsse gewährt worden sind.

20. Bekommt die Gemeinde für ein ausgewiesenes Sanierungsgebiet Gelder von Bund und Land zugewiesen? In welcher Höhe und wovon abhängig?

Die jährlichen Zuschüsse der Regierung sind begrenzt und richten sich nach dem gesamten Investitionsvolumen und Fördervolumen der Gemeinde und den entsprechenden Fördertöpfen. Wir sind zur Aufnahme in das Programm „Soziale Stadt“ vorgemerkt, in dem Maßnahmen mit 60 % der zuwendungsfähigen Kosten von Bund und Land gefördert werden (je 30 % von Bund und Land).

21. Wie und nach welchen Kriterien werden diese Zuschüsse verteilt?

Nach dem sog. „Windhundverfahren“ nach erfolgter Prüfung durch die Regierung. Es handelt sich dabei um eine Methode, bei der bestimmte Gelder nach dem Prinzip vergeben werden: Wer zuerst kommt, ...

22. Wenn man z.B. das Dach eines Hauses dämmt und neu macht, für z.B. 15.000 Euro, mit welchen Zuschüssen kann man dabei rechnen?

Beispielhaft ist die Förderrichtlinie der Stadt Baiersdorf, hier werden bis zu 30 % und max. 10.000 EUR Zuschüsse gewährt.

23. Wie viel kann man davon steuerlich über welchen Zeitraum absetzen?

Je nach Nutzung (Eigennutzung oder vermietet) sind dies die Sonderabschreibungen nach §§ 7h und 10f EStG (siehe oben Frage 19).

24. Ist bei Zuschüssen durch die Gemeinde und steuerliches Absetzen noch eine KfW-Förderung möglich? Diese wäre bei Einzelmaßnahmen, wie eine Dachsanierung, 10 % der Sanierungskosten und dies ohne Einschränkung der Bürgerrechte bezüglich des eigenen Anwesens!

Die kommunalen Zuschüsse berechnen sich erst nach Abzug von möglichen weiteren Förderungen. Über Fördermaßnahmen im Rahmen der Städtebauförderung wird mit den Grundstückseigentümern eine Vereinbarung getroffen, in der die baulichen und finanziellen Aspekte geregelt werden. Eine Einschränkung von Bürgerrechten ist mit der Förderung nicht verbunden.

25. Welche städtebaulichen Missstände sehen Sie derzeit in der Vogensiedlung, die im Zuge eines Sanierungsgebietes behoben werden sollten?

Ohne den Ergebnissen der Vorbereitenden Untersuchung vorgreifen zu wollen, sind dies:

- Thermische Isolierung der Wohngebäude, gegebenenfalls Möglichkeit einer Nahwärmeversorgung
- Verbesserung der Versorgung mit altersgerechten (barrierefreien) Wohneinheiten
- Nutzbare Fläche für einen die Siedlung versorgenden Kindergarten, der fußläufig erreichbar ist
- Verbesserung der fußläufigen Erreichbarkeit der Versorgungsfunktionen an der Hauptstraße/Neuen Straße (Bäcker, Metzger, Edeka usw.) und der S-Bahn-Station
- Verbesserung der Verkehrssituation in der Scherleshofer Straße – auch im Hinblick auf den Linienbusbetrieb

Stand: November 2018

Bubenreuth im Bayerischen Rundfunk

Am Mittwoch, 7. November 2018, wurde im Bayerischen Fernsehen der Film „**Integration aus Tradition – die Bayern und die Fremden**“ in der Sendereihe „DokThema“ ausgestrahlt. Das Team um Autorin Almut Gronauer beleuchtet in dieser Dokumentation auch die Ansiedlung der Schönbacher Geigenbauer in Bubenreuth und war dazu für einige Tage in Bubenreuth, um Filmaufnahmen zu machen.

Diese besondere Dokumentation ist anlässlich des Jubiläums „100 Jahre Freistaat Bayern“ entstanden und soll die Integrationsleistung Bayerns in der Geschichte mit dem Heute verknüpfen, zusammenbringen, hinterfragen ...

Die Sendung kann in der BR Mediathek angeschaut werden, **Link zur Mediathek des Bayerischen Fernsehens:** <https://www.br.de/mediathek/video/dokthema-07112018-integration-aus-tradition-die-bayern-und-die-fremden-av:5bab95934a6d9c0018f52efb>

Fotowettbewerb für den Adventskalender 2019

Die Gemeinde wird auch im Jahr 2019 zur Vorweihnachtszeit einen Adventskalender herausgeben. Den Titel des Kalenders, der nun bereits im vierten Jahr erscheint, soll ein stimmungsvolles Wintermotiv aus der Geigenbauersiedlung zieren.

Am 20. Oktober 1949 wurde in feierlicher Form unter Anwesenheit vieler Ehrengäste der Grundstein zur Siedlung der Schönbacher Geigenbauer im Süden von Bubenreuth gelegt.

Einstimmig hatte sich der Gemeinderat im Oktober 1949 dazu entschlossen, etwa 2000 heimatvertriebene Musikinstrumentenbauer aus dem Egerland und deren Familien in Bubenreuth aufzunehmen und ihnen eine neue Heimat zu geben.

Im neu erschienenen Heimatbuch „Die Geschichte der Gemeinde Bubenreuth“

finden Sie viel Wissenswertes zu dieser bemerkenswerten Integrationsgeschichte.

Wir laden alle Bubenreuther Bürgerinnen und Bürger ein, an unserem Fotowettbewerb teilzunehmen. **Bis Dienstag, 30. April 2019**, können Sie unter Angabe von Namen und Adresse Ihre stimmungsvollen Winterbilder einreichen – entweder auf einem Datenspeicher oder per E-Mail an adventskalender@bubenreuth.de.

Die Fotodateien werden in einer druckfähigen Auflösung von mindestens 300 dpi benötigt.

Eine Jury wählt das Titelmotiv für den Bubenreuther Adventskalender 2019 aus.

Machen Sie mit - wir freuen uns auf Ihre Motive.

Infos zum Wettbewerb – Datenschutz

Mit dem Einreichen der Bilder räumt jeder Teilnehmer der Gemeinde vergütungsfrei die Nutzungsrechte an den Bildern ein, die unter Angabe des Namens des Fotografen verwendet werden können.

Mit der Einsendung erklärt der Teilnehmer, dass er Urheber des unter seinem Namen eingereichten Werkes ist. Sollten Personen abgebildet sein, muss dem Fotografen von diesen eine Einverständniserklärung zur Veröffentlichung erteilt sein. Bei Kindern ist eine schriftliche Einverständniserklärung der Eltern erforderlich.

Die Gemeinde Bubenreuth speichert und nutzt personenbezogene Daten im Rahmen der geltenden Bestimmungen des Datenschutzgesetzes.

Rathaus aktuell

Winterdienst

Sicherung der Gehbahnen im Winter

Die Gemeindeverwaltung Bubenreuth möchte alle Bürgerinnen und Bürger an die Verpflichtung zur Sicherung der Gehwege im Winter erinnern.

In § 9 der Verordnung der Gemeinde Bubenreuth über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen und die Sicherung der Gehbahnen im Winter ist folgendes geregelt:

„Zur Verhütung von Gefahren für Leben, Gesundheit, Eigentum oder Besitz haben die Vorder- und Hinterlieger bestimmte Abschnitte der Gehbahnen der an ihr Grundstück angrenzenden oder ihr Grundstück mittelbar erschießenden öffentlichen Straßen (Sicherungsfläche) auf eigene Kosten in sicherem Zustand zu erhalten.“

Welche Arbeiten sind zu tun und wann müssen diese ausgeführt werden?

Die Vorder- und Hinterlieger haben die Gehwege an Werktagen ab 7 Uhr und an Sonn- und gesetzlichen Feiertagen ab 8 Uhr von Schnee zu räumen und bei Schnee-, Reif- oder Eisglätte mit geeigneten abstumpfenden Stoffen (z.B. Sand, Splitt) - nicht jedoch mit Tausalz oder ätzenden Mitteln - zu bestreuen oder das Eis zu beseitigen. Bei besonderer Glättegefahr (z.B. an Treppen oder starken Steigungen) ist das Streuen von Tausalz zulässig. Diese Sicherungsmaßnahmen sind bis 20 Uhr so oft zu wiederholen, wie es zur Verhütung von Gefahren für Leben, Gesundheit, Eigentum oder Besitz erforderlich ist.

Dabei ist besonders zwischen Mietern und Vermietern im Vorfeld zu klären, wer für diese Arbeiten in welcher zeitlichen Reihenfolge zuständig ist.

Der geräumte Schnee oder die Eisreste (Räumgut) sind neben der Gehbahn so zu lagern, dass der Verkehr nicht gefährdet oder erschwert wird. Ist das nicht möglich, haben die Vorder- und

Hinterlieger das Räumgut spätestens am folgenden Tage von der öffentlichen Straße zu entfernen. Demnach ist die häufig zu beobachtende Praxis unzulässig, den Schnee aus dem Gehwegbereich großzügig auf der Fahrbahn zu verteilen.

Abflussrinnen, Hydranten, Kanaleinlaufschächte und Fußgängerüberwege sind bei der Räumung freizuhalten.

Wer vorsätzlich oder fahrlässig entgegen den §§ 9 und 10 die Gehbahnen nicht oder nicht rechtzeitig sichert, kann gemäß Art. 66 Nr. 5 BayStrWG mit einer Geldbuße belegt werden.

Sollte durch den Winterdienst der Gemeinde der vorher freigemachte Gehweg erneut mit Schnee oder Eis unbeabsichtigt zugeschoben worden sein, so ist dieser erneut durch den Anlieger zu säubern. Das Gleiche gilt für Einfahrten sowie für entlang der Straße abgestellte Autos, die vom Räumdienst versehentlich zugeschoben worden sind.

Ein Anspruch auf Räumung von privaten Zufahrten oder Gehwegen durch die Gemeinde besteht nicht.

Salzstreuung durch die Gemeinde

In diesem Zusammenhang bitten wir Sie um Verständnis dafür, dass die Gemeinde selber nur mit Salz streut, aber den Straßenanliegern vorschreibt, grundsätzlich nur mit Sand oder Split zu streuen und den Einsatz von Salz nur ausnahmsweise an abschüssigen Stellen zulässt. Im Bereich von Geigenbauersiedlung und Südhang (südlich Marienplatz) sind die Straßen derart steil, dass dort nur mit Salz die erforderliche Befahrbarkeit der Fahrbahnen gewährleistet werden kann. Deshalb haben wir unsere beiden Streufahrzeuge – den großen Unimog und das kleine Fahrzeug für die Geh- und Radwege – mit Salzstreuereinrichtungen ausgerüstet. Wollten wir wie die Stadt Erlangen sowohl mit Salz als auch mit Split streuen, benötigten wir zwei weitere Fahrzeuge, die wir bisher aus Gründen der Wirtschaftlichkeit nicht

angeschafft oder entsprechend ausgerüstet haben.

Winterdienst der Gemeinde

Der Dienst beginnt für die Mitarbeiter des Bauhofs bereits in den frühen Morgenstunden –täglich um 4 Uhr früh mit der „Wetterschau“. Die aktuellen Wettermeldungen des Deutschen Wetterdienstes sind eine wichtige Information für den rechtzeitigen Einsatz des Winterdienstes. Je nach Wetterlage sind die Fahrzeuge dann ab 5 Uhr im Einsatz, um auf den Straßen sowie den Fuß- und Radwegen einen verkehrssicheren Zustand zu gewährleisten.

Unsere Bauhofmannschaft ist wie in jedem Winter bestrebt, die Gemeindestraßen so schnell wie möglich zu räumen und gegebenenfalls auch zu streuen. Dies geschieht aufgrund eines genau festgelegten Räum- und Streuplanes, in dem unter anderem die Reihenfolge der zu räumenden Straßen nach der Dringlichkeit festgelegt ist. Straßen der zweiten bzw. dritten Kategorie, wie Stichstraßen und wenig befahrene Nebenstraßen ohne Steigungen, werden erst durch die Gemeinde geräumt bzw. gestreut, wenn die Straßen der ersten Wichtigkeitsstufe in einen verkehrssicheren Zustand gebracht worden sind.

Bitte haben Sie Verständnis, wenn bei Schneefall das Räum- und Streufahrzeug nicht überall gleichzeitig sein kann.



Die Mitarbeiter des gemeindlichen Bauhofes stehen jedes Jahr vor dem Problem, dass parkende Fahrzeuge den Winterdienst erheblich behindern. Vor allem wegen Fahrzeugen, die in schmalen Straßen oder unzulässiger Weise an Wendeplätzen oder in Einmündungen abgestellt werden, gibt es oftmals kein Durchkommen. Solche Straßen müssen dann notgedrungen ungeräumt bleiben.

Wir bitten die Fahrzeuglenker, so zu parken, dass keine Beeinträchtigungen für die Räum- und Streufahrzeuge eintreten. Nutzen Sie Ihre vorhandene Parkmöglichkeit und stellen Sie Ihr Fahrzeug in Garagen und Carports oder auf privaten Stellflächen ab. Ist nur ein Parken auf der Straße möglich, muss eine **Mindestbreite von 3,00 m** für Räum- und Streufahrzeuge zur Verfügung stehen. **Bitte klappen Sie**

in diesem Fall auch die Spiegel Ihres Fahrzeugs ein. Nur so kann ein wirkungsvoller Winterdienst gewährleistet und eine eventuelle Beschädigung von Autos entlang der Räumspur verhindert werden.

Besonders in dieser Jahreszeit ist gegenseitige Rücksichtnahme und Verständnis für den Anderen unbedingt erforderlich. Bitte unterstellen Sie

nicht gleich irgendwelche bösen Absichten, wenn die Zufahrt wieder einmal mit Schnee versperrt ist. Nur wenn der Räumdienst zügig arbeitet, ist es einigermaßen sicherzustellen, dass jeder in der Gemeinde vom Winterdienst erreicht wird.

Vielen Dank an die Mitarbeiter des Bauhofs, die bei Bedarf tagtäglich zu unserer Sicherheit unterwegs sind. ■

ÖPNV #BUSfahren Bubenreuth

Ab dem Fahrplanwechsel (Sonntag, 9. Dezember) wird sich einiges verbessern und wir konnten unser ÖPNV-Angebot deutlich ausbauen

Ab Sonntag, 9. Dezember 2018, gilt der neue Jahres-Verbundfahrplan des Verkehrsverbundes Großraum Nürnberg (VGN).

Halbstündlich fährt die Bubenreuther-Bus-Linie 253 künftig von Montag bis Freitag (von 5:17 Uhr bis 19:47 Uhr) von Bubenreuth nach Erlangen und retour. An Samstagen, Sonn- und Feiertagen im Stundentakt.

In den **Abendstunden** werden zusätzliche Fahrtmöglichkeiten gemeinsam mit der Linie 254 (Möhrendorf) angeboten, welche im Stundentakt von und nach Bubenreuth fahren.

Die Linienzeiten sind an die Fahrzeiten der S-Bahn (Haltestelle Bruckwiesen) angepasst, somit ist ein Umstieg in den Bahnverkehr möglich.

Bitte beachten: Die Zeiten für die **Schulbusse** nach Baiersdorf, Erlangen und Spardorf ändern sich. Bitte informieren

Sie sich an den Aushängen in der Bushaltestelle. Die genauen Zeiten der **Linie 253 Bubenreuth – Erlangen** sowie der **Linie 254 Erlangen – Bubenreuth – Möhrendorf – Kleinseebach** finden Sie in den Fahrplänen, die leider bis zum Druck dieses Mitteilungsblattes noch nicht vorlagen. Wir informieren Sie rechtzeitig zur Fahrplanumstellung auf unserer Homepage www.bubenreuth.de.

Die Fahrpläne können heruntergeladen werden unter www.vgn.de. Taschensfahrpläne liegen voraussichtlich ab Mitte Dezember kostenlos im Foyer des Rathauses Bubenreuth aus.

Ab dem Frühjahr 2019 kommen neue, moderne und barrierefreie Busse zum Einsatz. Diese bieten mehr Abstellflächen für Rollstühle, Kinderwägen und Fahrräder, akustische und visuelle Anzeigen, Klimaanlage, freies WLAN und ein rechnergesteuertes Betriebsleitsystem, welches die Echtzeit der durchgeführten Fahrten angibt.

Mit dem neuen ÖPNV-Angebot leisten wir gemeinsam mit dem Landkreis Erlangen-Höchstadt einen Beitrag zum Klimaschutz und bieten unseren Bürgerinnen und Bürgern eine sehr gute Alternative zum Auto.

Weitere Informationen zum Angebot des VGN

Informationen über elektronische Neuerungen wie Apps, Echtzeitauskunft oder Handyticket gibt es unter www.vgn.de.

Links zu den verschiedenen Plattformen des Landratsamtes für die neuesten Informationen:

Website: www.busfahren-erh.de
Facebook: <https://www.facebook.com/busfahren.erh/>
Instagram: https://www.instagram.com/busfahren_erh/?hl=de
YouTube: <https://www.youtube.com/channel/UCFFf98VLA6Tst6qpxlTYFJw/featured> ■

Familien Eislaufen

7. - 16. Dezember



Schlittschuhverleih | Hockey- u. Eisstockausrüstung | Gratis

Photo: Martin Müller/Pixelio.de

Binsenstraße 24 (Hartplatz Grundschule Bubenreuth)



Freitag, 14. Dezember Trommelzauber + Weihnachtsmarkt

15.00 Uhr Trommelzauber (kath. Kirche) + 16.00 Weihnachtsmarkt (Schulhof):

- Flammkuchen**
- Maroni**
- Crêpes**
- Kinderpunsch**
- Glühwein**

(+ kalte Getränke)

Familien Eislaufen

Montag bis Donnerstag 17.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Freitag und Samstag 17.00 Uhr bis 21.00 Uhr | Sonntag 13.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Freitag, 14. Dezember, 16.00 Uhr bis 21.00 Uhr



Schutz des Naturdenkmals „Bubenruthia-Eiche“

Burschenschaft und Gemeinde treffen Maßnahmen, um den geschützten Baum auf dem Eichenplatz zu erhalten

Beim vergangenen Sturm hatte sich bei der als Naturdenkmal geschützten Eiche ein größerer Ast gelöst und der alte Baum wurde stark in Mitleidenschaft gezogen.

In Abstimmung mit der Unteren Naturschutzbehörde des Landratsamtes Erlangen-Höchstadt haben die Burschenschaft der Bubenreuther als Grundstückseigentümer und die Gemeinde, die die Pflege des Eichenplatzes übernommen hat, ein Sachverständigenbüro beauftragt, den Baumbestand auf dem Eichenplatz zu untersuchen.

Der Baumschutzfachmann stellte fest, dass die geschädigten Stämmlinge der Bubenruthia-Eiche um 40 Prozent ge-

kürzt werden müssen. Außerdem ist es notwendig, einen zusätzlichen Dreiecksanker zu setzen, um das Wegklappen des unteren Stämmlings zu verhindern.

Für den fachgerechten Baumschnitt sorgte eine Baumpflegefirma aus Nürnberg, die mit Unterstützung durch den Bauhof der Gemeinde den Eichenplatz wieder sicher begehbar macht für die Öffentlichkeit.

Das Landratamt kommt in seinem Gutachten auch zu dem Gesamtergebnis, dass einige Bäume auf dem Eichenplatz - vier Birken in Richtung Schönbacher Straße und sechs Bäume im mittleren Bereich - entfernt werden müssen, um die Bubenruthia-Eiche und die anderen Eichen nicht weiter zu schwächen. Diese Baumgruppen nehmen den Eichen das Wasser weg und behindern sie in ihrem Wachstum. Die Folge ist eine Schwächung der Bäume und dadurch besteht die Gefahr, dass bei einem Sturm erneut Äste abbrechen.

Der Stamm eines größeren, dickeren Baumes, der ebenfalls abgeholzt werden muss, wird auf einer Höhe von ca. 4,5 m abgeschnitten. Der Stumpf soll als Lebensraum und Unterkunft für Insekten und Krabbeltiere erhalten bleiben – „Totholz ist Lebensraum für Tiere“.



FERIENBETREUUNG IM



Liebe Eltern,

wie im vergangenen Jahr werden wir auch in **2019 eine Ferienbetreuung** für alle Kinder anbieten. Die Gemeinde Bubenreuth unterstützt diese Aktion.

Sie können diese ganz individuell für alle Ferien buchen. Mit einer einmaligen Zahlung für die gewünschten Tage (pro Tag 10 € min. 15 Tage) können Sie jetzt schon für das nächste Kalenderjahr Ihre Urlaubsplanung angehen.

Benötigen Sie schon für die Faschingsferien eine Betreuung? Dann melden Sie Ihr Kind/Ihre Kinder bis zum 15. Februar 2019 an.

Für die restlichen Ferien bitten wir Sie, Ihre Anmeldung bis zum 31. März 2019 im KinderBunt-Hort abzugeben.

Anmeldeformular finden Sie auf unserer Homepage <http://kinderbunt-hort.com/activities/documents>.

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Kontaktdaten: Elisabeth Herbst, info@kinderbunt-hort.de, 09131 9744070

Binsenstr. 22 - 91088 Bubenreuth - ☎09131 9744070 - ✉ info@kinderbunt-hort.de

Dem Ehrenkommandanten gedacht

FFW Bubenreuth legt am Grab von Andreas Zeitner einen Kranz nieder



Andreas Zeitner

Zur Gedenkfeier anlässlich des Volkstrauertages lädt Bubenreuths Bürgermeister Norbert Stumpf auch die Gelbhelme der Freiwilligen Feuerwehr ein. In diesem Jahr nahmen sie die Feierstunde zum Anlass, ihrem Ehrenkommandanten Andreas Zeitner zu gedenken, welcher vor 120 Jahren am 24.10.1898 geboren wurde. 1931 wurde



Anlässlich des Volkstrauertages legte Vereinsvorstand Jochen Schuster unter der Teilnahme der aktiven Mannschaft am Grab des Ehrenkommandanten einen Kranz nieder.

Zeitner Kommandant der Wehr. Nach 30 Jahren Kommandantentätigkeit wurde Andreas Zeitner durch Vorstand Andreas Ritzer verabschiedet. Zeitner erhielt die silberne Anstecknadel für besondere Verdienste. 1932 ernannten ihn die Gelbhelme zum Ehrenkommandanten. Zeitner war Gründungsmitglied des Feuerwehrvereins, Träger des Feu-

erwehrenzeichens in Silber und in Gold, Mitglied des Gemeinderates und 1976 wurde ihm die Bürgermedaille der Gemeinde Bubenreuth verliehen. Im Alter von 81 Jahren trugen ihn 1979 seine Kameraden zur letzten Ruhestätte.

Text Heinz Reiß

Fotos: FF Bubenreuth

Postagentur Bubenreuth



Telefon 400 18 70

Montag - Freitag: 9.00 - 13.00 Uhr
14.30 - 18.00 Uhr

Samstag: 9.00 - 12.30 Uhr

Parkplätze vor der Tür gegenüber der Sonnen-Apotheke Bubenreuth

**Herzliche Einladung
zum Adventsfenster
der Gemeinde Bubenreuth**

Montag, 17. Dezember, 17 Uhr

Abfallwirtschaft

Abfuhrtermine

Freitag, 14.12.2018
Dienstag, 11.12.2018
Samstag, 29.12.2018

Restmülltonne/Biotonne
Papiertonne/Gelber Sack
Restmülltonne/Biotonne
(statt 28.12.2018)

Alle Angaben ohne Gewähr

Recyclinghof Baiersdorf

An der Erlanger Straße 2, 91083 Baiersdorf

Öffnungszeiten:

Dienstag, Mittwoch, Freitag 13:00 Uhr - 17:30 Uhr
Samstag 09:00 Uhr - 14:00 Uhr

Ihre Restmüll-, Biomüll- oder Papiertonne wurde nicht geleert, der gelbe Sack wurde nicht abgeholt?

Bitte wenden Sie sich direkt an das Entsorgungsunternehmen Friedrich Hofmann Betriebsgesellschaft mbH, Tel. (09131) 79 61 70 oder an das Landratsamt Erlangen-Höchstädt, Kommunale Abfallwirtschaft:

Frau Monika Köneke, Tel. (09193) 20 591

Frau Siegrun Miehl, Tel. (09193) 20 592



Bilderbuchkino im Kindergarten

Weil das Wetter in Lummerland so prima ist, wollen die beiden Freunde Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer zusammen mit der Lokomotive Emma einen Ausflug machen. Dafür schmiert Frau Waas ihnen extra Brote und schon geht die Tour über die Insel Lummerland los. Unterwegs geht es durch Tunnel und über die Berge. Die beiden Freunde besuchen König Alfons-den-Viertel-vor-Zwölften in seinem Schloss, sie treffen Herrn Ärmel und machen ein Picknick auf dem höchsten Berg von Lummerland.



Bilderbuchkino im Kindergarten: Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer machen einen Ausflug

Im Rahmen der Aktionswoche „**Netzwerk Bibliothek**“ präsentierte die Bücherei im Katholischen Kindergarten diesmal das Bilderbuchkino **Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer machen einen Ausflug**, das von den Kindern begeistert mit „Nochmal!“ kommentiert wurde. Es war toll, wie schon die Kleinsten unter den Kindergartenkindern sich in der Nachbetrachtung mit eigenen Beiträgen einbrachten. Sie erzählten, was sie auf den Bildern alles entdeckt hatten, und dass auch sie manchmal mit dem Kindergarten einen Ausflug machen.

Weihnachtsausstellung in der Bücherei

Die Gemeindebücherei bietet mit einer Vielzahl an Weihnachtsmedien viele Möglichkeiten, sich auf das Weih-

nachtsfest einzustimmen. Die Auswahl umfasst Bastelbücher für die Advents- und Weihnachtszeit ebenso wie weihnachtliche Back- und Kochbücher oder Weihnachtsliederbücher. Romane zum Schmökern und Träumen, vor allem aber viele Weihnachtserzählungen zum Vorlesen und Selberlesen für Kinder jeder Altersstufe liegen bereit, vom Klassiker bis modern.

Damit möglichst viele Leser die Möglichkeit haben, die Weihnachtsbücher auszuleihen, gilt hier eine verkürzte Leihfrist von zwei Wochen. Die Bücher sind auch nicht verlängerbar.

Weihnachtliche Vorlesestunde

In unserer Vorlesestunde für Kinder, die am **Donnerstag, 20. Dezember, von 16.00 bis 17.00 Uhr** stattfindet, werden wir neue und schon bekannte Kinderbücher zum Thema Weihnachten vorstellen.



Alle Tiere von A bis Z freuen sich auf Weihnachten. Und sie haben alle Pfoten voll zu tun! Der Elefant muss

noch schnell ins Einkaufszentrum, der Wolf übt das Weihnachtslied heulen und die Vögel auf dem Wipfel knuspern schon Vanillekipferl. Jetzt kann Weihnachten kommen! Cornelia Boeses ABC-Bilderbuch in Reimen für Kinder ab 4 Jahren besticht durch seinen Witz und die reichhaltigen Illustrationen.



Igel Ignatz steckt mitten in den Weihnachtsvorbereitungen, als plötzlich mit einem PLUMPS ein seltsames Wesen vom Himmel fällt und vor ihm im Schnee

landet. Es ist ein Weihnachtswunder, genauer gesagt: ein Wupp. Eigentlich wuppt es für den Weihnachtsmann die Geschenke durch den Schornstein. Doch dabei ist es versehentlich aus dem Schlitten gepurzelt und muss nun schnellstens zurück. Igel Ignatz und

das Wupp wagen sich auf dünnes Eis, sie müssen einen Schlüssel suchen und knacken einen Geschenke-Code. Aber finden sie auch den Weihnachtsmann? Ein witziges Weihnachtsbilderbuch mit großen Labyrinth-Seiten und Such- und Zählbildern zum Mitraten.



Kein Weihnachten ohne Mauri Kunnas: Die Neuauflage seines Klassikers **Zauberspek beim Weihnachtsmann** bringt mit vielen weihnachtlichen

Wimmelbildern voller lustiger Details Spaß für die ganze Familie. Im Weihnachtsdorf geschehen unheimliche Dinge: Der Klang einer fremden Trommel ertönt, der Computer streikt, die Dropsmaschine spielt verrückt. Und dann wird es auch noch stockfinster, weil jemand das Nordlicht vom Himmel gestohlen hat. Der Weihnachtsmann und seine Wichtel haben keine Zeit, dem Zauberspek auf den Grund zu gehen. Schließlich sind die Weihnachtsgeschenke für die Kinder in aller Welt noch nicht fertig. Können die Wichtelkinder Nora und Kalle herausfinden, was dahinter steckt?

Barbara Willers
Gemeindebücherei

Öffnungszeiten der Gemeindebücherei

Bubenreuth, Birkenallee 51,
Untergeschoss des
Rathauses, Tel. 8839-27

Montag

15.30 – 17.30 Uhr

Donnerstag

15.30 – 18.30 Uhr

Freitag

10.00 – 12.00 Uhr



Letzter Ausleihtag vor Weihnachten ist **Donnerstag, 20. Dezember**. Vom 21. bis einschließlich 31. Dezember ist die Bücherei geschlossen. Ab **Donnerstag, 03.01.2019** ist wieder normaler Ausleihbetrieb.

Redaktionsschluss für die
Januar-Ausgabe:

9. Dezember 2018

Nach diesem Termin eingehende Berichte und Inserate können nicht mehr berücksichtigt werden.

Ansprechpartner:

Redaktion: Monika Eckert,
Gemeinde Bubenreuth,
Tel. (09131) 88 39 18,
E-Mail: m.eckert@bubenreuth.de
oder mitteilungsblatt@bubenreuth.de

Anzeigen: Ralf Gumbmann, Gumbmann Verlags GbR, Tel. (09131) 82 90 50, E-Mail: redaktion@hugo-info.de

Impressum



BUBENREUTH aktuell

Mitteilungsblatt der Gemeinde Bubenreuth
Erscheinungsweise: monatlich, Doppelausgabe Juli/August Auflage: 2.400 Stück
Gedruckt auf: recystar 100% Altpapier

Herausgeber: Gemeinde Bubenreuth
Birkenallee 51, 91088 Bubenreuth
Tel. (09131) 88 39 0, Fax (09131) 88 39 22
www.bubenreuth.de, info@bubenreuth.de

Verantwortlich für den redaktionellen Teil (i.S.d.P.): Erster Bürgermeister Norbert Stumpf, Gemeinde Bubenreuth - **für den Anzeigenteil:** Ralf Gumbmann, Gumbmann Verlags GbR

Darüber hinaus verantworten die jeweiligen Verfasser die Inhalte der namentlich gekennzeichneten Artikel. Für die Inhalte, Texte und Motive der Inserate sind die jeweiligen Auftraggeber verantwortlich. Wir haften nicht für Druckfehler, auch nicht bei Inseraten.

Gesamtherstellung/Anzeigen:
Gumbmann und Gumbmann Verlags GbR,
Garagenweg 7, 91088 Bubenreuth, Tel. (09131) 82 90 50
www.hugo-info.de, redaktion@hugo-info.de

Fundsachen

September

1 Fahrradschlossschlüssel Trelock

Oktober

1 Fahrradschlossschlüssel Trelock
2 Fahrradschlossschlüssel schwarz
Lesebrille schwarz
Puppe

November

Kamera Praktica MTL 50
Schlüssel (Haustür?)
Goldring - Initialen M K
Goldring

Ablesung der Wasserzähler für die Jahresabrechnung

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde!

In der Kalenderwoche 51 werden Sie per Post einen Brief erhalten mit der Bitte, den Zählerstand Ihres Wasserzählers zum **31.12.2018** einzutragen bzw. falls Sie einen Gartenwasserzähler bei der Gemeinde angemeldet haben, auch diesen Zählerstand im vorgesehenen Feld zu notieren.

Um eine zeitnahe Abrechnung zu gewährleisten, sind die Zählerstände **spätestens bis zum 14.01.2019** an die Gemeindeverwaltung zurückzusenden. Zählerstände die bei der Gemeinde später eingehen, können nicht mehr berücksichtigt werden. Der Verbrauch wird in diesem Fall **geschätzt**.

Sie können die Unterlagen direkt im Rathaus abgeben (auch Einwurf in den Briefkasten) oder die Zählerstände per E-Mail unter k.lechner@bubenreuth.de melden. Bitte beachten Sie hierbei die Finanzadresse, die Zählernummer und die Objektbezeichnung mit anzugeben. Ebenso besteht auch die Möglichkeit, die Unterlagen unfrei mit der Post an die Gemeindeverwaltung zurückzusenden. ■

Beflaggung in der Gemeinde Bubenreuth

Die Beflaggung in der Gemeinde Bubenreuth orientiert sich an der Praxis der bayerischen staatlichen Behörden und ist in einer eigenen Flaggenanordnung der Gemeinde Bubenreuth geregelt.

Für Dezember ist folgende allgemeine Beflaggung festgelegt:

1. Dezember – Jahrestag des Volksentscheids über die Annahme der bayerischen Verfassung

Nach den bayerischen Verfassungen von 1808, 1818 und 1919 wurde am 1.12.1946 in einem Volksentscheid über die vierte, auch heute noch gültige bayerische Verfassung abgestimmt. Sie fand die Zustimmung von 71 Prozent der Wählerinnen und Wähler.

Weitere Beflaggungen können von übergeordneten Behörden angeordnet werden. ■

Bubenreuther Gewerbe stellt sich vor

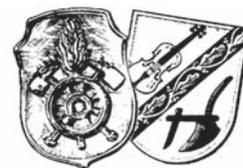
Als Gemeindeverwaltung ist es uns ein Anliegen, den Facettenreichtum des Bubenreuther Gewerbes darzustellen.

Wir laden die Gewerbetreibenden von Bubenreuth daher sehr herzlich ein, ihr Unternehmen/ihre Dienstleistung - Branche, Historie, Leitgedanken, Leistungen, etc. - vorzustellen.

Für Ihre Unternehmenspräsentation stellen wir Ihnen die Rückseite des Mitteilungsblattes (180 x 259 mm) **kostenfrei** zur Verfügung.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei
Frau Monika Eckert
Tel. (09131) 88 39 18
oder per E-Mail
m.eckert@bubenreuth.de

FREIWILLIGE FEUERWEHR BUBENREUTH



Besinnlich, aber gefährlich !!!



Gemütliche Abende mit Plätzchen und Kerzenschein: Die Weihnachtszeit ist für viele Menschen eine Zeit der Besinnlichkeit. Damit diese nicht durch Brände überschattet wird, die durch Unachtsamkeit ausgelöst wurden, mahnt der Deutsche Feuerwehrverband zum sorgsamem Umgang mit Kerzen. Dadurch könnten zahlreiche Feuerwehreinsätze in der dunklen Jahreszeit vermieden werden.

Ein paar einfache Tipps der Feuerwehr helfen, Brände zu verhindern:

- Stellen Sie Kerzen nicht in der Nähe von brennbaren Gegenständen (Geschenkpapier, Vorhang) oder an einem Ort mit starker Zugluft auf.
- Kerzen gehören immer in eine standfeste, nicht brennbare Halterung, an die Kinder nicht gelangen können.
- Lassen Sie Kerzen niemals unbeaufsichtigt brennen – vor allem nicht, wenn Kinder in der Nähe sind. Unachtsamkeit ist die Brandursache Nummer eins!
- Bewahren Sie Streichhölzer und Feuerzeuge an einem kindersicheren Platz auf, auch wenn man sie häufiger als sonst verwendet und griffbereit haben möchte.
- Löschen Sie Kerzen an Adventskränzen und Gestecken rechtzeitig, bevor sie heruntergebrannt sind: Tannengrün trocknet mit der Zeit aus und wird zur Brandgefahr.
- Achten Sie bei elektrischen Lichterketten darauf, dass Steckdosen nicht überlastet werden. Die elektrischen Kerzen sollten ein Prüfsiegel tragen, das den VDE-Bestimmungen entspricht und der technische Zustand muss in Ordnung sein.
- Wenn Sie echte Kerzen entzünden, stellen Sie ein entsprechendes Löschmittel (Wassereimer, Feuerlöscher, Feuerlöschspray) bereit.
- Wenn es brennt, versuchen Sie nur dann die Flammen zu löschen, wenn dies ohne Eigengefährdung möglich ist. Ansonsten schließen Sie möglichst die Tür zum Brandraum, verlassen (mit Ihrer Familie) die Wohnung und alarmieren die Feuerwehr mit dem Notruf 112.
- Rauchmelder in der Wohnung verringern das Risiko der unbemerkten Brandausbreitung enorm, indem sie rechtzeitig Alarm geben. Die kleinen Lebensretter gibt es günstig im Fachhandel.

Wir wünschen Ihnen eine gesegnete Weihnachtszeit und passen Sie auf sich auf !!!

Kontakt

Heinrich Herzog, Bussardstraße 26, 91088 Bubenreuth, Mobil: 0170/8060139
e-Mail: kommandant@feuerwehr-bubenreuth.de
www.feuerwehr-bubenreuth.de

**UNSERE FREIZEIT – FÜR IHRE SICHERHEIT
24 STUNDEN TÄGLICH, 365 TAGE IM JAHR – EINFACH UNERSCHÖPFLICH!**

Mörsbergei-Garten wird belebt

Laut einer ersten Kostenschätzung fallen für die Pflanzen Kosten in Höhe von ca. 6.500 Euro, je Baum (Stammumfang ca. 35 cm) ca. 3.000 Euro, für die Mehrgenerationenbewegungsgeräte ca. 12.000 Euro und für das Mobiliar (Liegen, Tische und Bänke) ca. 6.000 Euro an. Für die Umsetzung (Planung und Bau, Beschaffungen), die Errichtung der Steinempore im südlichen Teil und die Überdachung des Karrees sind weitere 50.000 Euro erforderlich.

Die Gestaltung soll in einzelnen Teilabschnitten umgesetzt werden. Erfreulich ist, dass durch Eigenleistungen des Bauhofs der finanzielle Aufwand geringer gehalten werden kann.

Ebenso ist im Rahmen der Städtebauförderung bei einzelnen Maßnahmen mit einem Zuschuss von bis zu 60 Prozent zu rechnen. Der Mörsbergei-Garten liegt im Gebiet der Vorbereitenden Untersuchung und aller Voraussicht nach auch in einem künftigen Sanierungsgebiet. Die weiteren Bauabschnitte können daher als Bedarf in der Städtebauförderung angemeldet werden.

Durch die Jubiläumsaktion „Ich schenke meinem Ort...“ sind bisher Spenden in Höhe von circa 6.500 Euro eingegangen, die für die Gestaltung des Aufenthaltsbereiches verwendet werden. Ein herzliches Dankeschön

Fortsetzung der Titelseite

an dieser Stelle an alle Unterstützer und Spender.

Mit Unterstützung durch den Bauhof soll noch in diesem Jahr der nördliche Teil des Mörsbergei-Gartens mit den geplanten Sitz- und Liegegelegenheiten neu gestaltet werden.

Einstimmig beschloss der Gemeinderat, dass zur Realisierung dieses Projekts in den Haushaltsjahren 2019 und 2020 insgesamt 90.000 Euro eingestellt werden. Vorbehaltlich der Gewährung einer Zuwendung aus der Städtebauförderung wird die weitere Planung beauftragt. ■

Arbeiten an Sonn- und Feiertagen – Ruhezeiten an Werktagen

Allgemein ist geregelt, dass an Sonntagen und gesetzlichen Feiertagen öffentlich bemerkbare Arbeiten, die geeignet sind, die Feiertagsruhe zu beeinträchtigen, verboten sind (Art. 2 Feiertagsgesetz). Ausgenommen hiervon sind leichte Arbeiten in Gärten, die von den Besitzern oder ihren Angehörigen vorgenommen werden; unaufschiebbare Arbeiten, die zur Befriedigung häuslicher oder landwirtschaftlicher Bedürfnisse notwendig sind, um einen Schaden an Gesundheit oder Eigentum abzuwenden. Zum Beispiel sind Rasenmähen, Sägen

oder Holzhacken keine leichten Gartenarbeiten und unterliegen daher dem feiertagsrechtlichen Arbeitsverbot.

Grundsätzlich gilt zwischen 22 und 7 Uhr an den Werktagen die Nachtruhe.

In Wohngebieten gilt außerdem ein Betriebsverbot für Freischneider, Grastrimmer, Graskantenschneider, Heckenscheren, Laubbläser und Laubsammler in der Zeit von 7 bis 9 Uhr, von 13 bis 15 Uhr und von 17 bis 20 Uhr. Ausgenommen von dieser Beschrän-

kung sind Geräte und Maschinen, die mit dem Umweltzeichen der Europäischen Union gekennzeichnet sind. Für sie gilt die allgemeine Ruhezeit werktags von 20 bis 7 Uhr.

Für alle anderen motorbetriebenen Gartengeräte und in allen übrigen Gebieten gilt die allgemeine Ruhezeit werktags von 20 bis 7 Uhr.

Bei Baustellenlärm gilt die AVV-Baulärm, bei gewerblichem Lärm greift die TA Lärm. Ansprechpartner ist hier das Landratsamt Erlangen-Höchstadt. ■

Bauhof aktuell

Das ganze Jahr über pflegt der Bauhof die Straßenränder, Grünstreifen oder Hecken im Gemeindegebiet, Gräben (z.B. entlang des Entlesbachs) werden gemäht und gemulcht.

Die Friedhofspflege ist auch ein großes Einsatzgebiet für die Mitarbeiter des Bauhofs - Hecken werden geschnitten, die Wege sauber und unkrautfrei gehalten.

Jahreszeitlich bedingt fällt in diesen Wochen viel Laub an, das regelmäßig von den öffentlichen Flächen und Gehwegen entfernt werden muss.

Winterquartier für Igel & Co.

Igel haben es im Winter nicht leicht, denn sie haben keinen wärmenden Pelz. Wir wollen daher Igel auf der Suche nach einem schützenden Winterquartier unterstützen und haben u.a. auf dem Eichenplatz Unterschlupfmöglichkeiten gebaut.

**Dieser Blätterhaufen ist ein möglicher
Unterschlupf für Insekten, Igel, Spitzmaus und Co.**

Bitte zerstören Sie ihn nicht! Vielen Dank



Gemeinde Bubenreuth



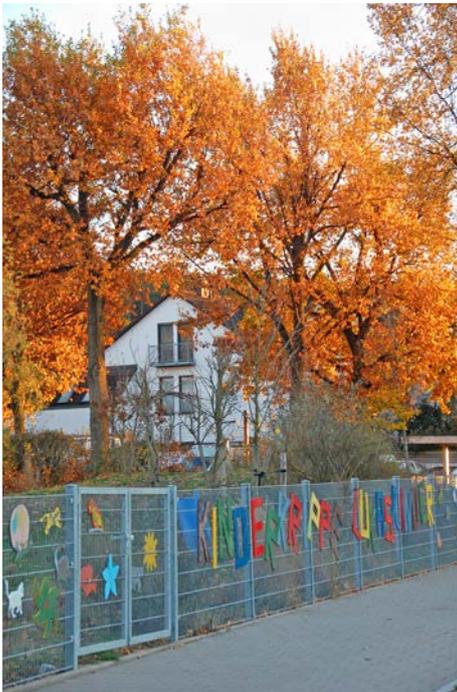
Jeder kann in seinem Garten ein Winterquartier für Igel & Co errichten. Ast-Laub-Haufen stellen einen natürlichen Unterschlupf für Igel dar, auch Insekten verkriechen sich gerne darin. ■

TAUSCHEN & HILFEN

Die Staudenflächen im November:

Neben der wunderschönen Herbstfärbung der Eichen auf dem Spielplatz gibt es auf den Staudenflächen nebenan jetzt weniger Farbe, dafür imposante Strukturen der trockenen Stängel. Wir lassen sie bewusst stehen, um den Vögeln und Insekten Nahrungs- und Überwinterungsmöglichkeiten zu bieten.

Gabriele Dirsch für T&H



Vielen herzlichen Dank allen fleißigen Helfern beim Frühlingszwiebelnstecken auf dem Eichenplatz!



Mit 32 Händen waren die 2000 Zwiebeln im Nu in der Erde. Jetzt heißt es abwarten was der Frühling bringt.
Gabriele Dirsch und Sabine Fath für T&H

NEU - ACHTUNG

Ab Januar 2019 werden wir unsere monatlichen Treffen aus H7 in Bubenreuth nach Dechsendorf verlagern. Dort findet zusammen mit der OND jeden 3. Donnerstag im Monat von 19.30 – 21:00 Uhr ein Markttreffen statt (Freizeithaus, Dechsendorfer Platz 12, 91056 Erlangen – Dechsendorf). Bei Interesse ist eine Mitfahrgelegenheit möglich. Kontakt über Sabine Fath, Tel. 206600.

NEU - ACHTUNG

Veranstaltungen

Datum	Uhrzeit	Veranstalter	Veranstaltung	Ort
Sa, 1.12.	18:00 Uhr	Burschenschaft	Welsfeier (Stiftungsfest)	Bubenreuther Haus, Erlangen
	10:00 Uhr	Caritas Altenheim	Adventsbasar	Caritas Altenheim
Mi, 5.12.	19:00 Uhr	Burschenschaft	Feuerzangenbowle	Bubenreuther Haus, Erlangen
Do, 6.12.	9.30 Uhr	DAV	Wanderung um Almos	Treffp. Parkplatz Mehrzweckhalle
	10:00 Uhr	Seniorenbeauftragte	Seniorensprechstunde	Rathaus
	10:15 Uhr	DAV	Weihnachtsfeier der Seniorengruppe	Haus Egerland in Almos
	17:30 Uhr	Flüchtlingsinitiative	Café International	Evang. Gemeindezentrum
Fr., 7.12. - So, 16.12.		Grundschule	Kunsteisbahn	Schulgelände
Sa, 8.12.		AWO	Weihnachtsfahrt	
So, 9.12.	17:00 Uhr	Musikverein Bubenreuth	Traditionelles Adventskonzert	Kath. Pfarrkirche
	10:30 Uhr	Kolpingsfamilie	Ausgabe der Sternsingergewänder	Kath. Pfarrhaus
	14:30 Uhr	DAV	Weihnachtsfeier der Sektion	Kath. Pfarrzentrum
Mo, 10.12.	19:30 Uhr	KEB	Vortrag "Kirche 2.0"	Kath. Pfarrzentrum
Di, 11.12.	19:00 Uhr	Burschenschaft	Vortrag/akademisches Kränzchen: Populismus	Bubenreuther Haus, Erlangen
	19:30 Uhr	Gemeinde	Gemeinderatssitzung	Rathaus
	20:00 Uhr	Dt.-franz. Freundeskreis	französischsprachiger Stammtisch	Hauptstraße 7 - H7
Mi, 12.12.	20:00 Uhr	AK Energiewende Bubenreuth	Treffen der Arbeitsgruppe Energie	H7 - Hauptstraße 7
Do, 13.12.	17:30 Uhr	Flüchtlingsinitiative	Café International	Evang. Gemeindezentrum
	19:00 Uhr	SVB	Mitgliederversammlung	Vereinsheim SVB
	19:30 Uhr	DAV	Bildervortrag	Kath. Pfarrzentrum
	20:00 Uhr	Kunsttreff Bubenreuth	Kunsttreff	H7 - Hauptstraße 7
Fr, 14.12.	15:00 Uhr	Grundschule	Trommelzauber	Kath. Kirche
	16:00 Uhr	Grundschule	Weihnachtsmarkt mit Adventfenster	Schulgelände
Sa, 15.12.	19:00 Uhr	Burschenschaft	Weihnachtskneipe	Mörsbergei
	19:00 Uhr	Kolpingsfamilie	A ruhige Stund' im Advent	Kath. Pfarrzentrum
	18:00 Uhr	Kleintierzuchtverein	Weihnachtsfeier	Vereinsheim Möhrendorf
Mi, 19.12.	14:30 Uhr	Seniorenclub	Vorweihnachtlicher Nachmittag	Kath. Pfarrzentrum
	20:00 Uhr	AK Energiewende Bubenreuth	Treffen der Arbeitsgruppe Ortsentwicklung	H7 - Hauptstraße 7
Do, 20.12.	10:00 Uhr	Seniorenbeauftragte	Seniorensprechstunde	Rathaus
	16:00 Uhr	Gemeindebücherei	Vorlesestunde für Kinder	Gemeindebücherei
	17:30 Uhr	Flüchtlingsinitiative	Café International	Evang. Gemeindezentrum
Mo, 24.12.	17:00 Uhr	Gemeinde	Weihnachtsfeier	Eichenplatz
Do, 27.12.	17:30 Uhr	Flüchtlingsinitiative	Café International	Evang. Gemeindezentrum
So, 30.12.	20:00 Uhr	Verein Zufriedenheit	Generalhauptversammlung	Gasthaus zur Post

Grundschule Bubenreuth

Binsenstr a e 24
91088 Bubenreuth

Telefon: 09131 / 61220-0
Fax: 09131 / 61220-29
Email: sekretariat@grundschule-bubenreuth.de
Internet: www.grundschule-bubenreuth.de



Alle Eltern der zukünftigen Erstklässler

laden wir herzlich ein zu einem

INFORMATIONSBEND

am Donnerstag, den 14.01.2019

um 20:00 Uhr

in die Aula der Grundschule Bubenreuth.

Wir wollen Ihnen an diesem Abend

- die organisatorischen und rechtlichen Vorgaben bekannt geben,
- Hilfen und Begleitung für anstehende Entscheidungen anbieten,
 - Tipps für die Zeit bis zum Schulanfang geben,
 - soweit möglich alle Ihre Fragen beantworten.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!
M. Zippelius-Wimmer, Schulleitung



Hommage an Professor Hans Geiger



Die beiden Jubiläen „70 Jahre Baugenossenschaft des Landkreises Erlangen-Höchstadt“ und „775 Jahre Bubenreuth“ nahm die Baugenossenschaft

zum Anlass, an der Geigerstra e in Bubenreuth zwei Skulpturen zu stiften.

Die stehende Skulptur zeigt den Physiker Hans Geiger mit dem Geigerrohr, die Sitzende hält den heutigen Geigerzähler in der Hand. Der Name Geigerstra e kommt nicht, wie man in Bubenreuth vielleicht vermuten könnte, aus der Musik, vielmehr ist der Physiker Johannes „Hans“ Wilhelm Geiger, der Mitglied der Burschenschaft der Bubenreuther war, Namensgeber dieser Straße.

Enthüllt wurden die beiden Kunstwerke des Erlanger Künstlers Dieter Erhard beim Spatenstich für das Wohnprojekt der Baugenossenschaft in der Geigerstra e. Die dort bereits bestehenden Wohnungen werden saniert, teilweise vergrößert und zwölf neue Wohnungen kommen hinzu.

Kinder der Klassen 1/2c und 3/4c der Grundschule Bubenreuth umrahmten die Eröffnungsfeier mit viel Wissenswertem aus dem Leben Geigers, das sie im Unterricht mit ihren Lehrerinnen Julia Eger und Christina Busch erarbeitet hatten.

Wer war der Erfinder des „Geiger-Müller-Zählrohrs“, besser bekannt als „Geigerzähler“?

Wer war der Namensgeber unserer Bubenreuther Geigerstra e?

Wer war Johannes (Hans) Wilhelm Geiger?

- Geboren wurde Hans Geiger am 30.09.1882 in Neustadt an der Weinstraße.
- 1891 zieht Hans Geiger dann mit seinen Eltern (sein Vater Ludwig Geiger war Professor der indogermanischen

Sprachwissenschaften in Erlangen) nach Erlangen an den Lorlebergplatz. Später Umzug der Familie in das neue Haus Loewenichstraße 24.

- Hans Geiger war Schüler am Fridericianum Erlangen. Er zeigte großes Interesse an Mathematik und Naturwissenschaften. Am „Fritzi“ machte er auch sein Abitur.
- Hans studierte dann in Erlangen und München Mathematik und Physik. Er wurde **Mitglied in der Burschenschaft Bubenruthia** (Das ist auch sein besonderer Bezug zu Bubenreuth!!). 1906 promovierte er an der Universität Erlangen.
- Er arbeitete und wirkte an verschiedenen Universitäten in Manchester, Berlin, Kiel (hier habilitierte er) und Tübingen.
- Er ist außerdem ein berühmter Autor von wichtigen Schriften und Grundlagenwerken der Physik.
- Besonders bekannt ist er, weil er Mit-erfinder des Geiger-Müller-Zählrohrs

ist. Die meisten Leute sagen heute nur „Geigerzähler“, aber das ist eigentlich nicht ganz korrekt. Mit dem Geiger-Müller-Zählrohr kann man radioaktive Strahlung messen.

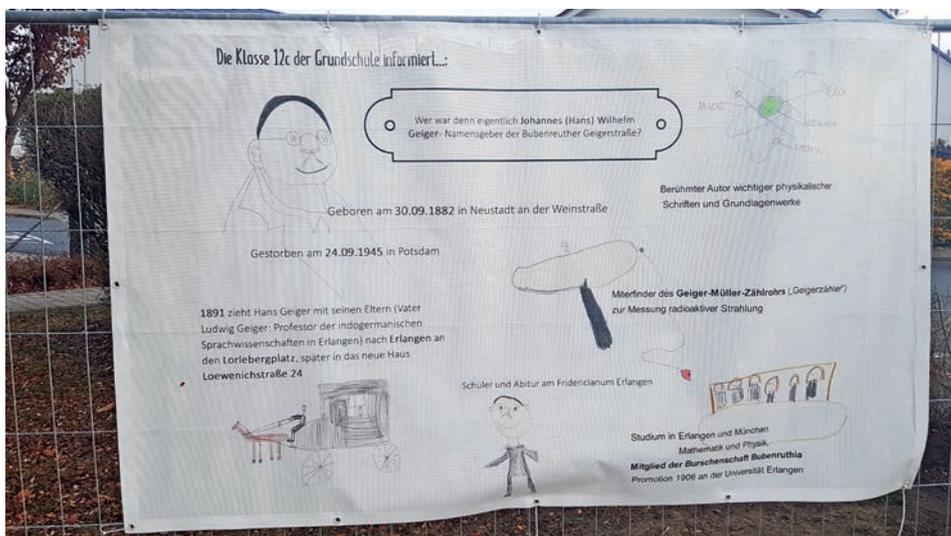
- Hans Geiger starb am 24.09.1945 in Potsdam.

Die Klassen 1/2c und 3/4c führen an das Marie-Therese-Gymnasium nach Erlangen und besuchten eine 9. Klasse. Wir Grundschüler erzählten den Neuntklässlern ganz viel über Hans Geiger und auch über seine Zeit. Wir hatten auch einige unserer Skizzen und Zeichnungen dabei, von denen man auf der Tafel in der Geigerstraße nur einige als Beispiel sehen kann. Die „Großen“ erklärten uns dann, was Radioaktivität ist, und auch, wie man radioaktive Strahlen messen kann - eben mit dem Geiger-Müller-Zählrohr. Das MTG besitzt einige dieser Geräte und wir durften diese dann mit den Neuntklässlern auch ausprobieren.

Wir haben ganz schön gestaunt, wo man in dem Schulhaus, in den Wänden und vor allem auch im Pausenhof überall Strahlung messen konnte. Aber - ganz wichtig - ungefährliche Strahlung!

Wir haben auf der **Bautafel**, die in der **Geigerstraße** zu sehen ist, die wichtigsten Informationen über Hans Geiger und einige unserer Zeichnungen und Skizzen über ihn und seine Zeit zusammengefasst, hoffentlich gut verständlich, dass sich jeder, der ihn nicht kennt, schlau machen kann - und dann natürlich auch versteht, wen Dieter Erhard hier in seinen Kunstwerken verewigt hat! Im Laufe des nächsten Jahres soll diese Info-Tafel auch die **Rückwand der neuen Bushaltestelle** Hans-Paulus-Straße verschönern.

Die Klassen 1/2c und 3/4c mit ihren Lehrerinnen Julia Eger und Christina Busch



Bekanntmachungen

LANDKREIS
ERLANGEN-HÖCHSTADT



ERH gefällt mir

Landkreis ab sofort in sozialen Netzwerken

„Erlangen-Hoechststadt.de“ heißt die Online-Präsenz des Landratsamtes in den sozialen Netzwerken Facebook, Instagram und Twitter. Interessierte können sich dort ab sofort über Aktuelles aus dem Landkreis informieren, austauschen und mit dem Landratsamt in Kontakt treten.

Landratsamt im Dialog

Der Neubau in der Nägelsbachstraße 1 in Erlangen präsentiert das Landratsamt als moderne Verwaltung mit noch mehr Bürgerservice. Die Online-Prä-

senz ermöglicht mit Facebook & Co künftig einen interaktiven Austausch. Die Leitworte: Mehr Transparenz und Informationsfluss für ein modernes Landratsamt. Die Pressestelle des Landratsamtes betreut die Kanäle analog zur täglichen Pressearbeit. Die Social-Media-Aktivitäten sollen neben Landkreis-Bürgerinnen und Bürgern auch Pendlerinnen und Pendler, Unternehmen sowie Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer ansprechen und das Wir-Gefühl im Landkreis stärken.

Zu finden sind die Seiten unter https://twitter.com/ERH_gefaelltmir und <https://www.facebook.com/Landkreis-Erlangen-Hoechststadt-1291624710973074/>. Die Pressestelle teilt auch gerne Beiträge und repostet Fotos auf Instagram unter #erlangen_hoechststadt,

#ERH und #landkreis_erh. Der Instagram-Account ist unter https://www.instagram.com/erlangen_hoechststadt/ zu finden.

Veranstaltung des Kinderschutzbundes Erlangen

04.12.2018, 20 Uhr:

"Stark durch Bindung"

Einfluss elterlicher Feinfühligkeit auf Gehirn- und Bindungsentwicklung im Säuglings- und Kleinkindalter.

Anmeldung/Infos unter:

www.kinderschutzbund-erlangen.de

Telefon: (09131) 20 91 00

E-Mail: dksberlangen@web.de

Ort: Strümpellstraße 10, 91052 Erlangen

Landkreis-Behindertenbeauftragter

Menschen mit Behinderungen sind in besonderem Maße auf kompetente Beratung und Information angewiesen, um ein selbstbestimmtes Leben führen zu können.

Der Behindertenbeauftragte des Landkreises Erlangen-Höchstadt, Jürgen Ganzmann, unterstützt sie bei ihren Belangen.

Er ist unter der Nummer (09131) 803-1337 zu erreichen. Seine E-Mail-Adresse: behindertenbeauftragter@erlangen-hoechststadt.de.

TelefonSeelsorge
Erlangen

WIR SUCHEN SIE FÜR UNSER TEAM

Interesse? Kontakt unter:
kckontakt@telefonseelsorge-erlangen.de

Unsere Gemeinschaft ehrenamtlicher Kolleg*innen wartet auf Sie! 09131 - 979830

St. Gilles

Zu Besuch in Saint-Gilles, Bretagne

Deutsch-französischer Freundeskreis auf Kennenlernfahrt

Vor einem Jahr hatte eine Gruppe von Franzosen des deutsch-französischen Vereins (AFA) aus Saint-Gilles (Bretagne) Franken und speziell Bubenreuth besucht, um für eine Städtepartnerschaft der beiden Orte zu werben.

Im Gegenzug reiste nun eine Gruppe von elf Bubenreuthern vom 11.-15. Ok-

tober in die Bretagne. Gleich nach der Ankunft wurden wir vom Bürgermeister von Saint-Gilles, Philippe Thébault, herzlich empfangen. Auch mit den Gemeinderäten und vielen Mitgliedern des Vereins konnten wir uns bei Cidre und leckeren bretonischen Spezialitäten austauschen. Wir erfuhren einiges über die Besonderheiten des Ortes

und erhielten sogar Einblick ins Archiv mit den historischen napoleonischen Flurkarten.

Saint-Gilles liegt in der Nachbarschaft von Rennes, der Hauptstadt der Bretagne und Partnerstadt Erlangens, hat etwa dieselbe Einwohnerzahl wie Bubenreuth und steht vor ähnlichen



Empfang mit dem Bürgermeister von St. Gilles und Ulrike Huet, Vorsitzende des AFA (v.re.)



St. Gilles

Herausforderungen, z.B. Ausweisung neuer Bau- und Gewerbegebiete, ohne zu viel Fläche zu verbrauchen.

Untergebracht waren wir in Familien. Hier konnten wir die große Gastfreundschaft der Franzosen genießen samt köstlichem Essen, z.B. Quiche, Schweinebäckchen und vieles mehr. Kommuniziert wurde abwechselnd in Deutsch oder Französisch, manchmal auch Englisch, wie es eben möglich war.

Unsere Reise fand nicht zuletzt im Oktober statt wegen des dortigen „Oktoberfestes“, organisiert vom deutsch-französischen Verein in Saint-Gilles. Mit dem Münchner Oktoberfest teilt es den Namen, war aber doch eine ganz eigene Kreation.

Choucroute de la mer (Sauerkraut mit Meeresfrüchten) und Gesang waren die wichtigsten Zutaten.

Und als Nachspeise gab es bretonische Volkstänze. Eingewiesen durch eine junge Musikerin machten Alt und Jung einschließlich der männlichen Tanzmuffel mit größtem Vergnügen mit.

Außerdem wurden wir zu einigen Ausflügen eingeladen. So besichtigten wir die jahrhundertealte eindrucksvolle Seefahrer- und Hafenstadt Saint-Malo, zu der wir von Dinard aus mit dem Schiff gelangten. Schon bei der Überfahrt hatten wir einen wunderbaren Blick auf die historische Altstadt.

Auch die Universitätsstadt Rennes stand auf dem Programm. Eine modernere Stadt mit vielen klassizistischen Bauten und einem der schönsten Märkte Frankreichs, dem Marché

des Lices. Den letzten Tag, mit regnerischem und stürmischem Atlantikwetter, verbrachten wir in dem Hafentädtchen Cancale, berühmt wegen der dort gezüchteten Austern. Mancher von uns kostete zum ersten Mal diese Delikatesse. Man sieht also, unser Besuch entpuppte sich auch als eine kulinarische Reise!

Alles in allem erlebten wir in Saint-Gilles eine äußerst interessante Zeit mit einem tollen Programm, das Ulrike Huet, die Leiterin des dortigen Vereins, perfekt geplant hatte. So hoffen und wünschen wir uns, dass der sehr herzliche Kontakt weiter ausgebaut wird. Denn gerade in Zeiten von populär werdendem Nationalismus ist der europäische Gedanke enorm wichtig und kann durch solch eine Partnerschaft mit Leben gefüllt werden.

Wenn auch Sie sich für den deutsch-französischen Austausch interessieren:

Sie sind herzlich eingeladen zu unserem **Vortragsabend** am **Mittwoch, 13.2.2019**, im Sitzungssaal des Rathauses, bei dem wir ausführlich über den Kontakt mit Saint-Gilles und unsere Reise berichten werden.

zu unserem **französischsprachigen Stammtisch:**

**Jeden 2. Dienstag im Monat,
Hauptstr. 7 (H7)**

Nächster Treff: 11. Dez. um 20.00 Uhr

Kontakt:

Allgemein: Hedwig Heßler
hedwig.hessler@web.de

Franz. Stammtisch:

Gabriele Hess-Frankenbach
Helmut.Frankenbach@t-online.de

Websites:

Ort Saint-Gilles: www.saint-gilles35.fr
Deutsch-Französischer Freundschaftsverein www.franco-alld-stgilles35.eu

Text und Bild: B. Franke, Chr. Heßler ■



Veranstaltungen der Parteien

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger von Bubenreuth



Das Jahr 2018 ist fast vorüber und viel ist in der abgelaufenen Zeit geschehen, Gutes und auch weniger Erfreuliches.

In der Weihnachtszeit bleibt Gelegenheit zum Rückblick auf das Geschehene und Zeit, um Kraft für Neues zu schöpfen. Gemeinsam mit Ihnen werden wir es auch künftig wieder schaffen, unsere Ziele und Vorhaben voranzutreiben und umzusetzen. In der angeblich immer schneller werdenden Zeit werden wir mit Hoffnung und Optimismus kommende Aufgaben meistern. Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen, Ihre Mitarbeit mit konstruktiven Ideen und Ihr Engagement im Jahr 2018. Auch im nächsten Jahr werden wir wieder mit verantwortungsbewussten Entscheidungen die Zukunft von Bubenreuth gestalten und unseren Ort maßvoll voranbringen, dabei aber stets auch die Tradition unseres Ortes bewahren.

Der CSU-Ortsverband Bubenreuth und die CSU-Gemeinderatsfraktion wünscht Ihnen sowie Ihren Angehörigen ein besinnliches und geruhsames Weihnachtsfest, einen erfolgreichen Start ins neue Jahr sowie Glück und Gesundheit für die Zukunft und dass all Ihre Wünsche in Erfüllung gehen mögen.

CSU-Ortsverband Bubenreuth
Tassilo Schäfer

FU-Ortsverband Bubenreuth
Martina Horndasch

Bubenreuth

SPD

SPD-Ortsverein Bubenreuth

Frohe Weihnachten

Die wertvollsten Geschenke lassen sich nicht einpacken: Freunde, Familie, Gesundheit, Frieden. Lassen Sie sich in diesem Sinne reich beschenken und erleben Sie den Zauber der Weihnacht.

Der SPD-Ortsverein Bubenreuth sowie die SPD-Gemeinderatsfraktion wünschen allen Mitgliedern und Bürgerinnen und Bürgern eine besinnliche Adventszeit, frohe Weihnachtsfeiertage sowie einen guten Rutsch in ein gesundes Jahr 2019.

Weitere Informationen rund um die Bubenreuther SPD finden Sie auch online unter www.spd-bubenreuth.de sowie auf unserer Facebook-Seite www.facebook.com/spdbubenreuth.

Jessica Braun
Vorsitzende des SPD-Ortsvereins

Dr. Christian Pfeiffer
Vorsitzender der SPD-Gemeinderatsfraktion



Freie Wähler Bubenreuth

„Die Politik braucht unterschiedliche Typen: die Rampensau, den Nachdenklichen, den eher Bauchgesteuerten und hoffentlich auch den, der mit Augenmaß eine gerade Furche zieht.“ (Frank-Walter Steinmeier)

Wir möchten uns auf diesem Weg für Ihre zahlreichen Anregungen zur Ortspolitik bedanken und Ihnen versichern, dass wir diese genutzt haben, in Bubenreuth eine möglichst gerade Furche zu ziehen.

Die Freien Wähler Bubenreuth wünschen Ihnen geruhsame und besinnliche Festtage und ein erfolgreiches und vor allem gesundes 2019.

Wolfgang Seuberth
Vorsitzender FW Bubenreuth

Wolfgang Meyer
Stellvertreter

ÄLTER WERDEN IN BUBENREUTH

Informationen für Seniorinnen und Senioren

Gerüchteküche Sanierungsgebiet

In einigen Gesprächen mit Seniorinnen und Senioren haben wir Seniorenbeauftragte bemerkt, dass es immer noch manche Unruhe, Missverständnisse und offene Fragen über die Bedeutung und die Auswirkungen eines Sanierungsgebietes und der dazu erforderlichen Sanierungsatzung gibt.

Es hat sich auch gezeigt, dass es im Gespräch so gut wie immer gelingt, alle offenen Fragen zu

beantworten und Gerüchte, die es im Ort gibt, aus dem Weg zu räumen.

Wir möchten Sie herzlich und nachdrücklich dazu einladen, Ihre Fragen und Sorgen vorzubringen, denn Sie haben das Recht auf ehrliche Antworten und vollkommene Klarheit. Am besten, Sie rufen unseren Bürgermeister, Herrn Norbert Stumpf, an. Er ist über alle Sachverhalte informiert und beant-

wortet gerne persönlich alle Fragen, die Sie noch beschäftigen. Unter der Telefon-Nummer 8839-0 erreichen Sie die Gemeindeverwaltung.

Sie haben das Recht auf vollständige und ehrliche Informationen. Bitte suchen Sie das Gespräch. Aus eigener Erfahrung wissen Sie sicherlich, dass ein offenes Gespräch immer dazu beiträgt, Klarheit zu schaffen und Gerüchte zu zerstreuen. ■

Das Jahr 2018

Gerade haben wir in einem Jahresrückblick für das Mitteilungsblatt über das Jahr 2017 berichtet, schon ist das diesjährige Jubiläumsjahr „775 Jahre Bubenreuth“ mit seinen vielen und vielseitigen Veranstaltungen vorüber. Was hat sich, in diesem viel zu schnell vorbeigegangenen Jahr, für uns Seniorinnen und Senioren ereignet, worüber haben wir im Mitteilungsblatt berichtet.

Bevor dieser kurze Jahresrückblick kommt, noch ein Thema, das das ganze Jahr über im Mittelpunkt stand und uns sicher noch einige Zeit beschäftigen wird.

Das Altenheim Sankt Franziskus ist in die Jahre gekommen und muss entweder saniert oder erneuert werden. Im Moment ist noch völlig offen, was geschieht. Sie können jedoch

sicher sein, dass sowohl Bürgermeister, Gemeinderat, Gemeindeverwaltung, ein Arbeitskreis aus Bubenreuther Bürgern und auch wir als Ihre Seniorenbeauftragten dieses wichtige Thema weiter vorantreiben.

Und jetzt zum Jahresrückblick!

Im Januar haben wir versucht, Ihnen ein paar Tipps für ein gesundes Älterwerden an die Hand zu geben. Wir hoffen, dass Sie diese Anregungen angenommen haben und ein körperlich und geistig fittes Jahr vollenden können. Viel Erfolg dabei auch im kommenden Jahr.

Im darauf folgenden Mitteilungsblatt haben wir Ihnen ein paar Tipps und eine Checkliste an die Hand gegeben, wie Sie sich bei der Aufnahme und der Entlassung aus dem Kranken-

haus verhalten sollen. Wir hoffen, Sie haben keinen Gebrauch davon machen müssen.

Das März-Mitteilungsblatt stand unter der Überschrift „Berlin, Berlin - wir fahren nach Berlin...“. Unsere beiden Bundestagsabgeordneten, Frau Martina Stamm-Fibich und Herr Stefan Müller, haben für je 26 Teilnehmer anlässlich unseres Ortsjubiläums eine 3-tägige, politisch orientierte Fahrt nach Berlin mit Besuch des Reichstagsgebäudes „gesponsert“. Die Teilnahmebedingungen und das vorläufige Programm füllten dieses Heft.

In unserer Nachbarstadt Erlangen fand ab April das Projekt GESTALT statt. Der Titel setzt sich zusammen aus den Anfangsbuchstaben von **G**ehen, **S**pielen und **T**anzen **A**ls **L**ebenslange **T**ätigkeit und hat als Ziel die vorbeugende Bewegung gegen De-

ÄLTER WERDEN IN BUBENREUTH

Informationen für Seniorinnen und Senioren

menz. Im April-Mitteilungsblatt haben wir das Programm und die Termine vorgestellt.

Im Mai machten wir Sie auf eine Wanderausstellung des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend im Generationenzentrum Herzogenaurach unter dem Titel „WAS HEISST SCHON ALT“ aufmerksam.

Ohne zu wissen, was für ein sonnenreicher Sommer auf uns zukommen wird, haben wir versucht im Juni-Heft Ihnen einige Vorschläge für die seniorenge-rechte Gestaltung des Gartens zu geben und auf die – kostenlose – Beratung durch ehren-amtliche Mitarbeiter des Landratsamtes hingewiesen.

Das Sommerheft für die Monate Juli und August war gefüllt mit Bildern und Eindrücken von unserer Berlinfahrt. Viele schwärmen heute noch von den informativen Tagen in Berlin und von einigen haben wir gehört, dass sie auf Grund dieser Fahrt schon wieder an die Spree gefahren sind.

Im September haben wir – wie alljährlich wieder – auf die ehrenamtlichen Lern- und Lesepatinnen hingewiesen und dass diese sich über Verstärkung sehr freuen würden. Hier nochmals der Aufruf mit dem Hinweis, dass ein Einstieg auch während des laufenden Schuljahres möglich ist.

Wie wir von den derzeit Aktiven immer wieder hören, ist dieses Ehrenamt ein Termin, auf den sie sich wöchentlich freuen.

Ebenfalls haben wir in dieses Mitteilungsblatt Anregungen und Tipps beim Umgang mit Rollatoren und Hinweise für altersgerechtes Wohnen gegeben. Die ehrenamtlichen Wohnberater des Landratsamtes stehen auch für jüngere Bürger zur Verfügung, die bereits jetzt schon beim Umbau an später denken sollten.

Unser Thema im Oktober war die rechtliche Betreuung; ein wichtiges Thema für alle Generationen. Vielleicht haben Sie an den Feiertagen ein paar Minuten

Zeit, im Kreise der Familie über dieses Thema zu reden und sich für das nächste Jahr die Erledigung dieser Angelegenheit vorzunehmen.

Im letzten Mitteilungsblatt haben wir über das „Unabhängige Wohnen – auch im Alter“ berichtet. Dieses ist in allen Generationen ein wichtiger Ansatz bei der Planung von Modernisierungsmaßnahmen in den eigenen vier Wänden. Wir möchten nochmals auf die kostenlosen Wohnberater des Landratsamtes und eine evtl. Bezuschussung oder günstige Darlehen für solche Umbauten hinweisen.

Wir wünschen Ihnen eine fröhliche und friedliche Adventszeit, schöne Weihnachten im Kreise Ihrer Familie, Angehörigen und/oder Freunden sowie ein sorgenfreies Jahr 2019 mit viel Gesundheit und Frohsinn.

Ihre Seniorenbeauftragten

Manfred Winkelmann
und Hans-Jürgen Leyh

Veranstaltung im Dezember 2018

Mittwoch, 19. Dezember 2018 um 14:30 Uhr im kath. Pfarrzentrum:

Vorweihnachtlicher Nachmittag mit Besuch vom Nikolaus

**musikalische Umrahmung mit Evelyn Arand
an der Gitarre und dem Bubenreuther Drei-Gesang**

Lernen Sie uns kennen, wir sind eine Gruppe lebenslustiger Menschen im besten Alter.
Übrigens erheben wir keinen Mitgliedsbeitrag.

Wir freuen uns immer auf ein paar nette Stunden mit Ihnen.

E. H. Roth, Tel. 22510, Frau Heidi Wörl, Tel. 23712, Frau Ingrid Spinnler, Tel. 24910, und Helferinnen



ÄLTER WERDEN IN BUBENREUTH

Informationen für Seniorinnen und Senioren

Datum	Uhrzeit	Veranstalter	Veranstaltung	Ort
Sa, 1.12.	10:00 Uhr	Caritas Altenheim	▶ Adventsbasar	Caritas Altenheim
Mo, 3.12.	18:15 Uhr	Universitätsklinikum Erlangen	▶ Neues aus der Universitätsmedizin Erlangen „Mythos Herztransplantation“ Vortrag - Eintritt frei	Uni-Klinikum Erlangen, Rudolf-Wöhrl-Hörsaal, Östliche Stadtmauerstr. 11
Do, 6.12.	9.30 Uhr	DAV	▶ Wanderung um Almos	Treffp. Parkplatz Mehrzweckhalle
	10:00 Uhr	Seniorenbeauftragte	▶ Seniorensprechstunde	Rathaus
	10:15 Uhr	DAV	▶ Weihnachtsfeier der Seniorengruppe	Haus Egerland in Almos
Sa, 8.12.		AWO	▶ Weihnachtsfahrt	
So, 9.12.	17:00 Uhr	Musikverein	▶ Adventskonzert	Kath. Pfarrkirche
	14:30 Uhr	DAV	▶ Weihnachtsfeier der Sektion	Kath. Pfarrzentrum
Mo, 10.12.	18:15 Uhr	Universitätsklinikum Erlangen	▶ Neues aus der Universitätsmedizin Erlangen „Dr. House in Erlangen – seltene und spannende Fälle aus der Immunologie“ Vortrag - Eintritt frei	Uni-Klinikum Erlangen, Rudolf-Wöhrl-Hörsaal, Östliche Stadtmauerstr. 11
Mo, 10.12.	19:30 Uhr	KEB	▶ Vortrag "Kirche 2.0"	Kath. Pfarrzentrum
Mi, 12.12.	20:00 Uhr	AK Energiewende	▶ Treffen der AG Energie	H7 - Hauptstraße 7
Do, 13.12.	19:30 Uhr	DAV	▶ Bildervortrag	Kath. Pfarrzentrum
	20:00 Uhr	Kunsttreff Bubenreuth	▶ Kunsttreff	H7 - Hauptstraße 7
Fr, 14.12.	15:00 Uhr	Grundschule	▶ Trommelzauber	Kath. Kirche
	16:00 Uhr	Grundschule	▶ Weihnachtsmarkt mit Adventfenster	Schulgelände
Sa, 15.12.	19:00 Uhr	Kolpingsfamilie	▶ A ruhige Stund' im Advent	Kath. Pfarrzentrum
Mo, 17.12.	18:15 Uhr	Universitätsklinikum Erlangen	▶ Neues aus der Universitätsmedizin Erlangen „Durch dick und dünn mit der Plastischen Chirurgie“ Vortrag - Eintritt frei	Uni-Klinikum Erlangen, Rudolf-Wöhrl-Hörsaal, Östliche Stadtmauerstr. 11
Mi, 19.12.	14:30 Uhr	Seniorenclub	▶ Weihnachts-Nachmittag	Kath. Pfarrzentrum
Do, 20.12.	10:00 Uhr	Seniorenbeauftragte	▶ Seniorensprechstunde	Rathaus
Mo, 24.12.	17:00 Uhr	Gemeinde	▶ Weihnachtsfeier	Eichenplatz

Vereine und Organisationen



SV Bubenreuth e.V.

Turnabteilung

Bodyfeeling – das ist ideales Körpertraining für Bewegungsspaß und Fitness

NEU

Hier finden Anteile von Körperwahrnehmung, sanfter Bewegung, Kraftübungen und Yoga Anwendung, begleitet von passender Musik. Der Körper wird von Kopf bis Fuß angesprochen. Abgeschlossen wird eine Trainingseinheit mit Entspannung und Meditation

Wann? Ab dem 11. Januar 2019 jeden Freitag von 10 Uhr bis 11 Uhr

Wo? Im Dojo, Frankenstraße 49

Kommt vorbei, ich freue mich auf euch,
Monika Karpstein



SV Bubenreuth e.V.

Auf dem Weg zu neuen Sportstätten...

Am 17. Oktober wurde auf einer **außerordentlichen Mitgliederversammlung** der Beschluss über den Verkauf vereinseigener Grundstücke (Tennisgelände) und den Neubau von Tennisplätzen am Steinbuckel gefasst.

40 stimmberechtigte Mitglieder und zahlreiche Gäste nutzten das Angebot des Sportvereins, sich aus erster Hand von Florian Reichel, dem Vertreter der Deutschen Reihenhaus AG (DR), informieren zu lassen, wie der Stand des Verfahrens ist und welche Gründe ausschlaggebend waren, den bereits im Juli gefassten Beschluss zum Verkauf der gut 5.000 qm großen Fläche nochmals in einer außerordentlichen Mitgliederversammlung zur Entscheidung zu stellen.

Nach einer intensiven Diskussion, bei der die anwesenden Personen ihre Fragen stellen konnten und auch Antworten aus qualifiziertem Mund erhielten, wurde der Vorstand bei nur fünf

Gegenstimmen ermächtigt, das Angebot der DR anzunehmen und notariell zu beglaubigen. Damit ist ein wichtiger Schritt getan auf dem Weg zum Bau neuer Tennisplätze auf Flächen, die die Gemeinde für diesen Zweck gekauft hat.

Die Kaufpreisfälligkeit ist daran gebunden, dass der Käufer Baurecht erhält, um den geplanten Geschosswohnungsneubau errichten zu können. Das heißt, es wird noch ein Bodengutachten zu erstellen sein und danach ist ein Bauantrag beim Landratsamt zu stellen. Erst wenn dieser genehmigt ist, wird für den SV Bubenreuth das Geld fließen, um neue Tennisplätze zu bauen. Die Kosten, die mit dem Gutachten und dem Bauantrag zusammenhängen, trägt der Käufer, so dass daraus für den SV Bubenreuth kein finanzielles Risiko entsteht. Allerdings besteht für den Fall, dass kein Baurecht erlangt wird, ein Rücktrittsrecht des Käufers. Dann fließt auch der Kaufpreis nicht, der SVB

bleibt Eigentümer der Flächen und darf sich ggf. einen neuen Käufer suchen. Davon geht aber heute niemand aus.

Es wird etwa noch zwei Tennissaisons dauern, bis der Platz geräumt werden muss, so dass nach heutigem Stand davon ausgegangen wird, dass 2020/2021 die Übergabe stattfinden kann. Diese Zeit ist seitens des SV Bubenreuth zu nutzen, um den Planer der neuen Tennisplätze zu beauftragen, damit alle Voraussetzungen geschaffen sind, bei Kaufpreisfälligkeit und Übergabe einen kontinuierlichen Sportbetrieb für die Mitglieder der Tennisabteilung sicherzustellen.

Wir wünschen uns einen reibungslosen Ablauf dahin.

Und Ihnen Allen wünschen wir eine schöne Adventszeit und ein frohes Weihnachtsfest!

Der Vorstand des SVB



SV Bubenreuth e.V.

Turnabteilung

Wettkampfsaison des SV Bubenreuth – Okt./Nov. 2018

Teddybär-Teamcup am 13.10.2018

Der erste Wettkampf der Herbstsaison war der Teddybär-Cup der kleinsten Mädels in Baiersdorf. Dieser Wettkampf ist dafür gedacht, damit die Kleinsten erste Wettkampferfahrung sammeln können. Der SV Bubenreuth trat hier mit 3 Mannschaften mit insgesamt 11 Teilnehmerinnen an. Marlene Bezold, Melina Hegyi und Lena Schmitt konnten sich am Ende in der jüngsten Altersklasse über einen 3. Platz freuen. Die anderen beiden Mannschaften belegten in der größeren Altersklasse mit riesigem Teilnehmerfeld die Plätze 8 und 10.



Gauentscheid Bayernpokal weiblich am 20.10.2018

An diesem Wettkampf turnten 2 Mannschaften für den SV Bubenreuth mit dem Ziel, nicht Letzter zu werden. Die



Mannschaft der Jahrgänge 2007/08 erturnte erfreulicherweise und zu ihrem eigenen Erstaunen einen sehr guten 9. Platz und ließ somit mehrere Konkurrenten hinter sich. Da die Teilnehmerinnen teils nur zum Spaß



und sehr kurzfristig dem Wettkampf zusagten, waren hier die Hoffnungen auf eine vordere Platzierung sehr gering. Trotzdem gingen die 5 Mädchen mit guter Laune durch den Wettkampf trotz des offensichtlichen Leistungsunterschiedes.

Regionalentscheid Bayernpokal männlich am 11.10.2018



Sobald sich alle Mannschaften in der Wettkampfhalle in Baiersdorf eingefunden hatten, war zuerst einmal die Bestürzung groß. Durch Krankheit fielen in beiden Mannschaften der WK 2 jeweils zwei Turner aus, sodass die sicher geglaubte Qualifikation für das Landesfinale in weite Ferne rückte. Doch auch andere Mannschaften hatten krankheitsbedingte Ausfälle, sodass zumindest eine Qualifikation über einen 2. Platz noch möglich war. Hier erturnte sich die Mannschaft mit dem Bubenreuther Turner Laurentius Buchmann einen Vorsprung gegenüber allen anderen gehandicapten Vereinen und landete auf einem

direkten Qualifikationsplatz, während die anderen beiden Mannschaften in ihren jeweiligen Altersklassen die Plätze 3 und 4 belegten. Hier müssen vor allem die herausragenden Leistungen aller Turner (teilweise weniger als 0,2 Punkte Abzug) am sonst so gefürchteten Pauschenpferd herausgehoben werden. Damit wird die Startgemeinschaft Bubenreuth-Röttenbach doch eine Mannschaft am Landesfinale stellen können, welches am 25.11.2018 in Bamberg stattfindet.

Gauentscheid Bayernpokal männlich am 21.10.2018

In der brechend vollen Bubenreuther Mehrzweckhalle, in der dieser Wettkampf stattfand, kämpften 4 Mannschaften mit Bubenreuther Turnern um die Qualifikation für den Regionalentscheid. Drei dieser vier Mannschaften bestanden zum Teil aus Turnern der TG Röttenbach, um allen Turnern die Teilnahme zu ermöglichen und um eine leistungsstarke Mannschaft zu schaffen mit dem klaren Ziel der Qualifikation für die weiteren Runden dieses Pokalwettbewerbs. Die Mannschaft der WK 4, bestehend aus dem Bubenreuther Nachwuchs, schnitt im regionalen Vergleich sehr gut ab und belegte einen guten 3. Platz. In der WK 3 musste sich die Startgemeinschaft nur der Mannschaft des TV Fürth geschlagen geben und qualifizierte sich somit für den Regionalentscheid am 11.11.2018. Die letzten beiden Mannschaften starteten jeweils in der WK 2. Hier qualifizierten sich beide Mannschaften mit überzeugenden Leistungen deutlich für den Regionalentscheid und belegten die ersten zwei Plätze. RF ■





SV Bubenreuth e.V.

Postfach 34 91088 Bubenreuth



Einladung zur Mitgliederversammlung

Frankenstraße 49, 91088 Bubenreuth

Die ordentliche Mitgliederversammlung findet am

Donnerstag, 13. Dezember 2018 um 19:00 Uhr
im Vereinsheim des SV Bubenreuth, Frankenstraße 49,

statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit
3. Jahresbericht des Vorstands
4. Jahresbericht des Schatzmeisters
5. Prüfungsbericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Vorstandes
7. Wahl von 2 Kassenprüfern
8. Verschiedenes

Anträge auf Ergänzungen der Tagesordnung müssen bis spätestens einer Woche vor der Versammlung schriftlich beim Vorstand eingereicht werden, damit der Vorstand sie noch auf die Tagesordnung setzen kann. (§ 7.3 der Satzung)

Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnahme.

Mit besten Grüßen

Der Vorstand

Robert Chwalka

Margarete Darr

Stefan Lang ■

Adventsbasar

im
Alten- und Pflegeheim
St. Franziskus
Eichenplatz 6
91088 Bubenreuth

**am Samstag, 01.12.2018
von 10:00 bis 17:00 Uhr**

Glühwein, Plätzchen und Stollen
Handarbeiten, Gestecke, Filz- und Papiersterne
Duftsäckchen, Schneemänner, Windlichter und vieles mehr



**Deutscher Alpenverein
Sektion Eger und Egerland**

Sektion Eger und Egerland
des Deutschen Alpenvereins e. V.

Veranstaltungen im Dezember 2018

Termin	Ort	Thema
Do. 06.12.2018	Treffpunkt: 9.30 Uhr Parkplatz Turn-/Mehrzweckhalle Bubenreuth u. 10.15 Uhr Haus Egerland in Almos	Wanderung um Almos, danach Weihnachtsfeier der Senioren- Gruppe im Haus Egerland
So. 09.12.2018	Treffpunkt: 14.30 Uhr Pfarrsaal Kath. Kirche Bubenreuth	Weihnachtsfeier der Sektion
Do. 13.12.2018	Treffpunkt: 19.30 Uhr Pfarrsaal Kath. Kirche Bubenreuth	Bildervortrag über eine Reise nach Sizilien
Ende Dez. 2018	Treffpunkt Wanderer Gesamtstrecke: 8.00 Uhr bei den Containern zwischen Kath. Kirche und Poststelle Bubenreuth Der genaue Termin und Treffpunkt f. Teilstrecke-Wanderer werden noch festgelegt.	Winterwanderung nach Hohenschwärz

Die Geschäftsstelle der Sektion befindet sich im Bauhof Bubenreuth („Am Bauhof 1 b“) und ist jeweils am Donnerstag von 17.30 bis 19.00 Uhr geöffnet (nicht in den Weihnachtsferien)

A ruhige Stund' im Advent

Thema: Überraschungen

Samstag, 15.12.2018, 19 Uhr

Pfarrsaal im kath. Pfarrzentrum

Gönnen Sie sich mit stimmungsvollen Texten und
vorweihnachtlicher Musik ein wenig Ruhe!

Es erzählen: **Jana Martschinke, Nora und
Elisa Eger, Luzia Schmidt und**

Agnes Eger

Mitwirkende: **Instrumentalmusik, Kinderchor**

Männerchor



Katholische Pfarrgemeinde - Maria Heimsuchung - Birkenallee
60 - 91088 Bubenreuth



www.kath-pfarrei-bubenreuth.de

Eintritt Frei! Spenden für ein
soziales Projekt erbeten!

KOLPING

*verantwortlich leben
solidarisch handeln*

Der Verein Zufriedenheit Bubenreuth
gratuliert seinem Ehrenvorstand

HORST KRONER und seiner Frau Hannelore

zur goldenen Hochzeit und wünscht ihnen vor allem
Gesundheit und noch viele weitere gemeinsame Ehejahre

Die Vorstandschaft mit allen Ehrenmitgliedern und Mitgliedern



KOLPING

*verantwortlich leben
solidarisch handeln*

Veranstaltungen der Kolpingsfamilie

Mittwoch, 5.12.2018, 18:00 Uhr
Adventsfenster der Kolpingsfamilie
Pfarrhaus

Sonntag, 9.12.2018, 10:30 Uhr
Ausgabe der Sternsingergewänder
Pfarrhaus

Samstag, 15.12.2018, 19:00 Uhr
A ruhige Stund' im Advent
Pfarrsaal

MUSIKVEREIN BUBENREUTH



Traditionelles Adventskonzert

Sonntag 2. Advent * 9. Dezember 2018 * 17:00 Uhr
Kath. Pfarrkirche Maria Heimsuchung * Bubenreuth

Mit Werken von: Mozart, Zelenka, Vivaldi,...

Es wirken mit:

Sinfonisches Orchester Bubenreuth * Evangelischer Posaunenchor
Egerländer Heimatchor * Evangelischer Kirchenchor

Gesamtleitung: Armin Buder

Eintritt frei, Unkostenbeitrag erbeten

Bubenreuther Martinszug



Hoch zu Roß führte der heilige St. Martin die ca. 500 Besucher des Bubenreuther Martinszuges von der kath. Kirche Maria Heimsuchung durch die Straßen der Geigenbauergemeinde bis hin zum Bubenreuther Feuerwehrgerätehaus, wo das Martinsfeuer schon loderte. Die vielen strahlenden Kinder sangen fröhlich ihre Martinslieder. Am Gerätehaus wurden die Martinswecken verteilt und die Gäste konnten es sich noch bei Kinderpunsch und Glühwein gut gehen lassen.

Text und Foto: Jochen Schuster, Freiwillige Feuerwehr Bubenreuth ■

Kinderfeuerwehr „Florentiner“ im neuen Outfit



Ja ist denn heute schon Weihnachten? Das wird sich der ein oder andere unserer Kinderfeuerwehr gedacht haben, als sie am 5.11.2018 von ihren Leitern Jonas und Ehrenfried

zum Spielen und Lernen.

Beitreten kann man bei uns schon mit 10 Jahren, selbstverständlich beitragsfrei.

die neuen Shirts überreicht bekommen haben. Stolze 10 Kinder zählen schon zu unserer Gruppe! Heute beim bereits neunten Treffen standen einige Aufgaben zum Team-Building auf dem Programm, die natürlich bravourös gemeistert wurden!

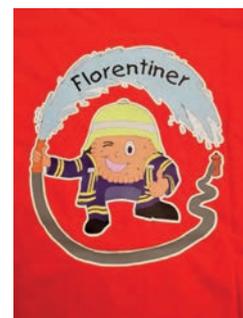
Die Kinderfeuerwehr Bubenreuth besteht nun seit Juli 2018 und trifft sich zwei Mal im Monat

Unser nächstes Treffen findet am 24.1.2019 um 16:30 Uhr im Feuerwehrgerätehaus in der Frankenstraße 47 statt.

Falls auch Ihr Kind Interesse hat, würden wir uns freuen, Sie in unserem Kreise willkommen heißen zu können.

Kontakt: kinderfeuerwehr@feuerwehr-bubenreuth.de

Text und Bilder: Jochen Schuster, Freiwillige Feuerwehr Bubenreuth e.V. ■



Egerländer
Heimatchor
Bubenreuth



Einem guten Chor zuhören:

Na klar, schön!

Selber im Chor singen?

Nö!

Vorschlag:

Werden Sie förderndes Mitglied in unserem Chor! Dann tun Sie sich und uns etwas Gutes, ohne mitsingen zu müssen!

Mit knapp zwei Euro pro Monat sind Sie dabei.

Ist auch 'ne klasse Geschenkidee, denn:



Denken Sie daran:
Weihnachten
kommt jedes Jahr
ganz plötzlich!!

Kontakt:

Norbert Zitzmann Tel. 09131/24835

Probertermin:

Email: n_zitz_ehch@gmx.net
donnerstags, 20.00 Uhr
katholisches Pfarrzentrum Bubenreuth

Redaktionsschluss für die Januar-Ausgabe:

9. Dezember 2018

Jährliche Hydrantenprüfung durch die Jugendfeuerwehr Bubenreuth

Auch dieses Jahr war unsere Jugendfeuerwehr wieder fleißig und prüfte alle Hydranten im Ortsgebiet auf ihre Funktion. Ebenso wurden alle Hydrantenschilder überprüft, um auch bei schneebedeckten Straßen die Wasserentnahmestellen im Ernstfall schnell finden zu können.

Die Überprüfung erfolgt folgendermaßen: Der Unterflurhydranten-Deckel wird abgenommen und grober Schmutz aus dem Schacht entfernt. Im Anschluss wird das „Standrohr“ gesetzt. Hierbei ist der feste Sitz sicher-

zustellen. Ist dies erledigt, wird mit dem „Hydrantenschlüssel“ der Unterflurhydrant in Betrieb genommen. Sobald der Hydrant aufgedreht ist, wird ein Abgang des Standrohres geöffnet. Das Wasser, das aus dem Standrohr fließt, ist kurzzeitig etwas braun von Ablagerungen, danach wird es klar. Sobald das Wasser klar ist, wird der Hydrant wieder zugedreht und abgebaut. Den Jugendlichen der Feuerwehr Bubenreuth machte diese Aufgabe sehr großen Spaß und sie konnten den sicheren Umgang beim Setzen eines Standrohres üben. Auch einige Pas-

santen, die die Jugendlichen beobachteten, fanden diese Arbeit sehr toll und freuten sich über das Engagement.

Vielen Dank für diese wichtige Arbeit! Falls auch du Lust auf ein tolles Team hast, mindestens 14 Jahre alt bist und uns in der Jugendfeuerwehr unterstützen möchtest, dann melde dich doch einfach bei unseren Jugendwarten:

Manuel Kowalski und Sabine Torner

E-Mail: jugendfeuerwehr@feuerwehr-bubenreuth.de



Schwerer Verkehrsunfall mit eingeklemmten Personen

Feuerwehrrübung in Bubenreuth nahe dem Mausloch

**FREIWILLIGE FEUERWEHR
BUBENREUTH**



Um 19:21 Uhr alarmierte die ILS Nürnberg die Feuerwehr Bubenreuth über Sirene und Funkmeldeempfänger gemeinsam mit Einheiten des BRK zu einem schweren Verkehrsunfall mit mehreren eingeklemmten Personen in Höhe des Mauslochs in Bubenreuth – zum Glück handelte es sich bei diesem Szenario nur um eine Einsatzübung!

Kurz nach Alarm rückte der Kommandowagen mit Zugführer, Führungsassistenten und Melder zur Einsatzstelle aus. Gefolgt wurde der Kommandowagen vom HLF, DLK und dem LF. Vor Ort wurde vom Zugführer gemeinsam mit den Gruppenführern die Lage erkundet.

Diese stellte sich wie folgt dar: zwei verunfallte PKW, wovon einer auf der Seite lag. Im ersten PKW befand sich eine verletzte Person, im zweiten zwei verletzte Personen. Ebenso befand sich an der Einsatzstelle ein Fahrrad ohne dazugehörigen Fahrer. Das HLF bekam die Aufgabe, sich um den PKW in Seitenlage zu kümmern und in Absprache mit dem Notarzt die Person zu befreien. Das LF16 sollte sich um den zweiten verunfallten PKW kümmern und die Befreiung der zwei verletzten Personen. Die Mannschaft der Drehleiter erhielt den Befehl, die Einsatzstelle mit Flutlichtstrahlern

auszuleuchten. Das freie Personal wurde zur Personensuche mit Wärmebildkamera entsendet. Während der Einsatz lief, baute die BRK-Bereitschaft Erlangen 2 einen Versorgungsplatz im Hof des Feuerwehrgerätehauses auf.

Abschließend konnte gesagt werden, dass das Szenario professionell von allen beteiligten Hilfskräften abgearbeitet wurde.

Wir bedanken uns bei der BRK Bereitschaft Baiersdorf, der BRK Bereitschaft Erlangen 2 und den Kameraden der Feuerwehr Bubenreuth für ihre Arbeit und die Unterstützung. Ein herzliches Dankeschön möchten wir auch den Übungsbeobachtern und den Vorbereitern der Übung aussprechen.

Text und Foto: Jochen Schuster, Feuerwehr Bubenreuth



Arbeiterwohlfahrt Bubenreuth/Baiersdorf



Liebe Mitglieder und Freunde der Arbeiterwohlfahrt,

auch dieses Jahr möchten wir wieder mit einer Weihnachtsfahrt das Jahr abschließen und laden Sie ganz herzlich am

**Samstag, den 8.12.2018,
um 10.30 Uhr**

**in Poxdorf, Hagenau 10.35 Uhr,
Langensendelbach um 10.40 Uhr,**

Bräuningshof um 10.45 Uhr,

Bubenreuth, Hauptstr. 21

um 10.50 Uhr,

Hans-Paulus-Str. 10.55 Uhr,

Marienplatz 11.00 Uhr,

Sparkasse 11.05 Uhr u.

Walter-Flex-Str. 11.10 Uhr

dazu ein.

Wir fahren über Erlangen – Nürnberg - Neumarkt nach Berg/Hausheim, wo wir gegen 13.00 Uhr im Gasthaus „Zum Ross“ gemütlich zu

Mittag essen. Als besonderen Leckerbissen bietet der Wirt einen Gänseteller mit einem Gänseschlegel und einem Stück Gänsebrust (der Gänseteller kostet 13.80 Euro) an. Natürlich gibt es auch noch andere Gerichte, die im Bus nach Karte bestellt werden können. Wer einen Gänseteller möchte, muss diesen bei der Busanmeldung mit bestellen.

Nach dem gemütlichen Mittagessen fahren wir so gegen 15.00 Uhr weiter über Hersbruck - Königstein zur Bergwerkweihnacht auf Maffei bei Auerbach in der Oberpfalz. Jedes zweite Wochenende verwandelt sich das Bergwerk-museum Maffeischächte in ein kleines Weihnachtsdorf. Der Lichterschmuck, der hell erleuchtete Förderturm und die traditionell gebauten Holzhütten, die Bergleute in Uniform tragen optisch zu der besonderen Atmosphäre bei. Es wird vorwiegend kunsthandwerkliches auf dem ehemaligen Bergwerksgelände,

in den Schachthallen sowie im Hütendorf auf dem Dorfplatz und im „Nordischen Weihnachtsdorf“ angeboten. Kulinarische Schmankerl, wie „Bergmannsfeuer“ von der offenen Flamme, das „Eine-Welt-Café“ können ebenfalls probiert werden.

Der Fahrpreis beträgt 22.00 Euro incl. Eintritt und wird von mir im Bus kassiert.

Restplätze sind noch vorhanden – bitte um Anmeldung bei Fr. Frühwald (Tel. 09133/4825).

PS: Die Sitzplätze im Bus werden nach Eingang der Anmeldungen vergeben.

Es freut sich wie immer auf Sie

Die Vorstandschaft

Anne Frühwald



Katholische
Erwachsenenbildung
im Landkreis
Erlangen-Höchstadt e.V.

Für aktuelle Programminformationen beachten Sie bitte die KEB Veranstaltungshinweise unter www.kath-pfarrei-bubenreuth.de.

Montag, 10. Dezember 2018, 19:30 Uhr – 21:00 Uhr

Kirche 2.0: Neutestamentliche Gemein-demodelle und ihr Potential für heute

Referent: Claudio Ettl

Schon länger befinden sich Kirche und Gemeinde in einem Umbruchsprozess, dessen Ende nicht absehbar und der von vielen deshalb als Krise und Belastung empfunden wird. Dass es auch anders geht, will die Veranstaltung anhand neutestamentlicher Gemeindekonzepte zeigen.

Welche Modelle von Gemeinde und Kirche finden sich überhaupt in der Bibel? Welches Potential besitzen sie und welche Impulse für heute können sie bieten?

Diesen und anderen Fragen geht die Vortrags- und Gesprächsveranstaltung anhand einschlägiger Bibeltexte und mit Blick auf die Gegenwart nach.

Der Besuch der Veranstaltung ist kostenfrei.

Ort: Kath. Pfarrzentrum Maria Heimsuchung, Kolpingraum

Mittwoch, 5.12.2018, 19:30 Uhr

Tanz als Gebet Meditative Tanzabende

Gestaltung: Irmgard Leibl

Mit Gott in Kontakt zu treten, ist auf vielfältige Weise möglich.

Miteinander tanzen, fröhlich sein, Gedanken kommen und gehen lassen, dem Rhythmus der Natur nachspüren, den eigenen Weg suchen, tanzend beten.

Wir tanzen um die gemeinsame Mitte und ertanzen den Raum: überlieferte Reigentänze z.B. aus Griechenland und Israel, neu choreographierte meditative Tänze nach klassischer und neuer Musik und zu Taizé - Liedern.

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, jedoch Freude an der Bewegung in Gemeinschaft bequeme Schuhe sind hilfreich.

Ort: Kath. Pfarrzentrum Maria Heimsuchung, Kolpingraum



Adventsfenster 2018

Wie alle Jahre gibt es in Bubenreuth wieder einen ökumenischen Adventskalender der beiden Kirchengemeinden: Ab dem 1. Dezember wird täglich um 18 Uhr - einige Ausnahmen sind angegeben - ein Adventsfenster geöffnet.

Ein herzliches Dankeschön allen Familien und Einrichtungen, die sich in diesem Jahr beteiligen. Und eine herzliche Einladung an alle: Gönnen Sie sich eine halbe Stunde am Tag zum Ankommen, Singen, Zuhören, Plaudern und Staunen.

Samstag, 1.12.18 Familie Trini, Gartenfeld 4

1. Advent

Sonntag,	2.12.18		Familien Beckmann, Ermert und Hempel, Birkenallee 127,129,131
Montag,	3.12.18	17:00 Uhr	Musikkindergarten, Willi-Hönekopp-Straße 2
Dienstag,	4.12.18		—
Mittwoch,	5.12.18		Kolpingsfamilie, Katholisches Pfarrhaus, Birkenallee 60
Donnerstag,	6.12.18		—
Freitag,	7.12.18		—
Samstag,	8.12.18		Familie Augustat, Waldstraße 1

2. Advent

Sonntag,	9.12.18	17:00 Uhr	Adventskonzert, Kirche Maria Heimsuchung, Birkenallee 60
Montag,	10.12.18		Crazy-Band der Lukaskirche, Bergstraße 7
Dienstag,	11.12.18		—
Mittwoch,	12.12.18	17.00 Uhr	Kinderkrippe Lukaskinder,
Donnerstag,	13.12.18		Familien Hänsel und Müller, Krenacker 6 und 8
Freitag,	14.12.18		Grundschule: Adventsmarkt und Trommelzauber
Samstag,	15.12.18	20:00 Uhr	Kolpingsfamilie: „Ruhige Stund im Advent“, Pfarrsaal, Birkenallee 60

3. Advent

Sonntag,	16.12.18		Familie Tiemann/Schmidt, Fasanenweg 11
Montag,	17.12.18	17:00 Uhr	Gemeinde Bubenreuth, Rathaus, Birkenallee 51
Dienstag,	18.12.18	17.00 Uhr	Kindergarten St. Marien, Birkenallee 60
Mittwoch,	19.12.18		Familien Eger, Hauptstraße 1
Donnerstag,	20.12.18		—
Freitag,	21.12.18		Familien Diehl & Basic, Garagenweg 2
Samstag,	22.12.18		Familie Sandner, Falkenstraße 2

4. Advent

Sonntag, 23.12.18 —

Ausstellung

im Madamehaus
am Betzenweg 2

Der Heimatverein Bubenreuth öffnet seine Ausstellung
im Madamehaus jeden ersten Sonntag im Monat von 14 bis 15 Uhr.

Gruppen und Schulen können die Ausstellung gegen Voranmeldung bei Annemarie Paulus, Hauptstr. 3, 91088 Bubenreuth Ruf 09131-24136 oder per Mail Vorstand@heimatvereinbubenreuth.de auch außerhalb dieser Zeit besichtigen.



Wiederkehrende Termine der Bubenreuther Vereine, Gruppen und kirchl. Einrichtungen

Frauenkreis St. Lukas

jeden 1. Dienstag, 14:30 Uhr,
Evang. Gemeindezentrum

Seniorenclub

jeden 3. Mittwoch, 14:30 Uhr,
Kath. Pfarrzentrum/Pfarrsaal

Kleintierzuchtverein

Möhrendorf-Bubenreuth

jeden 1. Freitag Monatsversammlung im
Vereinsheim:

April bis Oktober: 20 Uhr

November bis März: 19 Uhr

Egerländer Stammtisch

jeden 2. Do, 18 Uhr,
„Kontrabass“ (Gaal)

Heimatmuseum im Madamehaus

geöffnet jeden 1. Sonntag von 14 – 15 Uhr
und auf Anfrage (Frau Paulus, Tel.: 24136)

Wöchentliche Probentermine der musikalischen Gruppen:

Ev. Kirchenchor:

Donnerstag, 19:30 Uhr,
Evang. Gemeindezentrum

Ev. Kinderchor:

Freitag (außer Schulferien)
15:00 – 15:45 Uhr

Ev. Jugendchor:

Freitag (außer Schulferien)
15:45 – 16:30 Uhr

Ev. Posaunenchor:

Montag, 18:30 Uhr

Sinfonisches Orchester:

Montag, 20 Uhr, Grundschule (Aula)

Egerländer Geigenbauerkapelle:

Dienstag, 20 Uhr, Grundschule
(Probenraum)

Bigband Oldies:

Mittwoch, 19:30 Uhr,
Grundschule (Probenraum)

Egerländer Heimatchor:

Donnerstag, 20 Uhr,
Kath. Pfarrzentrum

KONTAKT

Die Nachbarschaftshilfe der Gemeinde Bubenreuth

Die Ehrenamtlichen der Nachbarschaftshilfe unterstützen Sie,
wenn Ihnen Angehörige oder Freunde nicht zur Seite stehen können.

Ihre Ansprechpartner:

Gerda Hübenthal, Christiane Krautwurst,
Manfred Winkelmann, Michaela Karl,
Anna Klara Kirschner-Kressert

Telefon (09131) 88 39-90
nachbarschaftshilfe-kontakt@bubenreuth.de

BUBENREUTHEUM

VEREIN



Ausstellung Musik und Integration

Mit der Ansiedlung der Schönbacher Geigenbauer begann nach 1949 der Aufstieg Bubenreuths zu einer Metropole des Musikinstrumentenbaus. Zur Erfolgsgeschichte gehören Geigen aus Bubenreuth für Yehudi Menuhin, Bubenreuther Gitarren und Bässe für Elvis, die Stones und die Beatles.

Auf einer Zeitreise durch die Musikstile – von der Klassik über den Jazz bis hin zu Rock & Pop – erfahren Sie mehr über die Musikinstrumente der Stars und über den Musikinstrumentenbau.

Die Ansiedlung der Schönbacher Geigenbauer erzählt die Geschichte einer gelungenen Integration, die bis ins Heute auszustrahlen vermag und daher in der Ausstellung ebenfalls gewürdigt wird.

**Bubenreuther Rathaus
Birkenallee 51**

**jeden Sonntag in der Zeit von 14.00 bis 17.00 Uhr
geöffnet**

Gruppen und Schulen können die Ausstellung auch außerhalb der Öffnungszeiten auf Voranmeldung besuchen: info@bubenreutheum.de

Weitere Informationen unter www.bubenreutheum.de

Verein Bubenreutheum e.V., Joseph-Otto-Kolb Straße 12, 91088 Bubenreuth

Kleintierzuchtverein

Liebe Züchterinnen und Züchter, liebe Vereinsmitglieder und Angehörige des Kleintierzuchtverein Möhrendorf-Bubenreuth.

Unsere **Weihnachtsfeier** findet heuer am Samstag, den 15.12.2018, um 18.00 Uhr im Vereinsheim Dechsendorferstr. 1 in Möhrendorf statt.

Über Euer kommen würden wir uns sehr freuen.

Die nächste **Monatsversammlung** findet am 07.12.2018 um 19.00 Uhr im Vereinsheim Dechsendorferstr. 1 in Möhrendorf statt.

Die Vorstandschaft

Möhrendorf-Bubenreuth

Kirchliche Nachrichten

Katholische Pfarrgemeinde Maria Heimsuchung



1. Advent

Sa. 01.12.

18.30 Uhr Vorabendmesse in Baiersdorf, St. Josef

So. 02.12.

9.30 Uhr Eucharistiefeier mit Vorstellung der Erstkommunionkinder in Möhrendorf

10.30 Uhr Eucharistiefeier im Franziskusheim

11.00 Uhr Familiengottesdienst für † Rosa Porwol und Angehörige mit dem Kindergarten St. Marien in der Pfarrkirche; musikalisch begleitet von den Los Cravallos

Mo. 03.12.

19.00 Uhr Ökumen. Abendgebet zum Monatsanfang im Franziskusheim

19.30 Uhr Hausgebet im Advent in bayerischen Diözesen

Di. 04.12.

19.00 Uhr Eucharistiefeier mit **Totengedenken**, insbesondere der Verstorbenen des Monats November in **Baiersdorf, St. Josef**

Mi. 05.12.

19.30 Uhr „Tanz als Gebet“ mit Frau Leibl im Pfarrsaal

18.00 Uhr Adventsfenster der Kolpingfamilie beim Pfarrhaus

Fr. 07.12.

19.00 Uhr Rorate-Gottesdienst mit der Schola in der St. Josefskirche

2. Advent

Sa. 08.12.

18.30 Uhr Vorabendmesse in Baiersdorf, St. Josef

So. 09.12.

9.30 Uhr Eucharistiefeier für † Walter Hable und Angehörige in der Pfarrkirche; anschl. Ausgabe der Sternsingergewänder in der Krypta

11.00 Uhr Wort-Gottes-Feier in Möhrendorf

17.00 Uhr Adventskonzert in der Pfarrkirche

Mi. 12.12.

10.30 Uhr Evang. Gottesdienst im Franziskusheim

Fr. 14.12.

19.00 Uhr Rorate-Gottesdienst mit der Schola in der St. Josefskirche

3. Advent

Sa. 15.12.

18.30 Uhr Vorabendmesse in Baiersdorf, St. Josef

19.00 Uhr „A' ruhige Stund' im Advent“ im Pfarrsaal

So. 16.12.

9.30 Uhr Eucharistiefeier nach Meinung für † Angehörige und mit Vorstellung der Erstkommunionkinder in der Pfarrkirche

10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier im Franziskusheim

11.00 Uhr Eucharistiefeier in Möhrendorf

15.00 Uhr Möhrenderfer Advent in St. Elisabeth

Di. 18.12.

16.00 Uhr Eucharistiefeier für † Gerlinde Rödel im Franziskusheim

Fr. 21.12.

19.00 Uhr Rorate-Gottesdienst mit der Schola in der St. Josefskirche

19.00 Uhr Buß-Gottesdienst in Baiersdorf, St. Josef

4. Advent

Sa. 22.12.

18.30 Uhr Vorabendmesse in Baiersdorf, St. Josef

So. 23.12.

9.30 Uhr Familiengottesdienst für † Angehörige Schmidt und Lorenz in der Pfarrkirche

10.30 Uhr Eucharistiefeier nach Meinung für † Angehörige im Franziskusheim

11.00 Uhr Wort-Gottes-Feier in Möhrendorf

Heiligabend

Mo. 24.12.

15.00 Uhr Kinderkrippenfeier in der Pfarrkirche; musikalisch begleitet von den Los Cravallos, anschl. Kindersegnung

16.30 Uhr Kinderkrippenfeier in Möhrendorf

17.00 Uhr Feierstunde am Eichenplatz

22.00 Uhr Christmette in der Pfarrkirche für † Josef Mahal und Angehörige; musikalisch gestaltet vom Egerländer Heimatchor; anschl. Glühweinausschank auf dem Pfarrhof durch die DPSG (Pfadfinderschaft St. Georg)

22.30 Uhr Weihnachtsgottesdienst in Möhrendorf

Weihnachten – Hochfest der Geburt des Herrn

Di. 25.12.

9.30 Uhr Festgottesdienst in der Pfarrkirche

10.30 Uhr Festgottesdienst im Franziskusheim

11.00 Uhr Festgottesdienst in Möhrendorf; anschl. Kindersegnung

Fest des Hl. Stephanus – 2. Weihnachtsfeiertag

Mi. 26.12.

9.30 Uhr Eucharistiefeier für † Eltern Braun in der Pfarrkirche

10.30 Uhr Evang. Gottesdienste im Franziskusheim

Sa. 29.12. TAUFTAG

18.30 Uhr Vorabendmesse in Baiersdorf, St. Josef

So. 30.12.

11.00 Uhr Eucharistiefeier zum Jahresschluss in Möhrendorf

! 18.00 Uhr Eucharistiefeier zum Jahresschluss in der Pfarrkirche; vorbereitet vom Liturgieausschuss

VORSCHAU:

Neujahr, Hochfest der Gottesmutter Maria

Di. 01.01.2019

10.30 Uhr Eucharistiefeier zu Neujahr im Franziskusheim

Erscheinung des Herrn, „Dreikönigstag“

So. 06.01.

9.30 Uhr Festgottesdienst in der Pfarrkirche mit Aussendung der Sternsinger, die an diesem Tag in unserem gesamten Ort Besuche machen werden

Zur Mitfeier der Gottesdienste sind Sie ganz herzlich eingeladen.

Ihr Pfarrer Msgr. Dr. Mathew Kiliroor

Gottesdienste im Advent und in der Weihnachtszeit

Da die Adventszeit eine ganz besondere Zeit im Kirchenjahr ist, wollen wir auch in diesem Jahr die Adventssonntage in unserer Pfarrei Maria Heimsuchung wieder ganz im Zeichen dieser Zeit der Spannung, Vorfreude und Erwartung auf Weihnachten gestalten. Besonderes Angebot in diesem Jahr **Rorate Messe** jeweils am 07./14. und 21.12. um 19.00 Uhr **in der St. Josefskirche**. Unsere Schola wird die Rorate Messen musikalisch mitgestalten. Alle sind herzlich eingeladen.

Der 1. Adventssonntag wird von unserem Kindergarten St. Marien gestaltet, dabei spielen die Los Cravillos. Die Gestaltung des 2. Adventssonntags übernimmt der Liturgieausschuss. Am 3. Adventssonntag werden die Erstkommunionkinder von 2019 vorgestellt. Die Gestaltung des Gottesdienstes erfolgt im Rahmen der Erstkommunionvorbereitung. Der 4. Adventssonntag ist Familiengottesdienst.

Am Freitag, 21.12. feiern wir um **19:00 Uhr** in der katholischen Pfarrkirche in **Baiersdorf** einen **Bußgottesdienst**.

Am **Heiligen Abend** laden wir um **15:00 Uhr** besonders die Kinder zu einer **Kinderkrippenfeier** in die Pfarrkirche ein. An diesen Gottesdienst schließt sich die **Kindersegnung** an. Nach einem allgemeinen Segen haben Sie die Möglichkeit ihr Kind oder Enkelkind einzeln segnen zu lassen. Die **Christmette** findet dann um **22:00 Uhr** ebenfalls in unserer Pfarrkirche statt.

Am **ersten** und **zweiten Weihnachtsfeiertag** ist Eucharistiefeier wie gewohnt um **9:30 Uhr**.

Am Sonntag, 30.12., ist um **11:00 Uhr** Eucharistiefeier zum Jahresschluss in Möhrendorf und um **18.00 Uhr** Eucharistiefeier zum Jahresschluss in der Pfarrkirche

Am **6. Januar 2019** senden wir in einem Gottesdienst um **9:30 Uhr** unsere **Sternsinger** aus.

Wir laden Sie herzlich ein, eine besinnliche Advents- und Weihnachtszeit mit uns in der katholischen Pfarrkirche Maria Heimsuchung zu feiern.

Ihr Liturgieausschuss mit Pfarrer Msgr. Dr. Mathew Kiliroor

Unsere Anschrift:

Birkenallee 60,
91088 Bubenreuth,
Tel. 24 550, Fax: 20 75 61,
E-Mail: kath-pfarrei.bubenreuth@erzbistum-bamberg.de
Internet: www.kath-pfarrei-bubenreuth.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro:
Mo – Fr 9.30 Uhr – 11.30 Uhr,
Mi und Do zusätzlich 15.00 – 17.00 Uhr

Bitte beachten:
In den Weihnachtsferien ist das Pfarrbüro nicht regelmäßig besetzt!

Gruppen der Pfarrei:

DPSG (Dt. Pfadfinderschaft St. Georg) – Gruppenstunden:

Montag	19.30 – 21.00 Uhr	Pfadfinder (14-16 Jahre)
Dienstag	18.00 – 19.30 Uhr	Jungpfadfinder (11-14 Jahre)
	19.30 – 21.30 Uhr	Rover (16-20 Jahre)
Donnerstag	18.00 – 19.30 Uhr	„Wölflinge“ (7-11 Jahre)

Los Cravillos (unsere Kirchenband für Familiengottesdienste und Tauffeiern):

Probe jeden 2. Samstag im Monat um 15.00 Uhr im Jugendraum (08.12., 22.12.)

Schola

Mittwoch, 20.00 – 21.30 Uhr Probe im Jugendraum

Ministranten

Freitag, 17.00 – 18.30 Uhr Ministrantentreff

Hatha-Yoga

in der ehem. Krypta. Infos bei Fr. Portenschlager (Tel. 20 73 32)

Friedhof Bubenreuth

Öffnungszeiten

Sommer:
7:00 – 21:00 Uhr

Winter:
7:00 – 18:00 Uhr



Evangelische LukasGemeinde Bubenreuth



Jeden Sonntag feiern wir **Gottesdienst um 10.00 Uhr** und während der Schulzeit parallel **Kindergottesdienst** für Kinder aller Alters. Nach dem Gottesdienst herzliche Einladung zum Kirchenkaffee!

Kranke und gehbehinderte Gemeindeglieder besuchen wir gerne zu Hause, auch zur Feier eines **Hausabendmahls**. Bitte rufen Sie im Gemeindebüro an.

Gottesdienste in der LukasKirche

Jeden Donnerstag, 19.00 – 19.25 Uhr

Gebetstreffen in der LukasKirche (W. Wisehart) Zeit für einen Bibeltext, Fürbitte und Dank

So. 2. Dezember, 10.00 Uhr

Familiengottesdienst (Pfr.in Stahlmann und Team), anschl. Kirchenkaffee und Verkauf von fair gehandelten Produkten

1. Advent

Mo. 3. Dezember, 19.00 Uhr

Ökumenisches Abendgebet zum Monatsanfang in der Kapelle im Franziskusheim

So. 9. Dezember,

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und **Einführung des neuen Kirchenvorstands** (Pfr.in Stahlmann), Kindergottesdienst, anschl. Empfang

2. Advent

17.00 Uhr ökumenischer Trauergottesdienst für Angehörige von verstorbenen Kindern, Klinikseelsorge Erlangen

Mi. 12. Dezember, 10.30 Uhr

Evang. Gottesdienst in der Kapelle im Franziskusheim (Pfr. in Stahlmann)

So. 16. Dezember, 10.00 Uhr

10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe (Vikar Schott), anschl. Kirchenkaffee

3. Advent

11.15 Uhr Gottesdienst für Klein und Groß (B.Peschke und Team), anschl. gemeinsames Mittagessen

So. 23. Dezember, 10.00 Uhr

Gottesdienst (Lektor Großmann), anschl. Kirchenkaffee

4. Advent

Mo. 24. Dezember,

15.30 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel (Vikar Schott)

Heilig Abend

17.00 Uhr Christvesper (Pfr.in Stahlmann), mit dem Posaunenchor

22.30 Uhr Christmette im Kerzenschein mit Kammermusik, ein besinnlich-festlicher Gottesdienst zum Ausklang des Heiligen Abends, (Pfr.in Stahlmann)

Di. 25. Dez., 10.00 Uhr

Festgottesdienst mit Abendmahl (Pfr.in Stahlmann)

1. Weihnachtsfeiertag

Mi. 26. Dez., 10.30 Uhr 2. Weihnachtsfeiertag

Festlicher Weihnachtsgottesdienst in der Kapelle im Franziskusheim, (Pfr.in Stahlmann)

So. 28. Dez., 10.00 Uhr

Fränkische Weihnacht, vorgetragen von Silke und Daniela Streitenberger, mit der Regnitztaler Saitenmusik, (Liturgie Pfr.in Stahlmann), anschl. Kirchenkaffee

1. So n. d. Christfest

Mo. 31. Dez., 17.00 Uhr

Gottesdienst mit Abendmahl am Altjahresabend, mit Kammermusik, (Pfr.in Stahlmann)

Altjahresabend

Di. 1. Jan., 11.00 Uhr

Gottesdienst mit Segnung zum Jahresanfang (Vikar Schott), anschließend ein Glas Sekt oder Saft zum Anstoßen aufs neue Jahr

Neujahr

Herzliche Einladung zu den Adventsfenstern:

Das erste Fenster öffnet sich dieses Jahr am

1. Dezember um 18.00 Uhr

bei Familie Trini, Gartenfeld 4

Alle weiteren Termine und Orte finden Sie wieder auf den Handzetteln, die in den Kirchen, in der Bücherei und auf der Gemeinde ausliegen.

Angebote für Erwachsene

Frauenkreis:

Di. 8. Dezember, 14.30 Uhr

„Macht hoch die Tür!“ Mit Liedern auf dem Weg durch die Adventszeit; mit Sinje Mühlich am Klavier.

Umweltteam:

Verantwortlich: G. Dirsch (Tel. 202234)

Besuchsdienst:

Nächstes Treffen im Januar

Verantwortlich: H. Stumptner (Tel. 24310)

Schon mal zum Vormerken:

**„Lukas unterwegs“
Ein Wochenende für alle Generationen**

Ein fröhliches, geselliges und wohltuendes Wochenende für kleine und große Leute, Familien mit Kindern und Erwachsene von 0-99

**Im Jugendheim Wirsberg
vom 22.03.-24.03.2019**

Leitung: Pfr.in Stahlmann und Team;
Anmeldungen gibt es ab Januar.



Kirchenvorstand

Mittwoch, 12. Dezember, 20.00 Uhr

Öffentliche Kirchenvorstandssitzung im Gemeindehaus

Musik in der LukasGemeinde

Posaunenchor:

Probe: Montag 18.30 Uhr;

Leitung: Pascal Mühlich

Kirchenchor:

Probe: Donnerstag 19.30 Uhr;

Leitung: Sabine Kirchner

Kinder- und Jugendchor:

Probe: Freitag (außer Schulferien)

Leitung: Claudia Elsinger (Tel. 9739076)

15.00 – 15.45 Uhr Kinderchor,

15.45 – 16.30 Uhr Jugendchor

Musikalische Früherziehung**Kurse vom 1.10.18 – 25.2.19, Montag** (außer Schulferien)**15.00 – 15.30 Uhr** für 1. Kindergartenjahr**15.30 – 16.00 Uhr** für 2. Kindergartenjahr**16.00 – 16.30 Uhr** speziell für Vorschulkinder

Leitung: Claudia Elsinger, Tel. 9739076

Für Kinder und Jugendliche**Eltern-Kind-Gruppe**

(Treffen in den Ferien nach Vereinbarung)

Montag, 10.00 – 11.00 Uhr;

Kinder zwischen 0 - 3 Jahren

Kontakt: Silvia Kroes (Tel. 0173 5744885)

Mittwoch, 18.00 – 19.00 Uhr

für Mädchen von 9 – 12 Jahren

Kontakt: Gemeindebüro 28258

Konfirmationskurs**Freitag, 7. Dezember, 17.00 Uhr**

Abfahrt am Bubenreuther Rathaus zum

Konfi-Wochenende in Wirsberg

Jugendgruppe Crazy Life**Freitag, 7. Dezember, 19.00 Uhr**

Ein Abend mit „Schokocrossies machen“, Kicker spielen, Vorbereitungen und Bandprobe für das Adventsfenster.

Nähere Infos bei Matthias Hübenthal und

Clara Pröbstle oder im Gemeindebüro

**Kinder gesucht fürs
Krippenspiel**

Die Einladungen fürs Krippenspiel werden in der Grundschule verteilt. Anmelden kann man sich aber auch direkt im Pfarrbüro. Aufführung im **Familiengottesdienst an Heilig Abend um 15.30 Uhr.**

Die erste Probe findet am 30.11. um 16.00 Uhr in der Lukaskirche statt.

Wir freuen uns auf viele Kinder, die mitmachen!

**KinderKrippe „LukasKinder“**

Emmi-Pikler-Weg 1; Tel. 4010140; Leitung: Birgit Benseler

...und so erreichen Sie uns:**Pfarrerin Christiane Stahlmann**

christiane.stahlmann@elkb.de

Gemeindebüro im Pfarrhaus: Waldstraße 18, Bubenreuth

Tel.: 28258, Fax: 973118, pfarramt.bubenreuth@elkb.de

www.bubenreuth-evangelisch.de

Öffnungszeiten:

Dienstag und Freitag 10.00 - 12.00 Uhr

Donnerstag 16.00 – 18.00 Uhr

Pfarramtssekretärin: Gudrun Zenker

Vikar Martin Schott, Tel.: 09195 5073420,

martin.schott@elkb.de

Jugendreferentin Clara Pröbstle

jugendarbeitbubenreuth@gmx.de

Jungenjungschar „Adler“ – CVJM**Freitag, 17.00 – 18.30 Uhr**

Kontakt: Gemeindebüro 28258

Mädchenjungschar „Wild-Cats“ – CVJM**Mittwoch, 17.00 – 18.00 Uhr**

für Mädchen von 5- 8 Jahren

Eine gesegnete Adventszeit und fröhliche Weihnachten

wünschen Ihnen der Kirchenvorstand der Lukasgemeinde, Pfarrerin Christiane Stahlmann und Vikar Martin Schott

Anzeigen**Annemarie Schmidt**

† 20.08.2018

Herzlichen Dank

Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren, aber es ist tröstend zu erfahren, wieviel Liebe, Freundschaft und Achtung ihm entgegengebracht wurde.

Danke allen, die sich mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme in so vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

Familien Schmidt**Familie Hölzer****Bubenreuth, November 2018**



VER | SICHER | UNGS
KAMMER
BAYERN

Ein Stück Sicherheit.


Ihr Auto, so individuell wie unsere Versicherung.

Unsere Kfz-Versicherung bietet individuell auf Sie zugeschnittenen Schutz.
Lassen Sie sich beraten!

Wir sind für Sie da und das schon seit 50 Jahren!

Versicherungsbüro Peter Seuberth

Ober'm Dorf 9 · 91088 Bubenreuth · Tel. (0 91 31) 2 99 98 · Fax (0 91 31) 2 97 91
E-Mail info@seuberth.vkb.de · www.seuberth.vkb.de



**Besuchen Sie eine der größten
Grabmalausstellungen in Franken**

Individuelle Grabsteine
Meisterbetrieb mit eigener Bildhauerei
Innungsbetrieb



Pilatusring 14
91353 Hausen
Tel: 09191 - 310 472
info@steinmetz-zenk.de

www.steinmetz-zenk.de



Bestattungen Bernhardt

Familienbetrieb in der vierten Generation
Jahnstraße 15, 91054 Erlangen

Telefon 0 91 31 / 2 54 09

bestattungen-bernhardt@t-online.de
WWW.bestattungen-bernhardt.de

Wir sind jederzeit für Sie erreichbar.

Entscheidend im Leben ist nicht,
was man besitzt,
sondern was man hinterlässt.



Holen Ihr Altauto
und bezahlen ca. 20 € mit Kat,
 inkl. kostenl. Abmeldung,
 mit V-Nachweis sowie Altmetall
Autoverwertung Lorenz, Tel. 0 91 34 / 90 73 34

Meine Wellnessoase. Meine Küche. Mein PLANA.



Rein in die Küche – raus aus dem Alltagsstress! Beim Kochen und Backen in meiner neuen PLANA-Küche kann ich wunderbar entspannen und die Welt um mich herum vergessen. Perfekt geplant und auf mich zugeschnitten:

Meine ganz persönliche Wellnessoase!

Alexander Kruhl Küchenvertrieb
 Industriestraße 46 • 91083 Baiersdorf
 Telefon: 091 33/ 7 72 06-42
www.plana.de/baiersdorf



Anja Stowasser
 Mitarbeiterin im Bereich Personal
 und Höchstädter Christkind 2017/2018

Fröhe Weihnachten
 und ein gesundes
 neues Jahr!



Ulrich Feuerstein
 Geschäftsstellenleiter
 Birkenallee
 und sein Team



Hans Knetzger
 Geschäftsstellenleiter
 Neue Straße
 und sein Team

S **Stadt- und Kreissparkasse**
 Erlangen Höchstädt Herzogenaurach

Pharma24 Apotheke

Apotheke. Trotzdem günstig.

Gültig im Dezember 2018

www.pharma24-apotheke.de

WICK MediNait Erkältungssirup für die Nacht*

**- 38%
gespart**

90 ml (100 ml = 8,88 €)

Hinweis: Bei Schmerzen oder Fieber ohne ärztlichen Rat nicht länger anwenden als in der Packungsbeilage vorgegeben.



~~12,97 €~~
7,99 €

ACC® akut 600 mg Hustenlöser*

**- 37%
gespart**

Zum Lösen von Schleim
in den Atemwegen

10 Brausetabletten

ACC® akut 600 mg Hustenlöser; Wirkstoff: Acetylcystein; Anwendungsgebiete: Zur Schleimlösung und zum erleichterten Abhusten bei Atemwegserkrankungen mit zähem Schleim.



~~7,97 €~~
4,99 €

Magnesium Verla® 300 uno Typ Orange

**- 31%
gespart**



50 Beutel Granulat

~~17,49 €~~
11,99 €

Meditonsin® TROPFEN*

**- 38%
gespart**

Homöopathisches Arzneimittel bei
Erkältungskrankheiten

35 g (100 g = 18,54 €)

Meditonsin® Tropfen; Anwendungsgebiete: Die Anwendungsgebiete leiten sich von den homöopathischen Arzneimittelbildern ab. Dazu gehören: Akute Entzündungen des Hals-, Nasen- und Rachenraumes. Enthält 6 Vol.% Alkohol. Packungsbeilage beachten!



~~10,48 €~~
6,49 €

Rennie® PFEFFERMINZ*

**- 38%
gespart**

20 Kautabletten

Rennie® PFEFFERMINZ; Anwendungsgebiete: Zur symptomatischen Behandlung von Erkrankungen, bei denen die Magensäure gebunden werden soll: Sodbrennen und säurebedingte Magenbeschwerden.



~~6,44 €~~
3,99 €

Olivenöl Gesichtspflege

**SPAR
PREIS**

Bei trockener und empfindlicher Haut



50 ml (100 ml = 17,98 €)

~~13,40 €~~
8,99 €

Punkte Sammeln mit dem Apo-Sparbuch!

Sammeln Sie Stempel und sparen Sie bares Geld!

Weitere Informationen finden Sie in unseren Apotheken oder auf www.Apo-Sparbuch.de.



**Apotheken
SPARBUCH**

Bronchipret® Saft TE*

**- 39%
gespart**

Zur Besserung der Beschwerden bei akuter Bronchitis mit Husten

100 ml

Bronchipret® Saft TE; Anwendungsgebiete: Zur Besserung der Beschwerden bei akuter Bronchitis mit Husten und Erkältungskrankheiten mit zähflüssigem Schleim. Warnhinweis: Enthält 7% (V/V) Alkohol.



~~9,90 €~~
5,99 €

**Preis-
knüller!**

- ➕ **Kostenlose Lieferung nach Hause**
- ➕ **Eigene Kundenparkplätze direkt vor der Tür**

Tipp: Rezepte sind max. 1 Monat gültig, also am besten gleich bei uns einlösen!

Gutschein über ein kleines Überraschungsgeschenk

Einlösbar im Dezember 2018 bei einem Einkaufswert von min. 5,- €* in einer der Pharma24-Apotheken. Nur solange der Vorrat reicht.

* ausgenommen rezeptpflichtige, preisgebundene Arzneimittel und Zuzahlungen.

Öffnungszeiten

Montag – Freitag: 08:30 – 19:00 Uhr

Samstag: 08:30 – 14:00 Uhr

24 Stunden bestellen unter

www.pharma24.de

Pharma24 Apotheke Bubenreuth
Frankenstraße 75

Telefon: 09131 - 400 17 90

bubenreuth@pharma24.de

Alle Preise sind Abholpreise in Euro inkl. gesetzlicher MwSt. Alle Angebote sind nicht kombinierbar mit anderen Aktionsvorteilen. Nur solange der Vorrat reicht. Irrtum und alle Rechte vorbehalten. * Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.




deppe
BESTATTUNGEN

Tag und Nacht erreichbar
Erledigung aller Formalitäten
Alle Bestattungsarten
Bestattungsvorsorge

Björn Deppe
Schallershofer Str. 92
91056 Erlangen
09131 - 407 830

91083 Baiersdorf
09133 - 600 278

In Trauerfällen 24 Stunden für Sie da




ANDREAS KÖNIG
'BÄDER'

BADUMBAU ODER -NEUBAU
senioren- oder behindertengerecht
von der Planung bis zur Übergabe




SANITÄR + HEIZUNG
Heizkesselaustausch
Reparaturen
Haussanierungen
Wartung und Unterhalt von Sanitär- und Heizungsanlagen

Installateur- und Heizungsbaumeister
Geprüfter Badverkäufer
Energieberater (HWK)

Ginsterweg 32
91058 Erlangen
Tel. (091 31) 30 25 35
Mobil 01 60-95 47 38 50
E-Mail: AK@baederkoenich.de

therapeutikum
Physiotherapie • Osteopathie • Bewegung

Wer glaubt, keine Zeit für seine körperliche Fitneß zu haben, wird früher oder später Zeit zum Kranksein haben müssen.

Für was haben Sie sich entschieden?

- Manuelle Therapie
- Massage
- Krankengymnastik
- Lymphdrainage
- Schmerzlasers
- Elektrotherapie
- Stoßwelle

In der Praxis wird gelacht und die erste Kerze angemacht. Das Personal ist hoch erfreut draußen es in Stürmen schneit. Die Weihnachtszeit ist gekommen hat den Stress uns allen genommen. Wir freuen uns auf dieses Feste und wünsche all unseren Patienten nur das Beste.

Karen Heidrich und das Team Therapeutikum



Am Bauhof 7 • 91088 Bubenreuth • Tel. 09131 21914 • www.therapeutikum.net • info@therapeutikum.net



www.protze.de
protze
SCHREINEREI
furniture and interior engineering



**STAURAUUM VOM SCHREINER.
BESSER HABEN SIE STAURAUUM
NOCH NIE GENUTZT.**

Wir sind ihr kompetenter Partner von der Planung bis zur Montage. Kontaktieren Sie uns für ein unverbindliches Beratungsgespräch und lassen Sie sich von intelligenten Lösungen für den Stauraum überraschen.

Schreinerei protze GmbH, Frankestraße 4,
91088 Bubenreuth, Tel.: 09131 / 26372, info@protze.de

clever-fit.com
Über 200x in Deutschland!

Mach den ersten Schritt und TESTE UNS.

Kostenloses Probe-training

Faire Konditionen, tolle Leistungen, modernes Training.

clever fit

clever fit Bubenreuth
Am Bauhof 2, 91088 Bubenreuth
Tel. 09131 - 5308501

Namen und Anschriften der jeweiligen clever fit Studio betreibenden Unternehmer findest Du unter www.clever-fit.com/studios oder unter Tel. 0900 - 8681016.

HUBERT GABRIEL Elektrotechnik

Auf der Höh 2, 91096 Möhrendorf, Tel. 09133 / 3664

Elektroinstallation
SAT-Anlagen

Haushaltsgeräte

Miele-Vertragskundendienst

Elektroheizungen



Öffnungszeiten ab November

Montag Ruhetag
 Dienstag bis Freitag
 15.00 Uhr bis 21.00 Uhr warme Küche
 Samstag, Sonntag & Feiertag
 11.30 Uhr bis 21.00 Uhr warme Küche

Bitte beachten Sie:

Vom 07.01.2019 bis
 einschließlich 18.01.2019
 haben wir

Betriebsurlaub

ab dem 19.01.2019
 sind wieder
 für Sie da!

*Den Gästen und
 Freunden unseres Hauses
 wünschen wir ein
 besinnliches Weihnachtsfest
 und einen guten Rutsch
 ins neue Jahr 2019*

Unsere Öffnungszeiten an den Feiertagen

24.12.2017 – 16.00 Uhr bis 20.00 Uhr
 Karpfen zum Mitnehmen

27.12.2017 & 31.12.2017
 Restaurant geschlossen

25.12. & 26.12.2017 – 11.30 Uhr bis 16.00 Uhr
 warme Küche

01.01.2018 ab 11.30 Uhr
 warme Küche





BESTATTUNGEN SÜLZEN
MARCUS UND GABRIELE SÜLZEN

BESTATTUNGSVORSORGE
hilft Ihren Angehörigen in den Tagen des Abschieds.

Sprechen Sie mit uns über Bestattungsformen und Ihre ganz persönlichen Vorstellungen. Ein würdevoller Abschied ist immer in einem tragbaren finanziellen Rahmen möglich.

Gerne beraten wir Sie hierzu ausführlich.
www.bestattungen-suelzen.de

BAIERSDORF
Wellerstädter Hauptstraße 12
91083 Baiersdorf
Telefon 09133-47 94 44

ERLANGEN
Zimmermannsgasse 1a
91058 Erlangen/Bruck
Telefon 09131-28 28 0



Radio Heger

Kompetenz
seit über
35 Jahren

Verkauf und Kundendienst von

- TV • VIDEO • HIFI • ELEKTRO
- SAT/ANTENNENBAU
- EIGENE MEISTERWERKSTATT

91096 Möhrendorf • Schulstr. 15 • Tel. 09131 45988 • www.fernseh-heger.de

Metz • Panasonic • Arcam • Astin trew • Onkyo • Harman Kardon • Cambridge Audio • Teac • T.A.C. • Sonos • peachtree audio • C.E.C. Pure • Sennheiser • Macro System • Humax • Audio Pro • Focal • Monitor Audio • Canton • TechniSat • Kathrein • Sky • Miele • Siemens • u.v.m.



...so will ich wohnen

AN DEN
HUTWIESEN

Kommen Sie zur Grundstücksbesichtigung und Planeinsicht!
Sonntags 13 - 15 Uhr
Baiersdorf, In der Hut, Ecke Akazienweg

In Baiersdorf entstehen stadtnah und in guter Lage 2- bis 4-Zimmer-Wohnungen mit ca. 60 m² bis 149 m²

2- und 3-Zimmer-Wohnungen mit extra großen Balkonen bzw. Terrassen || 4-Zimmer-Wohnungen mit riesigen Dachterrassen und unverbaubarem Weitblick || Flexible Wohnungsgrundrisse || Süd-/Südost- oder Südwestausrichtung || Alle Wohnungen barrierefrei erreichbar || Personenaufzug vom Keller bis ins 3. Obergeschoss || Parkettböden und hochmoderne Fliesenkollektion || Fußbodenheizung || Bäder mit bodengleichen Duschen und Sanitärgegenstände von Villeroy & Boch, Serie „Architektura“ || Tiefgaragenstellplätze, Kfz-Stellplätze und Carports

Paulini BauPartner | **09131 - 979 55 44** | hutwiesen@paulini-baupartner.de || www.paulini-baupartner.de



SONNEN-APOTHEKE BUBENREUTH

Frohe Weihnachten und alles Gute!

Liebe Kunden,

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie eine ruhige und erholsame Weihnachtszeit, einen guten Rutsch & viel Gesundheit und bedanken uns für Ihre Treue.

Viel Glück und Erfolg im Jahr 2019!

Unsere Angebote des Monats

Angebot

ACC® akut SIE HUSTEN. WIR LÖSEN.



ACC® akut 600 mg Hustenlöser Brausetabletten, 20 Stück*
Zur Schmerzlinderung und zum erleichterten Abatzen bei
Atemwegserkrankungen mit zähem Schleim. Enthält Lactose,
Saccharin und Natriumcitrat. Wirkstoff: Acetylcystein.

9,69
~~12,99~~

Unser Apothekenpreis

Angebot

Bronchipret® Tropfen Pflanzenstarke Hilfe bei Husten und Bronchitis, speziell für Erwachsene



Bronchipret® Tropfen, 50 ml*
Zur Beseitigung der Beschwerden
bei akuten entzündlichen
Bronchialerkrankungen und akuten
Erkrankungen der Atemwege mit
der Begleitsymptomatik „Husten mit
zähflüssigem Schleim“.
Enthält 24 Vol.-% Alkohol.

7,69
~~10,40~~

Grundpreis: 15,38 € pro 100 ml
Unser Apothekenpreis

Angebot

Magnetrans® forte 150 mg Bewährt zur Behandlung von nachgewiesenem Magnesiummangel



Magnetrans® forte 150 mg,
100 Hartkapseln*
Bei nachgewiesenem Magnesium-
mangel, wenn es Ursache für
Störungen der Muskelritzelkeit,
neuromuskuläre Störungen,
Wundenheilung ist.
Wirkstoff: Schweres Magnesiumoxid.

12,99
~~17,35~~

Unser Apothekenpreis

Angebot

VIGANTOL® 1000 I.E. Vitamin D3 Tabletten Die Nr. 1* der Vitamin-D-Präparate



VIGANTOL® 1000 I.E. Vitamin D3 Tabletten,
100 Stück*
Zur Vorbeugung gegen Rachitis (Verknöcherungsstörungen
des Skeletts) im Wachstumsalter, auch bei Frühgeborenen
und Osteomalazie (Knochenverweigerung bei Erwachsenen).
Zur Vorbeugung bei erhöhtem Risiko einer Vitamin-D-
Mangelkrankheit bei ernanntem Gesundheitszustand ohne Bio-
spezifische Störung der Aufnahme von Vitamin D im
Darm, bei Kindern und Erwachsenen. Zur unterstützenden
Behandlung der Osteoporose (Abbau des Knochenge-
webes) bei Erwachsenen.
*Angabe nach Marktanalysen, Daten, September 2016, Linn 01/17

5,79
~~7,87~~

Unser Apothekenpreis

BESUCHEN SIE UNS

Birkenallee 73, 91088 Bubenreuth
oder besuchen Sie unsere Webseite auf: www.sonnen-apotheke-bubenreuth.de

BEI DRUCKFEHLER UND IRRTÜMER KEINE HAFTUNG. ZU RISIKEN UND NEBENWIRKUNGEN FRAGEN SIE IHREN ARZT ODER APOTHEKER. *WENN ARTIKEL VERFÜGBAR. **UAVP UNVERBINDLICHE HERSTELLERMELDUNG DES APOTHEKENVERKAUFPREISES AN DIE INFORMATIONSTELLE FÜR ARZNEISPEZIALITÄTEN (IFA GMBH) STAND 01.02.2017 ANGEBOT VON 01.-31.12.2018



betten
noppenberger



Waldstr. 13, 91341 Röttenbach, Tel. 0 9195-23 90, www.bettennoppenberger.de



100 Euro für ihre alte Matratze

Liegediagnose 3D

R. Geck



WAREMA

- Sonnenschutzanlagen
- Markisen • Rollläden
- Fenster • Türen
- Terrassendächer
- Insektenschutz
- E-Antriebe
- Reparaturen aller Art

Besuchen Sie uns auch auf unserer Internetseite
www.rollobau.de

Bahnweg 2 • 91334 Hemhofen • Tel. (09195) 921 56 51

BESTATTUNGEN MEIBEL

SEIT 1996

24 STD. TEL.: **09131 990909**

WWW.BESTATTUNGEN-MEISSEL.DE



Musik hören ist gut. Musik machen ist besser

Musiklehrerin erteilt in **Bubenreuth**
Klavier-, Keyboard- und Gitarrenunterricht
von Klassik bis Jazz - von Jung bis Alt.

Telefon: 09 11 / 1 20 88 11




hand gefertigt | robust | individuell

■ Neu- und Gebrauchträder ■ **AKKURADT custom made**

Heiko Heumann | Mozartstraße 15 | 91088 Bubenreuth | Telefon (09131) 20 91 86 | Telefax (09131) 97 63 41
Öffnungszeiten: Di.-Fr. 10.00-13.00 und 14.00-18.00 Uhr | Sa. 10.00-14.00 Uhr | Mo. Ruhetag ■ www.akkuradt.de



+ BEGLEITEN + BERATEN + VORSORGEN

- + Unsere Trauerhalle bietet Ihnen alle Möglichkeiten für eine individuelle Trauerfeier mit Sarg oder Urne
- + 24 Stunden Zugang zu unseren zwei Abschiedsräumen durch individuelle Chipkarte







Bestattungshaus Hans Utzmann

Erstes Erlanger Beerdigungsinstitut

Marie-Curie-Str. 40 (Röthelheimpark) · 91052 Erlangen · Tel.: 09131 - 25 640 · www.bestattungen-utzmann.de

Liebe Bubenreuther,

unser Leo hat seine **HÖFNER GITARRE MIT ORANGENER HÜLLE** in der Hans- Paulus- Strasse an der **BUSHALTESTELLE** stehen lassen. Wer sie gefunden hat möge sie doch bitte ins **FUNDBÜRO** bringen oder mich anrufen **0151/55521201**.
VIELEN LIEBEN DANK!

**Kleine Wohnung (EG oder mit Aufzug)
in Bubenreuth oder näherer Umgebung
von Pensionistin (NR) gesucht.**

Tel: 0911 487457

**Mit diesem Weihnachtsgruß verbinde ich meinen Dank für
die angenehme und vertrauensvolle Zusammenarbeit,
und wünsche ein gutes, gesundes neues Jahr 2019!**



Ihre Haushüterin

- ✓ Sicherheitskontrolle von Haus, Wohnung und Garten
- ✓ Versorgung von Blumen und Pflanzen
- ✓ Liebevolle Kleintierbetreuung
- ✓ Briefkastenleerung (evtl. Nachsendung)
- ✓ Überwachung von Handwerksarbeiten
- ✓ Anwesenheit bei Zählerablesung, Anlieferungen etc.
- ✓ Lüften der Räume
- ✓ Abfalltonnen bereitstellen
- ✓ Betätigung von Rolladen (Schutz vor Einbruch)
- ✓ Kontrolle leerstehender Objekte (privat/gewerblich)

- weitere Informationen, Leistungen und Preise entnehmen Sie meiner Homepage -



**Inh. Anna Plumeyer-Piontek
Tel.: 015 75 / 87 78 192
www.diehaushüterin.de**

Die **Weihnachts-Aktion** bei Oesting

Nur bis 31. Januar 2019!

Weihnachts-Aktion

**Das
Shower-Set
im Wert von
699,-€**

**Wir feiern
Weihnachten**

Feiern Sie mit Oesting:

Zum Weihnachtsfest wollen wir Sie beschenken.
Für jedes Komfortbad erhalten Sie ein Dusch-Set im Wert von 699,00 € geschenkt.

Jetzt mitmachen!

**und
Weihnachtsgeschenk
sichern**

seit über 60 Jahren
OESTING
Genussvolles baden & heizen!

Nehmen Sie Kontakt mit uns auf.

Tel. 09133 60 67 10 / E-Mail: service@oesting.de

Oesting GmbH, Kirchenplatz 11, 91083 Baiersdorf

Das Praxisteam
wünscht schöne
Weihnachten
und alles Gute
für das
Jahr 2019



Praxis
für Krankengymnastik Denkler und Heindl
Binsenstraße 17 - 91088 Bubenreuth - 09131/530660



Christbaumverkauf

Qualität aus dem Steigerwald

8.12. - 23.12.18
Mo. - Sa., 9 - 17.30 Uhr

am Schmiedlhof
Hauptstr. 3, 91088 Bubenreuth

Lieferservice gegen Aufpreis
Jeden Samstag mit Glühwein!

*Wir freuen uns auf
Ihr Kommen.*



www.schmiedlhof.de



Liebe Patientin, lieber Patient!

Ihnen und Ihrer Familie wünschen wir von Herzen eine besinnliche Adventszeit, frohe Weihnachten und einen guten Start ins Neue Jahr!

Wir bedanken uns ganz herzlich für Ihre Treue 2018 und freuen uns, auch im neuen Jahr für Sie da zu sein.

D. Jurisch, Dr. med. M. Beider
und das gesamte Praxisteam

Gemeinschaftspraxis
D. Jurisch &
Dr. med. M. Beider

Birkenallee 78
91088 Bubenreuth

Telefon: 09131 / 23 61 7
Telefax: 09131 / 97 93 60
Email: [ha.birkenallee@
arzt-bubenreuth.de](mailto:ha.birkenallee@arzt-bubenreuth.de)





Alle Ihre Wünsche
sollen sich erfüllen!

Ich wünsche Ihnen
ein frohes Weihnachtsfest
und einen guten Start ins neue Jahr


Ergotherapie
Simone Martini-Casey

Praxis für Ergotherapie
Hans-Paulus-Straße 18
91088 Bubenreuth
Tel. 09131 - 5 30 91 70
Mobil 0170 - 2 44 59 59
kontakt@ergo-bubenreuth.de
www.ergo-bubenreuth.de



Frohe **Weihnachten**
und alles Gute im neuen Jahr

wünscht das Team
der **BAUSTOFF UNION** Forchheim
verbunden mit dem Dank für das
entgegengebrachte Vertrauen.

BAUKOMPETENZ IN FRANKEN



www.baustoffunion.de
www.facebook.com/baustoffunion.franken

Wir sind immer für Sie da:
Mo.-Fr. 7.00-18.00 Uhr (November-März)
Mo.-Fr. 6.30-18.00 Uhr (April-Oktober), Sa. 7.30-15.00 Uhr

Niederlassung Forchheim | Daimlerstr. 1 | Telefon: (09191) 6506-0



Salon Hairlicher

Inh. Sonja Hansmann
Frankenstrasse 75
91088 Bubenreuth
Telefon: 09131-9266423

Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag: 11:00 - 20:00
Mittwoch: 09:00 - 18:00
Donnerstag: 11:00 - 20:00
Freitag: 09:00 - 18:00
Samstag: 08:00 - 14:00



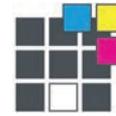
*Ihr Team vom
Salon Hairlicher
bedankt sich für ihr
Vertrauen und wünscht
ihnen frohe Festtage und
einen guten Rutsch ins
Neue Jahr 2019*

EHRHARDT - BAU

bauen - stucken - malen - und mehr

Weihnachtszeit, Zeit der Besinnung, auch eine Zeit der Dankbarkeit.

Liebe verehrte Kunden,
wir danken Ihnen sehr herzlich für Ihr Vertrauen,
das wir wieder entgegennehmen durften.
Ihnen, unseren Mitarbeitern, unseren Freunden und
Bekanntem wünschen wir Frohe Festtage,
und gute Gesundheit für das Neue Jahr 2019.
Ihre Firma Ehrhardt



- PLANEN / BAUEN
- SCHLÜSSELFERTIGES BAUEN
- ALTBAUSANIERUNG
- STUCKEN / TROCKENBAU
- MALEN / TAPEZIEREN
- RENOVIERUNGEN
- RESTAURIERUNGEN

Dammstraße 2 · 91083 Baiersdorf
www.ehrhardt-bau.de
Tel. 09133 / 77553-0 · Fax 09133 / 77553-55

Kleintierpraxis Röttenbach Dr. Matthias Wingfeld



Unser Praxisteam wünscht allen
Zwei- und Vierbeinern ein frohes
Weihnachtsfest und einen guten
Rutsch! Wir danken Ihnen für das
entgegengebrachte Vertrauen.
Bis zum 21.12.18 und ab dem 7.1.19
sind wir für Sie und Ihre Tiere da.

Erlanger Straße 5 | 91341 Röttenbach | Tel.: 09195 . 9217619

Effizient und umweltgerecht: Heizung, Energie, Wärme

- ▶ mit der richtigen Anlage Energiekosten senken
- ▶ Unterstützung von der Planung bis zum Einbau

Pillipp
HAUSTECHNIK GMBH

Pillipp Haustechnik GmbH · Mühlgasse 1 · 91096 Möhrendorf
24-Stunden Notdienst · Tel. 09133 - 769890 · Fax 09133 - 7698918 · www.pillipp.de

Redaktionsschluss für die Jan.-Ausgabe: **9. Dez. 2018**

Ob festliches oder fesches Hairstyling zum Fest - wir beraten Sie gern.

Wir wünschen Ihnen allen frohe und
geruhsame Weihnachten und einen
guten Start ins neue Jahr.

Ihr Haarstudio Angelika

*Haarstudio
Angelika*



Öffnungszeiten

Montag: geschlossen
Dienstag - Freitag: 8.30 - 18.00 Uhr
Samstag: 8.00 - 13.00 Uhr

Birkenallee 32
91088 Bubenreuth
Tel. 09131 / 25270



**Gemeinschaftspraxis für
Allgemeinmedizin und Diabetologie**

Carola Wirthu Dr. **Annette Fürst-Mathilakathu**
FÄ für Allgemeinmedizin, Internistin,
Naturheilverfahren, Diabetologin DDG,
Reisemedizin Hypertensiologin DHL

Neue Str. 4, 91088 Bubenreuth, Tel. 09131/974773

**Wir wünschen unseren Patienten ein besinnliches Weihnachtsfest
und alles Gute für das Jahr 2019**

Unsere Praxis ist vom 17.12.2018 bis 1.1.2019 geschlossen

Vertretungen für diese Zeit entnehmen Sie bitte unserem Anrufbeantworter.



Mitteilungsblatt der
Gemeinde Bubenreuth

**Haben Sie schon
Ihre Anzeige geschaltet?**

Ansprechpartner:

Ralf Gumbmann, Gumbmann Verlags GbR,
Tel. (09131) 82 90 50, redaktion@hugo-info.de

CS Computer.Service
M Mulfinger

Ihr zuverlässiger, kompetenter und
schneller vor Ort Computer Service
vom A+ zertifizierten
PC Techniker.

Tel: 0160 / 4441127
Email: Computer.Service@gmx.de

Sprachhilfe eines Amerikaners in Bubenreuth
Am Lycée Français de New York auch Französisch gelernt.

Englisch und Französisch

Fernruf 20 28 65



**Frohe Festtage und
alles Gute im neuen Jahr**
verbunden mit dem Dank für das entgegengebrachte Vertrauen
in den letzten 20 Jahren, wünschen wir Ihnen und Ihren Familien.

**ELEKTRO
KRAUS**

Am Sportplatz 6
91094 Langensendelbach
Tel. (0 91 33) 76 80 40



Am Bauhof 5 **91088 Bubenreuth** 09131/20 96 82
Große Bauerngasse 88 **91315 Höchstadt** 09193/507 1234

Unser Service für Sie:

- ☞ Inspektion & Reparaturen aller Marken
- ☞ Unfallinstandsetzung
- ☞ HU/AU
- ☞ Räder-/Reifenservice
- ☞ Klimatechnikservice
- ☞ Achsvermessung
- ☞ Computerdiagnose
- ☞ Verkauf von Jung- und Gebrauchtwagen
auf Wunsch mit Finanzierung (in Höchstadt)
- ☞ **Ankauf von Gebrauchtfahrzeugen**



>>> ab sofort auch bei uns – **Automatikgetriebeölpülung** <<<
...Informationen finden Sie auf unserer Homepage



*Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein frohes
Weihnachtsfest und ein glückliches Neues Jahr!*

*Wir bedanken uns für Ihr
entgegengebrachtes Vertrauen.*



Wir haben geschlossen am:

24.12.2018
31.12.2018
02.01.2019



Stelle frei:

*Wir suchen ab sofort eine-/n
Kfz-Meister-/in oder Gesellen-/in
für Bubenreuth*

Baier Rohrreinigung

Rohr- Kanal- Umwelttechnik



- ▶ Rohr- und Kanalreinigung
- ▶ TV-Kanalinspektion
- ▶ Dichtigkeitsprüfung DIN EN1610
- ▶ Fräsroboter
- ▶ Grabenlose Kanalsanierung
- ▶ Abscheiderentleerung

NEU Baier Sanitär
Küche • Bad • WC

Sanitärarbeiten aller Art
Um- und Neubau von Bädern,
Küchen und WC's

Nutzen Sie unsere gebührenfreie Hotline:

0800 - 1 31 44 44



Pfister Erdbau GmbH

Für Sie unterwegs seit 1954

- ✓ Erdbau ✓ Abbruch ✓ Container
- ✓ Schotter ✓ Sand / Kies ✓ Mutterboden



Schubertstr. 9
91090 Effeltrich

Tel.: 09133 / 77910
Fax: 09133 / 5809

www.pfister-erdbau.de
pfister-erdbau@t-online.de

Feuchte Mauern? Abfallender Verputz? Schimmel? Salpeter?

Trockene Wände mit dem **bjk-Dicht-System**
ohne Aufgraben. Auch für Häuser ohne Keller.
Beratung vor Ort? Einfach anrufen bei:

bautenschutz katz GmbH ☎ 0 9122 / 79 88-0
Ringstraße 51 · 91126 Rednitzhembach
www.bautenschutz-katz.de

20 Jahre Erfahrung !!!

Inhaber: Volker Mulfinger

Mulfinger Immobilien

BEQUEM (Abwicklung bis Übergabe des Objektes)
KOSTENFREI für VERKÄUFER
SICHER (Überprüfung der Mieter inkl. SCHUFA und Einkommen)
VERMIETER: nur 1 Monatsmiete zzgl. MwSt.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf !!!

Tel.: 09195 / 992345 mobil: 0171 / 2441686

Besuchen Sie uns und erleben Sie
Kachel- und Kaminöfen
in unserer Baiersdorfer Ausstellung

Ofenbau

in Baiersdorf

- Kachelöfen
- Kaminöfen
- Heizkamine
- Warmwassertechnik
- Grundöfen
- Schornsteine

ED Ofenbau
Baiersdorf GmbH
Tel. 09133 607957

Industriestraße 46
91083 Baiersdorf
Fax 09133 607968

Mehr Informationen unter www.ofenbau-baiersdorf.de

Service

Service

Service

Service

Nutzfahrzeuge
Service

Unsere Leistungen:

- Neuwagen
- Stoßdämpferprüfstand
- Gebrauchtwagen
- Achsvermessung
- EU-Fahrzeuge
- Autoglasreparatur
- Inspektion
- Waschanlage
- **Express Service**
- **Jetzt neu bei uns:**
- Reifenservice
- Karosseriearbeiten und
- Unfallreparaturen
- Lackiererei für alle Fabrikate
- Leihwagenservice

AUTOHAUS BAUMANN

Industriestraße 5
Tel 09133 47550
www.vw-baumann.de
91083 Baiersdorf
Fax 09133 475525

Zeitner

Installateurmeister

Sanitär, Heizung, Solar
Wartungs- und Reparaturarbeiten

Zeitner Installation
Scherleshofer Straße 13
91088 Bubenreuth
Telefon: 09131 / 20 43 62
Telefax: 09131 / 20 97 15
Zeitner-Installation@arcor.de

Das Bubenreuther Gewerbe stellt sich vor




ROSANNA MESTICE
F O T O G R A F I E
der Wert der Erinnerungen

Lasst eure Erinnerungen hier beginnen

Ich bin Rosanna, Italienerin, lebe seit 2007 in Franken und bin 2013 mit meiner Familie ins schöne Bubenreuth gezogen. Ich bin selber Mama von drei Kindern und beschäftige mich seit 2010 mit der Familienfotografie.

Meine Kunden sind Schwangere, Neugeborene, Familien und Kinder.

Ich lege großen Wert darauf, für Euch schöne und zeitlose Erinnerungen in Bildern festzuhalten.

Mein kleines Home Fotostudio befindet sich hier in Bubenreuth und ich freue mich schon darauf, Euch und Eure Familien kennenzulernen! Falls Ihr weitere Infos benötigt und/oder einen Termin mit mir vereinbaren möchtet, schreibt mir einfach eine E-Mail. Bei mir kann man gerne dutzen! :-)

Eure Familienfotografin, *Rosanna*



Rosanna Mestice Fotografie | Wegäcker 13 A 91088 Bubenreuth
www.rosannamestice.com | info@rosannamestice.com